

actiforce
Werksverkauf
Täglich von
9:00-17:00 Uhr
Freitags
bis 15:00 Uhr
Rudolf-Diesel-Str. 29-31

DIE HARKE am Sonntag

Fischer & Simon
Immobilien
Wir sind für Sie da und stehen an Ihrer Seite
0 50 21 - 910 200
info@fischer-simon.immobilien
www.fischer-simon.immobilien
Fischer & Simon GmbH

Sonntag, 13. August 2017 • NR. 33

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

34. JAHRGANG



SPORT
Beim Kreis-Turnfest
ließen sich die Kinder
vom Regen nicht ab-
halten. » SEITE | 13



KULTUR
„Heillose Möncherey“
am Donnerstag im
Nienburger Museum. » SEITE | 6



LOKALES
„Hafensänger und
Puffmusiker“ laden ein
zum Benefiz-Konzert. » SEITE | 10

HEUTE

LOKALES Auch die Jungs finden's cool

Hassel. Nach Spiekeroo ist Amrei Kramer noch mit dem Benziner gefahren. Sicherheitshalber. Geärgert hat sie sich darüber allerdings ziemlich schnell. Spätestens als sie feststellte, dass es am Schiffsanleger überall Ladeplätze für Elektroautos gab, war ihr klar: Sie hätte problemlos mit dem neuen Zoe fahren können, ohne Angst haben zu müssen, nicht wieder zuhause anzukommen. Amreis Zuhause ist der Biolandhof Kramer in Hassel. Schon 1989 hat Vater Jürgen den elterlichen Betrieb in einen Biohof umgewandelt. Mit 23 Jahren. Ökologie ist bei Kramers schon lange ein Thema. » SEITE | 2

LOKALES Die Kandidaten aus dem Wahlkreis 33

Nienburg. Nach den Kandidaten aus dem Wahlkreis 40 heute die Kandidaten des Wahlkreises 33. Wieder hatte DIE HARKE am Sonntag darum gebeten, sich kurz vorzustellen und zu erläutern, inwieweit der Landkreis von deren Einzug in den Bundestag profitieren würde. » SEITE | 9

LOKALES Mittelaltermarkt, Kirche, Musik

Drakenburg. 500 Jahre Reformation und 400 Jahre Renaissancetor – Grund genug, am kommenden Wochenende in Drakenburg ein Fest zu feiern. Die Kirche und das Rittergut mit dem Prachttor liegen eng beieinander und sind die Schauplätze für ein mannigfaltiges Programm. » SEITE | 8



„Nazis aus dem Takt bringen“

„Weserbeat – Nazis aus dem Takt bringen“ war der Titel des Open-Air-Festivals, das gestern auf dem Bürgermeister-Stahn-Wall weit der beiden Nienburger Gymnasien stattfand. Die Veranstalter wollten vor dem Hintergrund des Erstarkens rechtspopulistischer und rechtsextremer Parteien, der sinkenden Wahlbeteiligung und

der anstehenden Bundestagswahl ein Zeichen gegen Rassismus und sonstige Formen der Diskriminierung und für Demokratie setzen. Das Foto entstand gestern Vormittag in dem kurzen Moment, in dem es einmal nicht regnete. Es zeigt die Organisatoren all der beteiligten Gruppierungen, die neben einem vielfältigen Musikpro-

gramm auch allerlei Informationen rund um rechte Stammtischparolen und ähnliches zusammengestellt hatten. Ob die Veranstaltung aber wirklich wie geplant stattfand oder ob sie im Laufe des Tages doch dem Wetter zum Opfer gefallen ist, war bei Redaktionsschluss nicht bekannt. Näheres dazu in der HARKE. FOTO: HAGEBÖLLING

HELIOS Kliniken
Jeder Moment ist Medizin

**Pflege ist...
Präzision**

Hubertus, Leitender Anästhesiepfleger,
Hobby: Sportschütze. „Ich nehm's gern ganz
genau – in der Freizeit wie auch im Beruf.“

www.helios-kliniken.de/mittelweser

Kamine • Kaminöfen • Schornsteine

elements-rund
Der »elements Rund« mit großzügiger 180°-Tür setzt nicht nur das Flammenspiel, sondern auch den Lieblingsplatz zu Hause gekonnt in Szene. Die Brennkammer ist zudem optional drehbar.

Durch die Kombination mit seitlichen Boxen, die die Funktion von Sitzbänken oder – bei wandhängenden Boxen – Sideboards übernehmen, wird der »elements« zum eleganten Feuermöbel.

das feuerhaus skantherm.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 10 – 18 Uhr · Sa. 10 – 14 Uhr
Mittwochs geschlossen

Hagenburger Straße 66 · 31515 Wunstorf
Telefon (05031) 91 3732 · Fax 91 3733
das-feuerhaus@t-online.de
www.das-feuerhaus.de

Durch Stromschlag schwer verletzt

Tragischer Unfall im Nienburger Bahnhof

NIENBURG. Gegen 1.20 Uhr in der Nacht zu Sonnabend ereignete sich ein tragischer Unfall im Bahnhof Nienburg. Wie die Bundespolizeidirektion Hannover mitteilte, wollten drei junge Männer im Alter von 19, 20 und 23 Jahren im Bahnhofsbereich Fotos machen. Dafür bestiegen die beiden 19- und 20-Jährigen einen Güterwagen, der am Bahnsteig abgestellt war. Dabei kam es zu einem Spannungsüberschlag der 15 000

Volt führenden Oberleitung, der die beiden jungen Männer traf. Beide fielen vom Güterwagen. Der am Bahnsteig gebliebene 23-Jährige erlitt einen Schock, konnte aber noch einen Notruf absetzen. Die beiden heruntergefallenen Personen erlitten starke Verbrennungen. Einer der beiden jungen Männer wurde wegen seiner lebensbedrohlichen Verletzung mit einem Hubschrauber in eine Spezialklinik geflogen. ots

Matthias und Maria Seven sind Ihre persönlichen Ansprechpartner.



Seriös, kompetent, freundlich!

Der **GOLDMANN**
GOLDANKAUF



Eigene Schmelzöfen minimieren Kosten bei Der Goldmann



Sofort Bargeld, selbstverständlich

Schmuckverkauf ist bekanntlich Vertrauenssache. Viele Kunden haben uns ihr Vertrauen bereits geschenkt – dafür bedanken wir uns.

Wir beraten ehrlich und kompetent. Eine seriöse und diskrete Abwicklung ist genauso garantiert wie transparente und hohe Ankaufpreise.

Der **GOLDMANN** ist Ihr Ansprechpartner für Goldankauf in Nienburg.

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)
31582 Nienburg
Tel. (05021) 9229289 · Von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

IN KÜRZE

Hospiz-Verein lädt zu Trauertreff ein

NIENBURG. Der Hospizverein „Dasein“ lädt zu seinem nächsten Trauertreff ein. Die Zusammenkunft findet am 17. August von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr in Räumen Stettiner Straße 2b statt. Der Trauertreff ist ein offenes Angebot für Trauernde, die im Kontakt mit anderen sein möchten oder sich einfach angesprochen fühlen. *DH*

DRK Husum lädt zu Radtour ein

HUSUM. Am Mittwoch, 16. August, lädt das DRK Husum Mitglieder und Gäste zu einer „Radtour mit unbekanntem Ziel“ ein. Los geht es um 13.30 Uhr am Parkplatz beim ehemaligen Feuerwehrgerätehaus. Die Strecke beträgt etwa 25 Kilometer. Um das Kaffeetrinken besser organisieren zu können, bittet Hannelore Armbrust bis morgen um Anmeldung unter 0 50 27/17 88. *DH*

Auch die Jungs finden's cool

Amrei Kramer ist an Hoyas Johann-Beckmann-Gymnasium die einzige Schülerin mit Elektro-Auto



VON EDDA HAGEBÖLLING

HASSEL. Nach Spiekerooog ist Amrei Kramer noch lieber mit dem Benziner gefahren. Sicherheitshalber. Doch im Grunde hat sie sich darüber schon geärgert. Spätestens als sie feststellte, dass es am Schiffsanleger überall Ladeplätze für Elektroautos gab, war ihr klar: Sie hätte problemlos mit dem neuen Zoe fahren können, ohne Angst haben zu müssen, nicht wieder zuhause anzukommen.

Amrei Zuhause ist der Biolandhof Kramer in Hassel. Schon 1989 hat Vater Jürgen den elterlichen Betrieb in einen Biohof umgewandelt. Mit 23 Jahren. Ökologie war für Kramers immer schon ein großes Thema. Eine Fotovoltaikanlage ist in ihren Augen Standard. Ein Elektroauto im Grunde auch. „Darüber nachgedacht haben wir schon länger“, berichtet Amreis Mutter Kirstin Kramer. Dass Amrei 18 wurde und der Fa-



Amrei Kramer in ihrem schicken Zoe (oben) und zusammen mit Mutter Kirstin und Ulrike Gieger-Graßl von der Klimaschutzagentur Mittelweser auf dem Biolandhof ihrer Familie in Hassel (kleines Foto).

FOTOS: HAGEBÖLLING



natliche Leasinggebühr fällig, die sich nach der Zahl der gefahrenen Kilometer bemisst. Sollte die Batterie einmal nicht mehr in Ordnung sein, wird sie kostenlos ausgetauscht.

Kirstin Kramer ist überzeugt, dass man im Umgang mit dem Elektroauto immer sicherer wird. „Sollte es einmal knapp werden, macht man einfach das Radio und die Klimaanlage aus. Das bringt dann noch einmal fünf Kilometer mehr“, so Kirstin

Kramer schmunzelnd. Andererseits: die Reichweite des Kramerschen Zoe beträgt bereits 300 Kilometer.

Dass der Zoe auf kurz oder lang das zweite Familienauto wird, ist Amrei klar. Bruder Henry macht gerade den Führerschein, und Mutter Kirstin hat längst erkannt, wieviel Spaß es macht, elektrisch unterwegs zu sein.

Amreis Mitschüler auch. „Auch wenn sie Anfang gefrotzelt haben: Ist ja klar, dass du als Kind vom Biohof mit

dem Auto noch eins draufsetzen musst, sind Probefahrten bei meinen Kumpels äußerst beliebt“, so die 18-Jährige. Das ist ja wie Kartfahren, lautete der Kommentar der Jungs.

Hergestellt wurde der Kontakt zu Familie Kramer von Ulrike Gieger-Graßl, Mitarbeiterin der Klimaschutzagentur Mittelweser. Sie hatte Amrei im Rahmen einer Umweltmesse am Johann-Beckmann-Gymnasium kennengelernt.

Husum-Bolsehle
Angebot vom 15.08. – 19.08.2017

Kotelett	1 kg	3,49 €
Filetspeife	1 kg	9,90 €
Zwiebelwurst, Bregenwurst/ Brot	100 g	0,89 €
Geflügel-Wiener	100 g	0,89 €
Heringssalat	100 g	1,39 €

Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Haxe, gebraten Stück 3,50 €
Mittwoch, TOP-PREIS:
Filetköpfe 1 kg 5,90 €
Donnerstag ab 11.00 Uhr:
Hühnerfrikassee Spätzle, Salat Port. 6,00 €

Landfleischerei Rode
Partyservice & Partyservice
Bolsehle • Tel.: 05027-12 37
www.rode-hausfleischerei.de • www.partyverleih-rode.de

Schlemmertreff
Seit 2017
STOLZENAU

Vielen Dank für die zahlreichen Geschenke und Glückwünsche zu unserer Eröffnung in Stolzenau.

Wenn Sie uns noch nicht kennen! Kommen Sie vorbei und probieren unsere Schnitzelvariationen!

Babett Zitron und Frank Thiemer
Weserstr. 2a · 31592 Stolzenau

Wer möchte Erntekönigin 2017 werden?

In Holtorf wird am 26. August Erntefest gefeiert / Bewerberinnen sollten zwischen 16 und 21 Jahre alt sein

HOLTORF. Auch in diesem Jahr stellen die Holtorfer wieder eine große Veranstaltung auf die Beine. Am 26. August soll ein großes Erntefest gefeiert werden.

„Eigentlich wollten wir ‚nur‘ eine neue Erntekrone binden“, so Klemens Becker, 1. Vorsitzender des Holtorfer Heimatvereins. Bei den ersten Planungen wurde jedoch schnell klar, dass es dabei nicht bleiben wird. Die Holtorfer Vereine, die Kirche und der Ortsrat beteiligen sich an dem Fest, berichtet Becker.

Bei mehreren Vorbesprechungen wurde ein buntes Programm zusammengestellt. Der Höhepunkt wird das Fertigen einer neuen Erntekrone und um 16 Uhr das feierliche Austauschen der zehn Jahre alten Krone gegen die von den erfahrenen Binderinnen neu gefertigte Erntekrone sein. Vor dem Aufhängen der Erntekrone wird Holtorfs Pastor Seivert eine Andacht halten.

Ein weiteres Highlight wird die Wahl einer Holtorfer Erntekönigin sein, die zusammen

mit dem Heimatverein und Pastor Seivert das Aufhängen der Erntekrone begleiten wird.

Bewerberinnen im Alter zwischen 16 und 21 Jahren können sich bis Freitag, den 25. August, 12 Uhr, bei Klemens Becker, Telefon 05021-912913 oder E-Mail: becker@computer-fotobearbeitung.de melden.

Die gewählte Erntekönigin wird entsprechend ausgestattet und erhält ein Preisgeld in Höhe von 100 Euro, ohne dass weitere Verpflichtungen

daraus entstehen.

Natürlich wurde eigens dafür eine Jury zusammengestellt, die aus der Holtorfer Ortsbürgermeisterin Conny Feske, ihrem Stellvertreter Marcus Veil, dem Heimatvereins-Vorsitzenden Klemens Becker sowie Erwin Beermann von den Holtorfer Treckerfreunden besteht.

Beginn der Veranstaltung ist um 11 Uhr mit kurzen Eröffnungsreden der Ortsbürgermeisterin Conny Feske und Klemens Becker.

Die Holtorfer Treckerfreunde bieten ab Beginn der Veranstaltung selbstgemachte Kartoffelpuffer an und betreiben historische Erntegeräte, wie z.B. eine alte Dreschmaschine.

Ebenfalls ab 11 Uhr werden Bratwurst, Pommes, und Waffeln angeboten. Für Getränke aller Art ist ebenfalls gesorgt; unter anderem werden von einem Nienburger Weinflieferanten auch verschiedene Weine gereicht. Und natürlich wird der Heimatverein ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen im Vogelers Haus anbieten. Für die Kinder steht eine Hüpfburg bereit.

Musikalisch wird die Veranstaltung durch den Holtorfer Spielmannszug, DJ Philipp Kessler und Waltraut Heidorn mit ihrer Drehorgel begleitet.

Um 15:45 Uhr ist Bekannt-

gabe der gewählten Holtorfer Erntekönigin mit Preisübergabe.

Um 16 Uhr wird die Krone aufgehängt und ab 18 Uhr findet die erste Holtorfer Ernteparty mit Musik von DJ Philipp Kessler statt.

„Zum Abschluss möchte ich aufzeigen, welche Vereine und Institutionen sich am Holtorfer Erntefest beteiligen, beziehungsweise die Veranstaltung unterstützen“, so Marcus Veil, einer der Organisatoren. „Nachdem wir im letzten Jahr beschlossen hatten, den Weihnachtsmarkt nur noch alle zwei Jahre durchzuführen, war die Begeisterung für die Durchführung des Erntefestes bei den Vereinen groß. Von Vorteil war sicherlich, dass wir die Erfahrungen von der Vorbereitung des Weihnachtsmarktes nutzen konnten. Wir rechnen bei schönem Wetter mit mehreren hundert Gästen,“ so Veil.

Mit dabei sind der Heimatverein Holtorf, die Holtorfer Treckerfreunde, die Holtorfer Sportvereinigung, die Kirchengemeinde St. Martin, der Spielmannszug Holtorf, der Holtorfer Schießsport- und Schützenfestverein, der Förderverein der Kindertagesstätte Holtorf, der Holtorfer Ortsrat sowie diverse Holtorfer und Nienburger Firmen. *DH*

Sommerfest im Senioren Wohnen Steyerberg

Am 19.08.2017 feiert die Seniorenwohngemeinschaft Senioren Wohnen Steyerberg ab 16:00 Uhr ein Sommerfest mit Musik und Tanz. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Mieter und deren Angehörige möchten diesen Nachmittag auch nutzen, um Ihnen ihre Türen zu öffnen. Das Senioren Wohnen Steyerberg ist eine neue Wohnform für ältere und pflegebedürftige Menschen die ihren Lebensabend in Gemeinschaft verbringen möchten.

Sind Sie interessiert, mehr über diese neue Wohnform zu erfahren? Dann sind Sie herzlich eingeladen. Bei einer Führung durch die Wohngemeinschaft können Sie sich informieren.

Bitte melden Sie sich, bis zum 18.08.2017, unter der Telefonnummer 05764/94 229 80 an.

Die Mitbewohner und ihre Angehörigen freuen sich auf Sie.





GUTEN TAG
EDDA
HAGEBÖLLING
LOKALREDAKTION

Erste Sofortmaßnahmen ergriffen

In Nienburgs Rathaus haben die Vorbereitungen für die vorgezogene Landtagswahl begonnen

Liebesnest im Bauernschrank

◻ Kinder- und Jugendturnfest in Liebenau, Weserbeat in Nienburg, „Spiel ohne Grenzen“ in Holte, Hafenfest in Hoya, „Großes Fest im Kleinen Garten“ in Rodewald. Und dann dieses Wetter. Das hat nun wirklich niemand verdient. Das „Kleine Fest im Großen Garten“ in Herrenhausen musste wegen des nicht enden wollenden Regens dreimal abgesagt werden. Hoffentlich war das gestern hier bei uns nicht genauso.

„Da wir mit unserer Veranstaltung Geld für den guten Zweck sammeln wollen, bitten wir, das Mitbringen von eigenen Getränken zu unterlassen“, schreiben die Hafensänger und Puffmusiker aus Eystrup. Sie haben für den kommenden Sonnabend in Hoyas Bürgerpark ein Benefizkonzert organisiert. Ehrensache, oder?

Den goldenen Mittelweg zu finden gilt es dagegen am Mittwoch, wenn im Kurpark von Bruchhausen-Vilsen zum letzten Mal in diesem Jahr zu „Musik im Park“ eingeladen wird. Dieses Mal mit „Benny & the Stuntmen“ um Bruchhausen-Vilsens Ex-Bürgermeister Horst Wiesch. Diese Veranstaltung ist durchaus dazu angetan, Festivalstimmung aufkommen zu lassen. Mit Picknick-Decke, ein bisschen Fingerfood und einem kleinen Sekt. Aber eben auch in dem Wissen, dass der Caterer vor Ort auch nicht leer ausgehen möchte.

Nicht leer ausgehen werden hoffentlich die Kommunen in dem Bemühen, exakt drei Wochen nach der Bundestagswahl noch einmal genügend Wahlhelfer begeistern zu können. In Nienburg wurde sicherheitshalber schon einmal abgefragt, ob die Wahllokale, die eigentlich für Anfang Januar reserviert waren, auch für den 15. Oktober zur Verfügung stehen. Obwohl: Offiziell besiegelt sind die vorgezogenen Landtagswahlen erst, wenn der Landtag in seiner Sitzung am 21. August seine Auflösung beschließt und damit den Weg für Neuwahlen frei macht. Diese müssen dann innerhalb von zwei Monaten erfolgt sein, so Burkhard Walther aus dem Rathaus der Stadt Nienburg.

In der heutigen Ausgabe geht es aber, wie am vergangenen Sonntag, noch einmal um die Bundestagswahl. Auf Seite 9 stellen sich die Kandidaten aus dem Wahlkreis 33 vor.

Vorgestellt wird außerdem im Bericht auf Seite 2 Amrei Kramer aus Hassel. Die 18-Jährige fährt ein Elektroauto. Und alle finden's cool. Auch die Jungs.

Und zum Schluss noch kurz zum „Liebesnest im Bauernschrank“. Nachdem die garstige Telge auf die Finte ihres Knechts Otto herinfällt und mit ihm in dem Schrank erwischt wird, den der Pastor unbedingt für das Heimatmuseum haben möchte, nimmt die Geschichte die ersehnte Wende. Zu guter Letzt kommt es – natürlich – zu einem Happy-End. Und der Pastor bekommt den Schrank. Zu erleben ist diese vergnügliche Geschichte heute um 15 Uhr auf der Freilichtbühne in Stöckse.



Obwohl sich offiziell erst am 21. August entscheiden wird, ob der neue niedersächsische Landtag am 15. Oktober gewählt wird, treffen Burkhard Walther (Mitte) und seine Kolleginnen und Kollegen Roman Ribniger, Gabriele Buhtz, Katja Hahndorf und Uwe Marks (von links) bereits die ersten Vorkehrungen. Zum Team gehört außerdem Tania Coletta (nicht auf dem Bild). FOTO: HAGEBÖLLING

VON EDDA HAGEBÖLLING

NIENBURG. Welche Auswirkungen die vorgezogenen Landtagswahlen auf diejenigen haben, die dafür Sorge tragen müssen, dass diese dann auch vorschriftsmäßig über die Bühne gehen, wollte DIE HARKE am Sonntag von Burkhard Walther, in der Verwaltung der Stadt Nienburg für den Bereich Wahlen zuständig, wissen. Obwohl sich offiziell erst bei der Landtags-

sitzung am 21. August entscheiden wird, ob der Landtag aufgelöst und Neuwahlen innerhalb der nächsten zwei Monate nötig werden, haben Walther und seine Kolleginnen und Kollegen bereits die ersten Sofortmaßnahmen ergriffen.

Zum einen galt es, sicherzustellen, dass die knapp 20 benötigten Wahllokale am 15. Oktober zur Verfügung stehen. „Dass zum Beispiel Vogeler's Haus in Holtorf an die-

sem Tag schon anderweitig belegt sein könnte, wäre nicht abwegig gewesen“, so Burkhard Walther.

Auch müssen die für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl benötigten etwa 190 Ehrenamtlichen und etwa 20 Bediensteten ihre privaten Termine – soweit möglich – entsprechend umstellen.

In Vorbereitung sind außerdem die Wahlbenachrichtigungskarten für die rund

24 000 Wahlberechtigten im Bereich der Stadt Nienburg mit ihren Ortsteilen.

Dennoch gilt es in Nienburg wie in allen anderen Kommunen auch, die offizielle Mitteilung der Landeswahlleiterin abzuwarten. Sie gibt den Wahlämtern den weiteren Ablauf der Wahlen vor.

Burkhard Walther geht aber davon aus, dass die eigentlich für Januar 2018 geplante Landtagswahl auch am 15. Oktober in Nienburg ganz normal ablaufen wird.

Und das, obwohl das nahezu identische Prozedere exakt drei Wochen vorher bei der Bundestagswahl schon einmal nötig wurde.

Wegen der Wahllokale gab es duchweg positive Rückmeldungen, Walther hofft, dass auch die Wahlhelfer ein Einsehen haben und nach dem 24. September auch am 15. Oktober zur Verfügung stehen werden.

IN KÜRZE

Rund um die Kartoffel

NIENBURG. Am heutigen Sonntag dreht sich von 15 bis 18 Uhr im Naturnahen Schau- und Lehrgarten des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) alles rund um die Kartoffel. Ob Bamberger Hörnchen, Vitelotte oder Orla, die Palette der Kartoffelsorten ist reichhaltig. Und nicht nur im Aussehen gibt es eine große Vielfalt, sondern auch in den Aromen. Die Garten-AG präsentiert verschiedene Kartoffelsorten und ihren Anbau. Wer möchte, kann bei der Ernte helfen und sich dann an leckeren Kräuterkartoffeln, zubereitet über dem Lagerfeuer, stärken. Für die kleinen Besucher bietet die Garten-AG Kartoffeldruck an. Der Schaugarten liegt an der Ziegelkampstraße, Ecke Meerbachbrücke, in Nienburg. DH



Über die Herzogin von Braunschweig

NIENBURG. Die Historische Gesellschaft zu Nienburg lädt Mitglieder und interessierte Gäste am kommenden Dienstag, 15. August, um 19 Uhr zu einem öffentlichen Vortrag über das bewegte Leben der Herzogin Elisabeth von Braunschweig in den Zeichensaal des Quat-Faslem-Hauses herzlich ein. Dazu kommt Anna Eunike Röhrig aus Hildesheim, die sich mit Vorliebe den Lebensläufen von zu Unrecht vergessenen Frauenschicksalen vergangener Epochen widmet. Elisabeth von Braunschweig lebte in der 1. Hälfte des 16. Jahrhunderts und war eine durchsetzungsfähige Frau, hineingeworfen in eine Zeit politischer und religiöser Unruhen. DH



Grete Schaer (Mitte) nach Eröffnung der Ausstellung mit Horst Prüfer, Margarete Baireith, Flora Auf dem Berge und Sieghilt Winkler (von links). FOTOS: HAGEBÖLLING

Frauen im Südsudan

UN-Mitarbeiterin Cecilia Joshua Poni wohlbehalten in Nienburg eingetroffen



Grete Schaer mit UN-Mitarbeiterin Cecilia Joshua Poni.

NIENBURG. „Die Welt wird besser durch Frauen wie dich“, betonte Horst Prüfer als Vertreter der Stadt bei der Eröffnung der Ausstellung, die seit Mittwoch im Dendermondesaal des Nienburger Rathaus zu sehen ist. Seine Anerkennung galt Grete Schaer.

Als langjährige Mitarbeiterin des Frauenwerks der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannover hatte die Nienburgerin insgesamt 15 Kollagen zusammengestellt, die an die insgesamt zehn Begegnungen zwischen Frauen aus dem Sudan und

Deutschland erinnern sollen. Bezugnehmend auf den Titel der Ausstellung „Fenster und Türen – für Menschen der einen Welt“ fuhr Prüfer fort, dass es heute wichtiger denn je sei, einerseits aus dem eigenen Fenster hinauszuschauen und andererseits andere in sein Fenster hineinschauen zu lassen. „Menschen, die sich kennen, werden nicht so schnell zu Feinden“, ist Prüfer überzeugt.

Sehr zu Grete Schaers Bedauern konnte ihre langjährige Weggefährtin, die Südsudanerin Cecilia Joshua Poni, bei der Eröffnung nicht dabei sein. Dafür kam aber am nächsten Tag die erlösende Nachricht: „Cecilia ist wohlbehalten in Hannover gelandet und mittlerweile in Nienburg angekommen.“

Nach einem schnellen Fototermin am Donnerstagmittag machten sich beide Frauen am Freitag auf den Weg nach Wittenberg. Die

UN-Mitarbeiterin Cecilia Joshua Poni bleibt zwei Wochen in Nienburg. eha

SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Freu(n)de

• kostenloser Hörtest
• passgenaue Hörlösungen

Andreas Pröttsch

AUGENOPTIKER - UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG - 0 50 21/21 31

Revision vom 14. August bis zum 15. September

Öffnungszeiten

Phase 1 vom 14.08. bis 27.08.:
Zur Verfügung stehende Becken:
Sport-, Nichtschwimmer-, Plansch- und Sommerbecken (Relax-, Kursbecken sowie Saunalandschaft geschlossen)

Öffnungszeiten Badelandschaft
Montag bis Freitag 06:30 - 21:00 Uhr
Samstag 08:00 - 21:00 Uhr
Sonn- & Feiertage 08:00 - 19:00 Uhr

Phase 2 vom 28.08. bis 15.09.:
Zur Verfügung stehende Becken:
Relax-, Sommer- und Kursbecken
Die Becken öffnen wir für Sie
Mo-Fr von 06:30 - 21:00 Uhr sowie
Sa von 08:00 - 21:00 Uhr und
Sonntag von 08:00 - 19:00 Uhr
(Sport-, Nichtschwimmer- und Planschbecken geschlossen)



Eintrittspreise während der Revision

Kinder & Jugendliche	2,20 €
Erwachsene	3,50 €
Familie, klein	8,00 €
Familie, groß	11,50 €
Sauna	Erw. 10,00 € Jgd. 7,00 €



„Wir sitzen alle in einem Boot“

HamS-Serie „Willkommen in Nienburg“ / Heute: Wikingerschiff aus Herford in Landesbergen gestrandet

NIENBURG. Insgesamt 30 Teilnehmende fuhren seit dem 15. Juli die Weser entlang auf der Skua, dem Wikingerschiff, und zwei weiteren Ruderbooten. Ein Motorboot fuhr als Begleitung mit. Die Gruppe aus Herford machte Halt in fünf Städten, um dort neue Kontakte zu knüpfen und spannende Begegnungen zu erleben. Bereits im März wurde der Jugendmigrationsdienst (JMD) des CJD Nienburg von einer Gruppe aus Herford angefragt, ob das Interesse besteht, mit diesen eine Etappe des Weges von Vlotho bis Bremerhaven in einem selbstgebauten Wikingerschiff auf der Weser zu gestalten. Sofort waren die Begeisterung und auch die Vorfreude groß.

Doch bereits die erste Etappe hatte es in sich, die Teilnehmer aus Herford hatten sich verschätzt. Während geplant war, dass sie am Montagabend um 18 Uhr in Nienburg einlaufen – eine Delegation des JMD war ihnen auf der „Kleinen Nienburgerin“ entgegengefahren – war von dem Wikingerschiff weit und breit nichts zu sehen.

Am nächsten Tag hat sich dann alles aufgeklärt: Obwohl die Boote um 8 Uhr in der Früh gestartet waren und es nur wenige kurze Pausen auf der 88 Kilometer Strecke gab, kamen sie erst nach der Schließung der Schleuse um 22 Uhr in Landesbergen an. „Wir mussten das Boot dort stehen lassen und mit dem Auto nach Nienburg zu unseren Schlafplätzen fahren“, berichtete Martin Joseph, der Leiter des Projektes.

„Aber es war eine unglaubliche Erfahrung, ich konnte die Nacht kaum schlafen so viele Eindrücke habe ich mitgenommen. Irgendwann fingen die jungen Menschen auf dem Boot an zu singen, Lieder aus der Heimat, ein Gänsehautmoment.“ schwärmte Joseph weiter.

Ein Teilnehmer sagte: „Es ist toll, dass so viele Leute mitfahren, es gibt zwar auch mal Streit, aber es ist klasse, zwei Wochen Ferien zu haben und dieses Projekt mitmachen zu können“.

Am nächsten Tag sind dann Jugendliche aus dem JMD Nienburg und Projektteilnehmer gemeinsam nach Landesbergen gefahren, um das Stück auf der Weser bis Nienburg zusammen zu bewältigen. „Das war sehr anstrengend, das Boot zu fahren, aber es gab tolle Kontakte



مشروع التكامل هو خلق لقاءات واتصالات. عقدت عدة لقاءات على متن سفينة الفايكنغر القادمة من مدينة فلوتو وهي مدينة صغيرة بالقرب من مدينة هيرفورد والتي رست في قناة لاندسبيرج بمرجى قناة لرفع وتنظيم

هذا وقد سافرت مجموعة تتكون من نحو 15 شخص ومعظمهم من مدينة هيرفورد على متن سفينة اسمها سكوه والتي صممت على نحو سفن الفايكنغر وهم سكان الدول الاسكندنافية قديما وكان برفقتهم قاربين وآخر ذو محرك.

قامت مجموع المشاركين في 15 تموز/يوليو بالرحلة على طول نهر الفيزر. ابتداء من فلوتو مروراً في خمس مدن والغرض من ذلك

إقامة لقاءات واتصالات واثارة احاديث ومناقشات مثيرة مع ناس جدد.

في آذار/مارس عام 2017 تم الاتفاق مع مؤسسة تسي. بوت. دي - خدمة الشباب المهاجر على اللقاء في مرفأ نهر الفيزر في نينبورغ وكان الرد اجابى وكانت فرحة اعضاء تسي. بوت. دي لاتوصف لهذا اللقاء.

وعند قيامهم بالرحلة بتاريخ 15.07.2017 باتجاه نينبورغ حيث كان في الانتظار اعضاء من تسي. بوت. دي ولكن الانتظار كان بدون فائدة , حيث اجريت عدة محاولات للاتصال بالمسؤولين ولكن دون جدوى, حيث كان الجوال مغلق.

لقد تأخرت القوارب عن الموعد المحدد . عندها قرر فريق التسي. بوت. دي بصعود سفينة واسمها (نينبورغ الصغيرة) بمحاولة البحث عنهم أو لقاءهم في الاتجاه المعاكس. وبعد المحاولة اليائسه بالبحث عن الفريق القادم على متن القوارب عاد فريق المؤسسة حيث أتى.

وفي يوم التالي تبين بان الفريق قد أخطأ في الحساب في أول مرحلة. في حين كان من المقرر وصولهم الى نينبورغ يوم الاثنين الساعة 18.00 لكن التأخير كان سيد الموقف. حيث قامت القوارب بالأقلاع في الصباح الباكر الساعة 8.00 من منطقة فلوتو باتجاه نينبورغ وعلى طول 88 كم مع وجود استراحات قصيرة. لقد وصلوا السد في لاندسبيرج بعد اغلاق الممر المائي الساعة 22.00 ولهذا لم يتمكن الفريق من العبور ومواصلة سيرهم.

ويقول جوزيف مارتن، رئيس المشروع، اضطررنا إلى مغادرة السفينة والذهاب بالسيارات إلى نينبورغ , حيث وجود امكانية للنوم في الخيم.

وكانت التجربة مدهشة، وكاد بعض المشاركين عدم النوم في تلك الليلة نتيجة الفرحة و رؤية المناظر الجميلة الخلابة , حيث أخذت انطباعات جميلة كثيرة.

وفي نهاية المطاف , بدأ الشباب بالغناء على متن القارب وأيضا بعض اغاني من الوطن. يقول يوسف فرحا : انها لحظة يقشع لها البدن ويضيقها فؤاد المشاركين: انه لأمر رائع أن يشارك عدد كبير في هذه الرحلة. على الرغم من بعض المشادات في بعض الأحيان, ولكن انه لشئ رائع أن يكون لدينا عطلة لمدة اسبوعين للانضمام الى هذا المشروع.

في اليوم التالي ذهب معا شباب من مجموعة (خدمة الشباب المهاجر) في نينبورغ مع الشباب المشارك في المشروع الى لاندسبيرج. كانت هناك محادثات ونقاشات كثيرة وممتعة. وفي المساء قام بعض الشباب من نينبورغ و من مدينة هيرفورد بالتجوال بين البيوت. كانت الرحلة مرهقة جدا لكن في نفس الوقت ممتعة جدا, حسبما ذكر أحد المشاركين من شباب نينبورغ.

ان ما أنجزه فريق هيرفورد في هذا اليوم حقا لا يصدق , هذا ما قاله السيد سفين كوتز من دائرة خدمة الشباب المهاجر التابعة ل تسي. بوت. دي في نينبورغ. كما ذكر ايضا مع ائتماسة كبيرة على وجهه قائلا: يجب علينا أخذ الفرد في الاعتبار , وأنا متأكد بنجاح مشروعنا بالاندماج.

الآن تابع فريق هيرفورد الرحلة إلى فيردن ولكن تبقى اللحظات الجميلة للغاية في الذاكرة وربما قد يتطور من هذا شيء ما في المستقبل.

اللقاء "مقهى سانت مارتن" يوم الثلاثاء القادم، 15.08.2017 ابتداء من الساعة 16:00 في المركز الثقافي

Oben: Geschafft: Mit vereinten Kräften wurde das Wikingerschiff aus Herford in den Nienburger Hafen geteuert. Links die arabische Version des Textes.

FOTO: CJD

und Gespräche und abends sind dann sogar noch einige Herforder mit den Nienburgern um die Häuser gezogen, es hat echt Spaß gemacht“ berichtete ein Teilnehmer aus dem JMD Nienburg.

„Was die Herforder schon an diesem ersten Tag geleistet haben, ist unglaublich“, ist sich Sven Kühitz, Leiter des Jugendmigrationsdienstes des CJD Nienburg, sicher.

„Einige Teilnehmenden hatten Schwielen an den Händen und trotzdem zog sich ein breites Lächeln über das Gesicht“. „Wir müssen das Individuum im Blick haben, dann bin ich mir sicher, gelingt unser großes Vorhaben der Integration“, so Kühitz weiter.

Nun sind die Herforder weitergezogen nach Verden. Aber ein absolut schöner Kontakt bleibt, und vielleicht mag sich hieraus etwas für die Zukunft entwickeln.

Das nächste Begegnungscafé St. Martin findet am kommenden Dienstag, 15. August, um 16 Uhr im Kulturwerk statt.

DH

➔ Dieser Beitrag ist Bestandteil des CJD-Projekts „Willkommen in Nienburg“, das vom Bundesamt für Migration gefördert und von der HARKE am Sonntag begleitet wird.

IN KÜRZE

Menschenkette und Taufkleider

LIEBENAU. Am 20. August feiert die St. Laurentius-Kirchengemeinde in Liebenau ein Gemeindefest unter dem Motto „Luther und Laurentius“. Neben einem großen Unterhaltungs- und Verköstigungsprogramm soll es in der Kirche eine Ausstellung alter und neuer Taufkleider geben. Zu diesen Zweck können noch Taufkleider, bitte mit Foto des Täuflings, bei Pastor Bernd Niss abgegeben werden. Die Ausstellung ist am 20. August ab 11 Uhr geöffnet. Der Festgottesdienst beginnt um 14 Uhr. Bernd Niss wettet, das die Liebenauer es nicht schaffen, eine Menschenkette von 850 Personen um die St. Laurentius-Kirche zu stellen. Sollte er verlieren, geht er putzen. DH

Gemeindefest heute in Husum

HUSUM. Das Gemeindefest in Husum beginnt heute um 11 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche. Anschließend ist ein geselliges Beisammensein im Pfarrgarten mit buntem Programm und viel Musik vorgesehen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Mit einer Andacht gegen 17 Uhr endet der Nachmittag. DH

Landfrauen auf der Weser unterwegs

PENNIGSEHL. Der Landfrauenverein Pennigsehl-Mainsche lädt am 26. August zu einer Grillfahrt auf der Weser ein. Die Hin- und Rückfahrt zum Anleger in Stolzenau erfolgt in Fahrgemeinschaften. Die knapp zwei Stunden Aufenthalt in Minden stehen jedem zur freien Verfügung. Anmeldungen werden unter 0 50 28/3 27 oder 0 50 28/90 20 80 entgegengenommen. DH

„Gut ist besser als perfekt“

NIENBURG. Eine Präsentation im Job, die schlaflose Nächte bereitet. Ein anstehender Kindergeburtstag, der perfekt organisiert sein will. Mit dem Streben nach Perfektionismus setzen Frauen sich häufig unnötigem Stress aus. Wie sie lernen, ab und zu die sprichwörtlichen „Fünfe gerade sein zu lassen“ und entspannter Herausforderungen zu meistern, erfahren die Teilnehmerinnen im Rahmen des Seminars „Perfektionismus – Gut ist besser als Perfekt“. Die Veranstaltung wird am Mittwoch, 23. August, von 9.15 bis 12.30 Uhr in der Koordinierungsstelle frau+wirtschaft, Goetheplatz 5a, in Nienburg angeboten. Der Workshop ist für die Teilnehmerinnen kostenlos. Anmeldungen werden bis zum 16. August unter 0 50 21-9 22 91-95 oder info@frau-und-wirtschaft-ni.de entgegengenommen. DH

Mit der HamS in den Serengeti-Park

NIENBURG. Die Gewinner der in der vergangenen Ausgabe verlosteten 3x2 Karten für den Serengeti-Park in Hohenhagen sind: Sandra Böse aus Sieden, Monika Frenkler aus Nienburg und Familie Christian Sattler aus Hassel. DIE HARKE am Sonntag gratuliert ganz herzlich und wünscht viel Spaß im Serengeti-Park. eha

IN KÜRZE

Offenes Attac-Plenum

NIENBURG. Für Donnerstag, 17. August, 19 Uhr, lädt die Attac-Regionalgruppe Mitglieder, Interessierte und Gäste zu einem offenen Plenum in das Kulturwerk ein. Zunächst werden die Verantwortlichen im Koordinationskreis neu bestimmt oder bestätigt. In drei parallelen Workshops sollen sodann neue Themen und Methoden, z.B. eine Theatergruppe, erörtert werden. Weiter geht es um die Bestätigung oder Auflösung der bestehenden Arbeitsgruppen (Landwirtschaft, Fairhandeln, Finanzmarkt, Fracking und Frieden) und die Bildung neuer AGs. DH

Informieren bei Kaffee und Kuchen

Mittwoch „Tag der offenen Tür“ im KoMBI-Mitmachladen an der Verdener Landstraße

NIENBURG. Am kommenden Mittwoch, 16. August, findet von 14 bis 17 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ im KoMBI-Mitmachladen, Verdener Landstraße 17, in Nienburg statt. KoMBI ist das BIWAQ-Projekt der Stadt Nienburg mit dem Ziel der Beschäftigungsförderung und sozialen Teilhabe in den Stadtteilen Nordertor und Lehmwandlung. KoMBI steht für Kompetenz, Mehrwert, Beteiligung und Integration.

Am „Tag der offenen Tür“ gibt es die Möglichkeit, bei Kaffee und frischen Waffeln einen Einblick in den KoMBI-Mitmachladen und seine viel-

fältigen Angebote zu bekommen.

Außerdem stehen das Team, Projektteilnehmerinnen und Teilnehmer für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

KoMBI bietet Menschen, die erwerbslos oder von Erwerbslosigkeit bedroht sind, einen Raum, um sich zu treffen, auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen. „In unseren Räumen stellen wir alles zur Verfügung, was man dazu braucht. Unter anderem großzügige Öffnungszeiten, PCs mit Internetzugang, für Kreative eine kleine Holzwerkstatt und Mitarbei-

terInnen, die bei Bedarf mit Tipps für die persönlichen Anliegen oder weitergehende Beratungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen“, so KoMBI-Mitarbeiterin Claudia Dörge.

Die Projektteilnehmenden sollen durch die Förderung vor Ort Beschäftigungsprofile entwickeln, praktische Erfahrungen in Betrieben sammeln und anschließend eine Beschäftigung oder Berufsausbildung aufnehmen. Die Sprachfähigkeit von Menschen mit Migrationshintergrund soll in den Quartieren verbessert werden, und Teilnehmende sollen nach Pro-

jektabschluss befähigt sein, ihre eigenen Fähigkeiten zu nutzen, um die Möglichkeit unterschiedlicher Teilhabe am Arbeitsmarkt und/oder Beschäftigung (erwerbsmäßig oder ehrenamtlich) individuell zu finden.

Zur Stärkung der lokalen Ökonomie und zur Verbesserung der Lebenssituation in den Quartieren soll das Nahversorgungsangebot im Programmgebiet verbessert und der Bereich der haushaltsnahen Dienstleistungen ausgebaut werden. DH

➔ Infos unter 05021-9929287 oder biwaq@nienburg.de

Abbiegefehler treiben Unfallzahlen hoch

ADFC: Radfahrern fehlt die Knautschzone – Schulterblick kann Unfälle vermeiden

NIENBURG. Nach wie vor hohe Unfallzahlen im Fahrradverkehrsbereich bereiten den Verantwortlichen des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) in Nienburg Sorgen. Im aktuellen Bericht für 2016 wurden 87 Fahrradunfälle polizeilich aufgenommen (DIE HARKE am Sonntag berichtete). 63 Personen wurden dabei verletzt, neun davon schwer. „Bei leichten Verletzungen oder Unfällen ohne Personenschäden gehen wir von einer nicht unbedeutenden Dunkelziffer aus“, so Berthold Vahlsing vom örtlichen Fahrrad-Club. Das schreibt auch der Verband der Unfallversicherer in seinen Untersuchungen.

Unfallgegner bei Fahrradunfällen sind laut statistischem Bundesamt zu 75 Prozent motorisierte Fahrzeuge. Nach diesen Zahlen gilt der Radfahrer zu 25 Prozent als Schadensverursacher. Drei Viertel der Kollisionen gehen auf das Konto von unachtsamen Lenkern von motorisierten Fahrzeugen, für den Radfahrer wegen der fehlenden Polsterung meist mit gravierenden Folgen, so der ADFC.

Bei den Unfallursachen folgt Nienburg dem bundesweiten Trend. Von den 87 gemeldeten Fahrradunfällen sind in der Kreisstadt 48 Ereignisse Abbiege-, Einbiege-



Einer der Unfallschwerpunkte mit Abbiege-/Einbiegefehlern ist in Nienburg an der Celler Straße von der B214 die Einmündung Erichshagener Lendenberg. Trotz Aufmerksamkeit erzeugende Aufpflasterung kommt es hier immer wieder zu Unfällen. Teilnehmer der letzten Critical Mass informieren sich vor Ort über die Verkehrsbedingungen.

FOTO: ADFC

oder Kreuzungsunfälle.

Ein Teil dieser Konflikte ließe sich durch einfache Verhaltensregeln vermeiden. „Von Autofahrern wird häufig der Schulterblick vergessen, den man in der Fahrschule noch beherrscht hat“, so Berthold Vahlsing vom ADFC.

In Nienburg weisen die Verdener Landstraße, die Celler Straße und die Hannoverische Straße eine deutliche Unfallhäufung mit Radfahrer-beteiligung aus. Der Polizeibericht nennt auch hier als häufigste Ursache der Kollisionen zwischen Kraftfahrzeugen und Fahrradfahren un-

achtsames Abbiegen.

„Leider tragen auch falsch fahrende Radfahrer zum Unfallgeschehen bei“, schreibt der ADFC. „Unerlaubtes Linksfahren auf Rad- oder Fußwegen fordert Unfälle heraus“, meint der Vereinssprecher. „Bei intensivem Verkehrsgeschehen fehlt dem

Autofahrer häufig die Möglichkeit, auf unerwartete Geisterradler zu achten“.

In der Auswertung der Untersuchung der UDV wird der Sichtkontakt zwischen Autofahrern und Radfahrern an den Einmündungen als besonders wichtig erachtet. Die Unfallforscher weisen allerdings auch darauf hin, dass die Infrastruktur dies gewährleisten muss. „Sichtdreiecke an Einmündungen müssen ausreichend frei bleiben“, fordert der Verband. „Leider können wir mit dieser Forderung nicht immer überzeugen“, so der ADFC-Wortführer.

Radfahrern empfiehlt der ADFC, an Straßeneinmündungen selbstbewusst zu fahren und nicht zu sehr zu zögern. „Autofahrer könnten das missverstehen“, meint der Vereinssprecher. „Zum eigenen Schutz sollte man aber nicht auf sein Vorfahrtsrecht bestehen.“

„Der aktuelle Unfallbericht der Polizeiinspektion ist für uns wieder ein Anlass, mit Stadtverwaltung, Polizei und Politik über sichere Radfahrerführungen zu sprechen“, schreibt der ADFC. „Die Ergebnisse der Umfragen zum Fahrradverkehr in den letzten Jahren für Nienburg, den Fahrradklimatests, unterstreichen das Sicherheitsbedürfnis der Radfahrer.“

DH

IN KÜRZE

Kaffee und Kuchen im Stadtgarten

NIENBURG. Der Stadtgarten an der Weser, ein Projekt des Diakonischen Werkes, lädt alle Senioren und Seniorinnen am kommenden Dienstag, 15. August, ab 15 Uhr herzlich zu Kaffee und Kuchen in den Stadtgarten ein. Der Stadtgarten kann erkundet und Rezepte, Gartenerfahrungen und Tipps können ausgetauscht werden. Geplant sind zukünftige Treffen je nach Interesse, wie zum Beispiel das Sammeln von alten Rezepten, Kräutertipps, Wissen über Heilkräuter und ähnliches. Wer grundsätzlich Interesse hat, aber am 15. August an dem Treffen teilnehmen kann, kann sich trotzdem gerne bei Janna Kunz unter Telefon 0170-2103354 oder per E-Mail an janna.kunz@evlka.de melden. Der Stadtgarten befindet sich in der Nienburger Innenstadt, Ecke Weserwall/Hotel „Weserschloßchen“. Bei Dauer- oder Starkregen muss die Veranstaltung leider ausfallen. **DH**

Batnight-Exkursionen

NIENBURG. Im Rahmen der Internationalen Batnight lädt der NABU Nienburg zu drei Exkursionen ein. Treffpunkte sind am Freitag, 25. August, um 20 Uhr der Parkplatz am Kindergarten in Eystrup, Schulstraße 1, am Sonnabend, dem 26. August, um 20 Uhr die Nienburger Festwiese, Luise-Wyneken-Straße, und am Sonnabend, 2. September, um 20 Uhr das Gasthaus Sieling in Liebenau, Lange Straße 35. **DH**

www.HamS-Online.de

Nordic-Walking für Anfänger

NIENBURG. Die Nordic-Walking-Schule Nienburg bietet einen neuen Anfängerkurs an. Am 19. und 20. August besteht die Möglichkeit, sich in der richtigen Technik des Nordic-Walking unterrichten zu lassen, um ein effektives Training zu erreichen. Instruktor Achim Illguth stellt für die zwei Trainingseinheiten kostenlos Stöcke zur Verfügung. Der Kurs beginnt am Samstag um 15 Uhr und am Sonntag um 9 Uhr, die Trainingseinheiten dauern jeweils 90 Minuten, Treffpunkt ist der Nordic-Walking-Parkplatz in der Krähe in Nienburg. Anmeldungen nimmt Achim Illguth unter Telefon 0 50 21-6 27 51 oder nwsni@gmx.de entgegen. **DH**

Eine Schifffahrt auf der Weser genießen

Die Leserinnen und Leser der HARKE am Sonntag können unterhaltsame Ausflugsfahrten gewinnen

NIENBURG. Auch in diesem Sommer haben schon viele Familien, Einzelpersonen und besonders Seniorengruppen die Gelegenheit genutzt, mit der „Flotte Weser“ eine Schifffahrt auf der Weser zu genießen.

Nach wie vor werden ab Anleger Nienburg mittwochs und sonntags ab 14.30 Uhr zweistündige Rundfahrten für einen kurzen Abstecher aufs Wasser genutzt. Einer besonderen Beliebtheit erfreuen sich in diesem Jahr die abendlichen Grillfahrten. Viele Firmen und Vereine buchen diese Fahrt für ein gemütliches Beisammensein zum Wochenendausklang.

Aber auch die verschiedenen Grillfahrten nach Minden, Verden, Bremen oder auch von Verden nach Nienburg erfreuen sich großer Beliebtheit. So wird grundsätzlich auf der Hin- und Rückfahrt ein Grillbuffet angeboten, ein zwei-

stündiger Aufenthalt in der jeweiligen Stadt schließt sich an, und auf der Rückfahrt wird gern vom Kuchengedeck Gebrauch gemacht.

Selbst der Ausfall der „NIENBURG“ kann die Ausflugslust nicht bremsen. Das Fahrgastschiff BREMEN ist in die Lücke gesprungen und übernimmt die Fahrten ab Anleger Nienburg.

Seit diesem Jahr finden aber auch die Zielorte Hoya und Stolzenau mehr Berücksichtigung. Im Regelfall werden die Orte angefahren und nach 30 Minuten Aufenthalt wieder verlassen. In diesem Monat (20. August) wird Hoya angefahren. „In gleicher Form soll Stolzenau spätestens in der kommenden Saison eingebunden werden“, so die Reederei.

Ein Riesenerfolg war die erstmals stattgefundene Salsa-Party in Bremen, die nach Wiederholung ruft. „Jetzt ha-



Statt der NIENBURG legt jetzt das Fahrgastschiff BREMEN in Nienburg an.

FOTO: FLOTTE WESER

ben wir die Riverboat-Party in Verden, die Salsa-Party in Bremen. In Nienburg werden wir im kommenden Jahr einen neuen Versuch starten, die Riverboat-Party wieder erleben zu lassen“, so Lothar Stein von der Reederei „Flotte Weser“.

Ausdrücklich wird noch einmal darauf hingewiesen, dass natürlich auch Radwan-

derer die Fahrstrecken nutzen können, um sich auf einem Teilstück auszuruhen und die Beine baumeln lassen. Gegen eine Gebühr von drei Euro wird auch das Fahrrad mitgenommen. Alle Fahrten können auch ohne Verzehr gebucht werden.

Den kompletten Fahrplan gibt es bei der Reederei Flotte Weser, Forstweg 5, in Nien-

burg, unter Telefon 05021-919311, per E-Mail an nienburg@flotte-weser.de oder im Internet unter www.flotte-weser.de.

Für die Leserinnen und Leser der HARKE am Sonntag hat die Reederei drei besondere Preise zur Verfügung gestellt:

- eine Tagesfahrt für zwei Personen nach Minden und zurück inklusive Grillbuffet und Kuchengedeck (1. Preis)
- eine Halb-Tagesfahrt (Hoya oder Stolzenau und zurück), ebenfalls mit Grillbuffet und Kuchengedeck (2. Preis), ebenfalls für zwei Personen
- sowie eine Weser-Rundfahrt zu Zweit mit Kaffeegedeck (3. Preis). **DH**

➔ Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, schickt im Laufe des heutigen Tages eine kleine Bewerbung an gewinnenspiele@hams-online.de.

Unser Party-Service für je 10 Personen	Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mett(k)öchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	45,-	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffelstaschen, Karottensalat	79,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Nachtisch	119,-	Partyservice 2017 Täglich Mo.–Sa. 8.00–19.00 Uhr So. 8.00–13.00 Uhr	Warmes Mittagessen: Mo.: Mettbällchen in Weißkohlgemüse Kartoffeln 5,00 Di.: Paprika-Zwiebelgulasch Nudeln, Gewürzgurke 5,00 Mi.: Hühnerfrikassee Butterreis 5,00 Do.: Jägerschnitzel Kroketten, Salat 5,00 Fr.: Zwiebelbraten Kartoffeln, Sauce, Erbsen u. Möhren 5,00 Sa.: Pichelsteiner gemüseintopf 2 kl. Wiener Würstchen 4,00 Wildgulasch Klöße, Birne m. Preiselbeeren 7,95	Unsere Wochenangebote vom 14.8. bis 19.8.2017: Wochenknüller 20 kl. Schnitzel mit Sauce nach Wahl nur Abholung 49,-
	Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	45,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	79,-	Süchtings Grillplatte Nackensteak, Kotelettsteak, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel- u. Nudelsalat, Krautsalat (zum Selbergrillen)	69,-	Matjes „satt“ Pellkartoffeln, Haufrausensauce, Speckbohnen 99,-	Di.: Paprika-Zwiebelgulasch 5,00 Mi.: Hühnerfrikassee 5,00 Do.: Jägerschnitzel 5,00 Fr.: Zwiebelbraten 5,00 Sa.: Pichelsteiner gemüseintopf 4,00 Wildgulasch 7,95	Th. Mett frisch 100 g -,59 Streichwurst grob o. fein 100 g -,89
	Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat	85,-	Süchtings Schlemmerplatte Putensteak, Filetspieß, Bratwurst, Schinkenwurst, Kartoffelsalat, bayr. Kartoffelsalat, Rohkost/Dressing (zum Selbergrillen)	79,-	Hubertusbraten 89,- Prinzenbraten 89,- 20 kl. S.-Rouladen 79,- 20 kl. R.-Rouladen 89,-	Di.: Paprika-Zwiebelgulasch 5,00 Mi.: Hühnerfrikassee 5,00 Do.: Jägerschnitzel 5,00 Fr.: Zwiebelbraten 5,00 Sa.: Pichelsteiner gemüseintopf 4,00 Wildgulasch 7,95	Teriyaki-Steaks 100 g -,99 10 Bratwürste 6,99
	Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	69,-	Schweinefiletmedaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	85,-	20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln oder Kartoffelsalat, Krautsalat	79,-	Jeweils mit Beilagen nach Wahl: Kartoffeln oder Spätzle, Rotkohl, Rosenkohl, Butterbohnen, Bohnensalat, Krautsalat oder Rotkohlsalat.	Täglich von 11–13 Uhr und 17–18 Uhr Currywurst, Hähnchenschnitzel, Paprikaschnitzel, Schweinshaxe	Stielkotelett frisch 100 g -,59 Kasseler-aufschnitt 100 g 1,29
	Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen	75,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettbällchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	89,-	Gyrosteller Flammgyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe	89,-	20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce 79,- Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat 85,-	Sommermenü 1 Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Kaisergemüse, Karottensalat, Nachtisch 139,-	

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Kultur in der Region

☐ Sonntag, 13. August, 10.30 Uhr: Hoyaer Hafenfest mit Shantychor-Treffen. Gottesdienst, Aktionen von THW, Feuerwehr und DRK.

☐ Sonntag, 13. August, 11 Uhr: „Ein Sonntag im August“, Loccum, Heimvolkshochschule (siehe Artikel unten).

☐ Sonntag, 13. August, 14 Uhr: „Geometrie & Geste“ – Ausstellung von Werner Ehrlich und Hilde Kieseritzky, Nienburg, Galerie N.

☐ Montag, 14. August, 17 Uhr: Auf der Flucht – Foto-Ausstellung der Uno-Flüchtlingshilfe. Nienburg, Rathaus. Momentaufnahmen von Flüchtlingen weltweit und die Flüchtlingsarbeit der Vereinten Nationen.

☐ Dienstag, 15. August, 19.30 Uhr: Heeresmusikkorps Hannover in Thedinghausen. Benefizkonzert im Rahmen des Gartenkultur-Musikfestivals im Schloss Erbhof.

☐ Mittwoch, 16. August, 20 Uhr: „Krüüzfahrt in Schwienehall“, Freilichtbühne Daverden. Plattdeutsche Komödie in drei Akten von Carsten Lögering.

☐ Donnerstag, 17. August, 19 Uhr: Ausstellungseröffnung „Heillose Möncherey“. Nienburg, Museum. Das Schicksal der Klöster während der Reformation. Auswirkungen der Lehren Luthers auf die klösterlichen Gemeinschaften.

☐ Donnerstag, 17. August, 19 Uhr: Ganzheitliches Feng Shui – Vortrag. Graue, Steimkes Landhotel. Kostenloser Vortrag der österreichischen Schwestern Andrea und Ursula Schwarz.

☐ Freitag, 18. August, 20 Uhr: „Ein Traum von Irland“, Weyher Theater. Komödie von Frank Pinkus.

☐ Freitag, 18. August, 18 Uhr: Von Buden, Bauchbinden und Pafferei – Führung, Achim. Öffentliche Stadtführung mit Anna, der Frau des Zigarrenmachers.

☐ Freitag, 18. August, 19 Uhr: „Pulp Fiction“ – Open Air Kino, Hoya, Filmhof, auf dem Kino-Parkplatz mit „Foodtruck“ in Kooperation mit dem B.O. und „Beats & Burger“.

☐ Samstag, 19. August, ab 17.30 Uhr: „H&P Open-Air“ im Bürgerpark Hoya. Benefiz-Rock-Konzert der Hafensänger und Puffmusiker mit den Bands Biest, Meilentaucher, Anne.Fuer.Sich, Reggaedemmi und Kafvka.

☐ Samstag, 19. August, 19.30 Uhr: „Holmes & Watson“ live in Steyerberg, Katharinen-Kirche. Konzert der St. Katharinen-Stiftung

☐ Samstag, 19. August, 20 Uhr: Konzert mit dem Bremer Bläserquintett. Dörverden, Ehmen Hoff.

☐ Sonntag, 20. August, 11 Uhr: Musik-Frühshoppen mit Abi Wallenstein, Sudweyhe, Wasermühle. Blues-Konzert.

☐ Sonntag, 20. August, 17.30 Uhr: Bankshaft – die Klezmerband. Loccum, Stiftskirche. Musik zur Einkehr unter dem Motto „Mir a Fidl.“ *DH*

☐ www.Mittelweser-Events.de

Die Sonderausstellung wächst

Museum gewährt ab 17. August freien Eintritt in die Schau zur „Heillosen Möncherey“

NIENBURG. Am kommenden Donnerstag, 17. August, eröffnet das Museum Nienburg die Sonderausstellung „Heillose Möncherey – Das Schicksal der Klöster während der Reformation“. Das Ausstellungsprojekt widmet sich insbesondere den unterschiedlichen Schicksalswegen klösterlicher Gemeinschaften in der Region während der Reformation, betrachtet aber auch die Rolle der lokalen Landesherren bei der Durchsetzung der neuen Ideen.

Und die Vorbereitungen gehen in den Endspurt, vor allem die Objekte müssen noch in die Vitrinen eingebracht werden. Museumsleiterin Dr. Kristina Nowak-Klimscha erklärt, dass „man das immer zuletzt macht“. Die Objekte sollen schließlich geschützt werden und für die Montage ist Ruhe nötig. Aber der Nervenkitzel, ob denn wirklich alles rechtzeitig fertig wird, gehöre zu einem Ausstellungsaufbau immer mit dazu, führt die Museumsleiterin weiter aus.

Derzeit ist das Museumsteam um Volker Rohner damit beschäftigt, im Quae-Faslem-Haus hochwertige Fotografien der verschiedenen Klöster zu rahmen und zu hängen. Die Fotografien stammen von Regina Steudte, die hauptberuflich die Bibliothek des Museums leitet. Die Fotoausstellung ist eine Ergänzung zur Hauptausstellung im Fresenhof.

Die Bilder sind weniger eine Fotodokumentation,



Der stellvertretende Museumsleiter und Techniker Volker Rohner rahmt die Fotografien von Regina Steudte. FOTO: MUSEUM NIENBURG

sondern zeigen den Zustand der Anlagen in Loccum, Schinna und Bassum heute – die Aufnahmen haben aber alle den besonderen Blick für Details und unerwartete Perspektiven gemeinsam. Die Motive erzeugen durch Farben und Lichteinfall eine ganz besondere Atmosphäre. Die Sonderausstellung ist die bisher größte für das Museum Nienburg. Erfolgreich konnten sogar Mittel aus dem Förderprogramm „Reformationsjubiläum“ des Bundes eingeworben werden. Weitere Förderer sind die

Stiftung Niedersachsen, die Sparkassenstiftung mit der Sparkasse Nienburg, der Landschaftsverband Weser-Hunte, die VGH-Stiftung, die Wirker Stiftung, die NeuhoFFricke-Stiftung und die Hoya-Diepholz'sche Landschaft. Zur Ausstellung erscheint ein Begleitband, der von namhaften Wissenschaftlern mit einem Beitrag bereichert wurde. *DH*

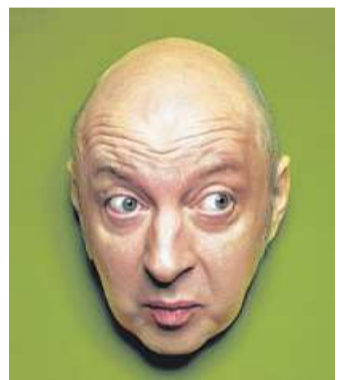
☐ Während der Sonderausstellung gewährt das Museum Nienburg freien Eintritt in die gesamten Ausstellungshäuser.

Außerdem bietet das Museum ein umfangreiches Begleitprogramm an – verschiedene Vorträge von Experten stehen schon fest, es wird öffentliche Führungen geben und natürlich sind auch private Führungen, auch für Schulklassen, buchbar unter der Telefonnummer 0 50 21/1 24 61. Anlässlich des Tages des offenen Denkmals findet im Museum außerdem, neben der traditionellen Bücherbörse, eine Zeitreise in die Renaissance statt. Die Sonderausstellung ist bis zum 28. Januar 2018 im Museum zu sehen.

Kabarett mit Effektfeuerwerk

Horst Evers kommt am 4. Mai 2018 ins Nienburger Theater

NIENBURG. Horst Evers, der „Meister des Absurden im Alltäglichen“, kommt am



Kabarettist Horst Evers, als „Meister des Absurden im Alltäglichen“ bezeichnet. FOTO: KIKE / WWW.KIKEPHOTOGRAPHY.COM

Freitag, 4. Mai 2018, um 20 Uhr ins Nienburger Theater auf dem Hornwerk. „Der Kategorische Imperativ ist keine Stellung beim Sex“ heißt sein aktuelles Programm.

Es ist ein Programm mit Anstand und Moral, jetzt aber auch ohne übertriebene Berücksichtigung derselben. Ein Abend, pickepacke voll mit ganz frischen Geschichten direkt vom Erzeuger rund um die Themen Anstand, Moral und was man so dafür oder auch davon hält. Hier und anderswo.

Auf der Bühne liest, ruft, dröhnt, zischt und wummert Horst Evers seine Geschichten heraus, dass es nur so eine Art hat. Es ist sehr viel drin in

diesem Abend, wie immer verpackt in vielen kleinen, harmlos beginnenden Erzählungen. Vor allem aber ist es ein grandioser Spaß. Für das Publikum, genauso wie für Horst Evers selbst.

„Seine Bühnenshows sind Legende, seine paillettierten Roben, seine ausladenden Hüte, die reichverzierten Brillen, die atemberaubend hohen Schuhe, sein ausgefeiltes Klavierspiel, die bravourösen Tanzeinlagen, allesamt choreographische Spitzenleistungen. Das Effektfeuerwerk, das seine Auftritte regelmäßig begleitet, macht in eindrucksvoller Weise deutlich, was Pyrotechnik heute in geschlossenen Räumen zu leis-

ten im Stande ist und lässt nicht selten die Nachbarschaft des jeweiligen Theaters glauben, der Verteidigungsfall sei eingetreten. (...) Doch immer wieder einmal besinnt er sich darauf, wie alles anfang, damals. In den späten 80ern der Neunziger Jahre. Irgendwo in Berlin. Eine Bühne. Ein Mann. Ein Text. Mehr hat es eigentlich noch nie gebraucht. Dann kommt der ganze Rest von selbst.“, so Jochen Malmsheimer über seinen Kollegen. *DH*

☐ Karten sind erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4 in Nienburg.

☐ www.theater.nienburg.de.

Sechs Shanty-Chöre singen

Viertes Hafenkonzert in maritimer Atmosphäre am 20. August am Allerufer in Verden

VERDEN. Das vierte Hafenkonzert des „Shanty Chor Verden“ steht am Sonntag, 20. August, an. Die Vorbereitungen laufen schon auf Hochtouren, und die Sänger haben alle Hände voll zu tun. Der Chor lädt nach seinen gelungenen Hafenkonzerten 2011, 2013 und 2015 zu seinem vierten Konzert ein.

Auch in diesem Jahr findet dieses Konzert von 11 bis 17.30 Uhr auf dem Gelände des Wasser- und Schifffahrtsamtes Verden, Am Allerufer 5, statt. Dort befindet sich der Bauhof des Wasser- und Schifffahrtsamtes Verden. Im Hafen liegen die vom Amt

eingesetzten Schiffe, sodass eine maritime Atmosphäre entsteht.

Der „Shanty Chor Verden“ sowie fünf weitere Chöre werden ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm gestalten, wobei jeder Chor im Laufe des Tages zweimal auftreten wird und Lieder sowie Shantys auf Deutsch, Englisch und Plattdeutsch bieten wird.

Als Gastchöre nehmen teil: Der Bremer Shantychor von 1978, der Shantychor „Windjammer“ Zeven, der Shantychor Oldenburg und der Shanty-Chor „Frische Brise Deistertal-Sünteltal“ sowie



Der Shanty Chor Verden lädt am Sonntag, 20. August, zu seinem vierten Hafenkonzert ein. FOTO: SHANTYCHOR VERDEN

der „Schulschiff Deutschland-Chor“. Der Eintritt ist frei, und direktes Parken in

der Umgebung ist möglich. Auch für Essen und Trinken ist gesorgt. *DH*

Buchtipps der Woche

Sommer der Wildblumen

„Wildblumen Sommer“ von Kathryn Taylor erzählt von einem unvergesslichen Sommer in Cornwall.



Zoe steht vor einer schweren Entscheidung: Eine hochriskante OP soll ihr Leben retten. Spontan beschließt sie, noch einmal nach Cornwall zurückzukehren, denn dort erlebte sie vor 14 Jahren ihr größtes Glück – und ihren schlimmsten Albtraum.

Nun endlich will sie die Geheimnisse jenes Sommers klären. Erneut trifft sie auf ihre große Liebe Jack, erneut schöpft sie Hoffnung auf ein Leben an seiner Seite. Aber die Schatten der Vergangenheit drohen auch ihre Zukunft zu zerstören ...

Eine wunderbare Sommerlektüre mit Spannung und Tiefgang. *DH*

☐ Gelesen von Janine Heidorn, Bücherleseblog. Taylor, Kathryn – „Wildblumensommer“, Klapproschur, 399 Seiten, Basstei Lübbe, 9,90 Euro.



Das Björn Reinhardt Quartett mit Lane D. tritt auf. FOTO: BRG

Heute Sonntag im August

LOCUM. Am heutigen Sonntag laden ab 11 Uhr Kulturveranstalter aus Rehburg-Loccum zu einem entspannten Tag in den Park der Heimvolkshochschule Loccum. Bis 16 Uhr wird ein buntes und unterhaltsames Programm für Groß und Klein geboten.

Es beginnt um 11 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst mit Pastor Sönke von Stemm und dem Gospel-Projektchor Rehburg-Loccum unter der Leitung von Michael Merkel. Gegen 13 Uhr setzt das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Loccum musikalische Akzente. Etwa um 14 Uhr startet die Nienburger Square Dance Gruppe „Who's Calling“ mit einer Vorführung. Ab etwa 15 Uhr lässt das Björn Reinhardt Quartett mit Sänger Lane D den „Sonntag“ mit viel Swing, einer Prise Rock und Smooth-Jazz ausklingen.

Zwischen 12 und 16 Uhr gibt es eine Mal-Aktion mit „Lust auf Kunst“, nach Schätzen kann am Stand des Dino-parks gesucht und das „Instrumenten-Karussell“ des Blasorchesters ausprobiert werden. Boulen bietet der Mönkehäger Dörpverein an. Es gibt Schminken für Kinder und ein Riesenschachspiel.

Der Eintritt ist frei. *DH*

☐ www.einsonntagimaugust.de

Erst Party, dann Frührschoppen

Gewerbeverein Heemsen lädt am 14. und 15. Oktober zur GAFA-Gaudi ein / Karten gibt's ab Anfang September

HEEMSEN/DRAKENBURG. Das Programm steht, die Plakate und Eintrittskarten sind in Arbeit: Am Sonnabend, dem 14. Oktober, findet im Gewerbegebiet Drakenburg wieder die GAFA-Gaudi statt. Dieses Mal mit der Gruppe „Die 3 Verschärft'n“ aus Österreich. An die GAFA-Gaudi schließt sich für alle, die schon wieder fit sind oder am Vorabend nicht dabei waren, ein Frührschoppen mit den „Jordantälern“ an.

Wieder möchte der Gewerbeverein Heemsen mit der GAFA-Gaudi auf die nächste GAFA einstimmen. Diese findet vom 28. April bis 1. Mai kommenden Jahres statt.



Die Organisatoren hoffen natürlich sehr, dass die GAFA-Gaudi wieder so gut besucht sein wird, wie die im Herbst 2014.

Das Konzept ist nahezu unverändert. Bevor um 20 Uhr die Party mit den drei Musikern aus der Nähe von Salzburg beginnt, kann sich ab 19 Uhr an einem bayerischen Bufett gestärkt werden.

Die Karten sind ab Anfang September im Teppichhaus Schwarz in Drakenburg, im Gasthaus Siemer und am Stand der Schlachtereier Rode im Combi-Markt in Rohrsen zu haben. Mit Essen kostet



der Eintritt 27,50 Euro, ohne Essen 12 Euro.

Ansprechpartner für Sponsoren und Firmen, die ihre Betriebsfeier zur GAFA-Gaudi verlegen wollen und darum ein größeres Kontingent an Karten benötigen, sind Siegfried Heidorn und Helge Ahrens.

Außerhalb des Festzeltes ist mit einem Pizza- und einem Bratwurststand für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

Neu ist in diesem Jahr: an die GAFA-Gaudi am 14. Oktober schließt sich am 15. Oktober ab 11 Uhr ein Frührschoppen an. Für die gute Laune sorgen die „Jordantälern“ aus Walsrode-Altenboitzen. Das leibliche Wohl wird ebenfalls nicht zu kurz kommen. Die Karten für den Frührschoppen gibt es ebenfalls ab Anfang September für vier Euro an den bereits genannten Vorverkaufsstellen.

Aussteller und Gruppen, die sich an der GAFA 2018 beteiligen möchten, sind schon jetzt herzlich aufgerufen, sich unter info@gewerbeverein-heemsen.de zu melden. eha

➔ Aktuelle Informationen rund um GAFA, GAFA-Gaudi und Gewerbeverein gibt es unverändert unter www.gewerbeverein-heemsen.de.

„Die 3 Verschärft'n“ aus der Nähe von Salzburg sorgen bei der GAFA-Gaudi am 14. Oktober ab 20 Uhr für gute Laune, am Tag darauf beim Frührschoppen spielen „Die Jordantälern“ aus Altenboitzen.

IN KÜRZE

85 Flohmarktstände heute in Rohrsen

ROHRSEN. Am heutigen Sonntag lädt der Spielmannszug Rohrsen von 14 bis 17 Uhr zum Außenflohmarkt ein. Rund um die Alte Schule sind 85 Flohmarktstände angemeldet. Mit einem großen Kuchenbuffet sowie Pommes und Bratwurst vom Grill sorgen sie für das leibliche Wohl gesorgt. Der Verkaufserlös fließt zu 100 Prozent in die Kinder- und Jugendarbeit. Weitere Informationen gibt es bei Melanie Kühlenkamp oder unter www.spielmannszug-rohrsens.de. DH

Mobilfunkmast in Rohrsen?

ROHRSEN. Die Vodafone GmbH beabsichtigt, östlich von Rohrsen einen Mobilfunkmast zu errichten. Von der Samtgemeindeverwaltung wurde Vodafone gebeten, zunächst die Öffentlichkeit zu informieren. Der Mobilfunkanbieter lädt darum am kommenden Mittwoch, 16. August, um 19 Uhr in das Gasthaus Siemer in Rohrsen ein. DH

Wieder Flohmarkt in Rethem

RETHEM. Am Sonnabend, dem 16. September, findet von 8 bis 16 Uhr wieder der Flohmarkt der Werbegemeinschaft Rethem auf dem Parkplatz von Aldi und Getränkemarkt „Hol ab“ statt. Um eine Voranmeldung unter der Telefonnummer 0 51 65/2 90 040 wird gebeten. Das Standgeld beträgt 2,50 Euro pro Meter. DH

Musik- und Tanzcafé für Senioren

NIENBURG. Zu einem Musik- und Tanzcafé laden die Stadt Nienburg und der Seniorenbeirat alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich ein.

Dank der Spenden von der Bürgerstiftung und vom Alpheide-Seniorenzentrum ist es dem Seniorenbeirat möglich, ein weiteres Tanzcafé in diesem Jahr zu organisieren. Damit kann der vielfache Wunsch der Seniorinnen und Senioren nach einer Wiederholung der Veranstaltung erfüllt werden. Das Ü60-Musik- und Tanzcafé findet am Donnerstag, dem 14. September, um 15.30 Uhr im Restaurant „Am Bürgerpark“, Hannoverstraße 73, statt.

Bei Kaffee und Kuchen (im Eintrittspreis enthalten) können sich die Gäste an der flotten Musik erfreuen und gerne auch das Tanzbein schwingen. Die Gestaltung des Nachmittags übernimmt wieder der Musiker Oliver Kent, der mit seiner Livemusik bereits bei den bisherigen Tanzcafés für ausgelassene Stimmung sorgte. Der Seniorenbeirat würde sich über viele interessierte Besucherinnen und Besucher freuen.

Die Eintrittskarten sind ab sofort für fünf Euro (bei Vorlage des Nienburg-Passes 2,50 Euro Ermäßigung) in der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, in Nienburg, erhältlich. Für Rückfragen steht die Vorsitzende des Seniorenbeirates der Stadt Nienburg unter Telefon 0 50 21-1 57 69 oder per E-Mail an rosel.wandmacher@gmx.de gern zur Verfügung. DH

Auch im Alter zuhause wohnen

Offene Wohnberatung im Mütterzentrum

LANDKREIS. Die Türschwelle bereitet Probleme, der Duscheneinstieg ist kaum noch zu überwinden, das Bücken in der Küche fällt schwer. Damit Menschen im Alter oder bei Behinderung ein langes Wohnen in der vertrauten Umgebung möglich bleibt, gibt es geeignete Technik und Hilfsmaterial. Worauf es im Einzelnen ankommt, erfahren Interessierte bei einer Wohnberatung.

Der Landkreis Nienburg hat jetzt eine offene Sprechstunde einmal im Monat dienstags von 14 bis 16 Uhr im Mütterzentrum, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 6, in Nienburg eingerichtet. Start ist der 29. August, weitere Termine sind am 19. September und am 24. Oktober.

In der offenen Wohnberatung informieren ehrenamtlichen Berater über Anpassungsmöglichkeiten in der Wohnumgebung.

„Unsere Wohnberaterinnen und -berater sind thematisch bestens geschult. Ein Großteil von ihnen berät bereits seitdem wir den Senioren- und Pflegestützpunkt 2010 in unserem Landkreis haben“, erläutert Andrea Mänz, Sozialpädagogin und Wohnberaterin beim Landkreis Nienburg. Ein solches Gespräch ist immer kostenfrei und unabhängig davon möglich, ob der Bedarf jetzt oder in Zukunft besteht. Ziel einer Wohnberatung

ist es, Lösungen für ein weitestgehend selbstbestimmtes und eigenständiges Leben zu entwickeln, die es den Betroffenen ermöglichen, weiterhin bequem und sicher zu wohnen. Dazu gehören beispielsweise erreichbare Schränke, Haltegriffe im Badezimmer oder sichere Fußbodenbeläge.

Die offene Wohnberatung ist ein zusätzliches Angebot des Landkreises, um möglichst viele Menschen über die Unterstützungsmöglichkeiten für ein alters- und behindertengerechtes Wohnen zu informieren. Der Senioren- und Pflegestützpunkt beim Landkreis bietet auch kostenlose Hausbesuche an, um vor Ort geeignete Umbauten und technische Hilfsmittel zu besprechen.

Bereits ab Pflegegrad 1 gewähren die Pflegekassen seit diesem Jahr einen einmaligen Zuschuss von 4 000 Euro für Baumaßnahmen. Bei der Antragstellung zur Finanzierung bietet der Landkreis ebenfalls Unterstützung an. Hilfsmittel wie Toilettenaufsätze, Stehhilfen und Haushaltshelfer gibt es bei Bedarf kostenfrei auf ärztliches Rezept. DH

➔ Nähere Informationen zum Thema Wohnberatung erteilen Andrea Mänz unter der Telefonnummer 0 50 21/9 67-2 01 und Silke Grelle unter der Landkreis-Durchwahl 0 50 21/9 67-3 41.



Nähe ist einfach.



Schnell, bequem und einfach:
05021 969-969
service@sparkasse-nienburg.de
www.sparkasse-nienburg.de

Unsere neue digitale Geschäftsstelle:

Ihr Beratungs-Team im Kunden-Service-Center erreichen Sie montags bis freitags, 8 - 19 Uhr.

 Sparkasse Nienburg

Mittelaltermarkt, Kirche, Musik

500 Jahre Reformation, 400 Jahre Renaissance-Tor: in Drakenburg wird am kommenden Wochenende gefeiert

DRAKENBURG. 500 Jahre Reformation und 400 Jahre Renaissance-Tor – Grund genug, am kommenden Wochenende in Drakenburg ein Fest zu feiern. Die Kirche und das Rittergut mit dem Prachttor liegen eng beieinander und sind die Schauplätze für ein mannigfaltiges Programm:

Festgottesdienst, Ausstellung zum Thema „Renaissance und Reformation“ (diese kann immer sonntags von 14 bis 18 Uhr bis Ende September 2017 angeschaut werden), Essen wie damals und heute, Buchdruckvorführung, Renaissance-tänze, Kirchenführung und Turmbesteigung, Kinderprogramm, szenische Darstellung zur Schlacht von Drakenburg und natürlich ein bunter Mittelaltermarkt, das erwartet die Gäste an den beiden Tagen.

Das Festprogramm im einzelnen:

Samstag, 19. August:

- ab 13 Uhr: Historischer Markt auf dem Gutshof mit Kinderaktivitäten
- 13:30 Uhr: Eröffnung mit Ansprache von Pastor Dietmar Hallwaß, Samtgemeindebürgermeister Fietze Koop und einer kurzen Einführung in die Zeit der Renaissance mit Gästeführerin Gudrun Selent-Pohl
- 13:30 bis 17 Uhr: Mittelalterliche Spiele für Kinder (auf der Straße vor dem Kinder-



Am kommenden Wochenende steht Drakenburg ganz im Zeichen der Reformation.

FOTO: HEIMATVEREIN DRAKENBURG

garten, zwischen Renaissance-Tor und Kirche)

- 15 Uhr: Kirchen- und Turmführung
- 18 Uhr: Fanfarenchor
- 21:45 Uhr: Feuertänze
- bis 22 Uhr: lustiges Treiben auf dem Rittergut

Sonntag, 20. August:

- ab 10 Uhr: Historischer Markt auf dem Gutshof mit Kinderaktivitäten
- 10 Uhr: Familien-Festgottesdienst, anschließend Mitmachspiele für Kinder und Jugendliche an der Kirche
- 11 Uhr: Posaunenchor

Drakenburg/Heemsen in der Kirche

- 13:45 Uhr: Renaissance-musik mit dem Ensemble Alte Musik Nienburg
- 14:30 Uhr: plattdeutsche Unterhaltung zweier Landsknechte in der Schlacht bei Drakenburg

- 15.15 Uhr: Renaissance-tänze zum Anschauen und Mitmachen (Gutshof)
- 16 Uhr: Posaunenchor Drakenburg/Heemsen und Jagdhornbläser (Rittergut)
- 17 Uhr: Renaissance-tänze
- 17.45 Uhr: Abschluss-Ansicht auf dem Gutshof



IN LIEBENAU IST DER HIMMEL BLAU · INFORMATIONEN AUS DER SAMTGEMEINDE LIEBENAU
MIT DEN GEMEINDEN BINNEN, DEM FLECKEN LIEBENAU UND DER GEMEINDE PENNIGSEHL.

Eine Menschenkette um die Laurentiuskirche?

Gemeindefest zu „Laurentius und Luther“

LIEBENAU. Das Festjahr ist noch nicht vorbei. 850 Jahre Liebenau feiern die Bewohner und Besucher. Zum Festprogramm gehört auch das Gemeindefest „Laurentius und Luther“. Zusammen soll das Gemeindejubiläum und 500 Jahre seit Beginn der Reformation begangen werden. Die Liebenauer Gemeinde feiert dazu am Sonntag, 20. August. Den Auftakt macht ein Gottesdienst ab 14 Uhr. Dazu gehört auch eine Wette von Pastor Bernd Niss. Er wettet, dass die Liebenauer es dann nicht schaffen, mit 850 Personen zum Fest eine Menschenkette um die Kirche zu bilden. Niss' Wetteinsatz: Wenn die Liebenauer es doch schaffen, können sie den Pastor am 26. August halbstundenweise als Helfer

mieten – zum Fensterputzen, Wasserkistenschleppen oder Unkrautjäten etwa.



In der St.-Laurentius-Kirche und drumherum feiert Liebenau das Gemeindefest.

FOTO: LIEBENAU

LIEBENAU. Das Liebenauer Kulturtage sind für den 9. und 10. September geplant. Eine Malerei-Ausstellung vom Verein Auekunst wird um 15 Uhr mit „Musik und Genüssen“, wie es in der Ankündigung heißt, eröffnet. Ab 19 Uhr will die Rockband „Milders Fills“ in der Kulturscheune mit reichlich Lokalkolorit auftreten. An der Löwinne, dem zentralen Platz mit seinen Fachwerkgebäuden und Brunnen, setzt sich das Kulturfest am Sonntag ab 13 Uhr fort. Musik

bieten der Schulchor und die Percussion-Gruppe der St.-Laurentius-Schule sowie Joshua Knieriem am Piano, dem Samba Duo und der Gruppe Unikat. Kunst zum Mitmachen bietet das Kunstteam ARTenreich. Kinder können ein Mosaik bauen. Außerdem gibt es eine Keramikwerkstatt. Kulinarisch wird es am Büfett mit orientalischen Speisen, einer Weintheke, Willker Spezialbier sowie Kaffee und Kuchen.

nis

Liebenauer Kulturtage

Kunst, Musik und Kulinarisches zum Gemeindejubiläum



Die Gruppe „Milders Fills“ tritt in der Kulturscheune auf.

FOTOS: LIEBENAU/MILDERS FILLS

E Jocksch
EDEKA

31595 Steyerberg **31618 Liebenau**
Kirchstr. 4 Pennigsehler Str. 1a
Tel. 05764/93833 Tel. 05023/900415

e-jocksch@t-online.de

Wir ♥ Lebensmittel.

Öffnungszeiten:
Mo-Sa **7-21** Uhr

Tischlerei Engelmann
Schillerstraße 15 · 31618 Liebenau · Tel. (05023) 1714

KLEINTIER PRAXIS
Dr. med. vet. S. Pawils-Weiß

Breslauer Straße 16 · 31618 Liebenau
Telefon (05023) 9886570
www.tierarztpraxis-liebenau.de
www.tierarzt-ohne-stress.de

METALL- UND TREPPENBAU
Bade & Jezek B & J
GbR

Inh. Claus Peter Jezek u. Holger Ahrens MEISTERBETRIEB

31618 Liebenau · Gewerbegebiet Beckeböhlen 8
Telefon (05023) 25 25 · Telefax (05023) 42 22
bjl-jezek-treppen@t-online.de

Service-Werkstatt für
Elektromotoren · Generatoren
Getriebemotoren · Pumpen
Ventilatoren

FRERK
ELEKTROMOTOREN GmbH

Frerk Elektromotoren GmbH
Auf der Flage 1 · 31618 Liebenau
Telefon (05023) 98150
E-Mail post@frerk-gmbh.de

Aus dem Landkreis Diepholz nach Berlin

Wahlkreis 33: Axel Knoerig, Tefvik Özkan, Klaus-Joachim Schmelz, Alexander Carapinha Hesse und Gerd Breternitz stellen sich vor

VON EDDA HAGEBÖLLING

NIENBURG. Nach den Kandidatinnen und Kandidaten aus dem Wahlkreis 40 (Schaumburg und Nienburg ohne Samtgemeinden Hoya und Uchte) heute, wie in der vergangenen Ausgabe bereits angekündigt, die Kandidaten des Wahlkreises 33 (Diepholz plus Samtgemeinden Hoya und Uchte). Wieder hat DIE HARKE am Sonntag darum gebeten, sich kurz vorzustellen und zu erläutern, inwiefern der Landkreis von deren Einzug in den Bundestag profitieren würde. Im Wahlkreis 33 kandidieren MdB Axel Knoerig (CDU), Tefvik Özkan (SPD), Klaus-Joachim Schmelz (Bündnis 90/Die Grünen), Alexander Carapinha-Hesse (FDP), Jürgen Abelmann (Die Linke) und Gerd Breternitz (AfD). Bis auf Jürgen Abelmann haben alle geantwortet:

➔ Axel Knoerig:

Mein Name ist Axel Knoerig. Ich wohne mit meiner Familie in Kirchdorf und bin seit 2009 Ihr direkt gewählter Bundestagsabgeordneter. In diesen acht Jahren habe ich den Landkreis Diepholz sowie die Samtgemeinden Hoya und Uchte in Berlin vertreten. Nach meiner erfolgreichen Wiederwahl in 2013 hoffe ich auch in diesem Jahr auf Ihre mehrheitliche Unterstützung, damit ich meine parlamentarische Arbeit fortsetzen kann. Diese beruht auf einer engen Vernetzung kommunal- und bundespolitischer Themen. Ihre Anliegen greife ich u.a. bei regelmäßigen Ortsterminen sowie Gesprächen mit Besuchergruppen in Berlin auf.

Im Deutschen Bundestag vertrete ich die Interessen unserer Unternehmen und Beschäftigten gleichermaßen als Mitglied im Wirtschaftsausschuss sowie stellvertretender Vorsitzender der Arbeitnehmergruppe der CDU/CSU-Fraktion. Meine Schwerpunkte: Mittelstand, digitaler Wandel, Fachkräftesicherung, Berufsschule 4.0. Als zuständiger Berichterstatter habe ich z.B. das Gesetz für freie WLAN-Netze mit auf den Weg gebracht. Ich bin auch Berichterstatter für Milchwirtschaft und habe mich für bessere Bedingungen für unsere Landwirte eingesetzt. Dazu informiere ich bei meinen Hofgesprächen mit hochkarätigen Fachleuten wie dem Bundeskartellamtsvorsitzenden.

Ich bin außerdem stellvertretendes Mitglied im Bildungs- und Forschungsausschuss – zwei wichtige Zukunftsbereiche, in denen erhebliche Fördermittel an heimische Kommunen und Betriebe fließen. Hoya und Uchte profitieren darüber hinaus von der Städtebauförderung. Ich werde mich weiter für die Stärkung des ländlichen Raumes einsetzen – mit flächendeckender Versorgung in den Bereichen Breitband/ Mobilfunk, Gesundheit, Behörden und Mobilität. Weiterhin unterstütze ich das ehrenamtliche Engagement, auch persönlich u.a. im Sport und beim THW.

➔ Tefvik Özkan:

Liebe Leserinnen und Leser, mein Name ist Tefvik Öz-



Axel Knoerig.

FOTO: CDU



Tefvik Özkan.

FOTO: SPD



Klaus-Joachim Schmelz.

GRÜNE



Alexander Carapinha-Hesse.

FDP



Gerd Breternitz.

FOTO: AfD

kan, ich komme aus Weyhe. Derzeit arbeite ich als Jurist im öffentlichen Dienst in Bremen.

Bis heute bin ich sehr heimatverbunden. Mir liegt daher viel daran, Ihre Interessen zu vertreten. Als Bundestagskandidat der SPD im Wahlkreis Diepholz-Nienburg I können Sie mir am 24. September Ihre Erststimme geben. Bei einem Einzug in den Bundestag werde ich mich für den Ausbau der Infrastruktur in den Samtgemeinden Uchte und Grafschaft Hoya als Teil des Landkreises Nienburg stark machen. Dazu zähle ich nicht nur das öffentliche Verkehrsnetz, sondern auch eine voranschreitende Digitalisierung des Landkreises und seiner Kommunen. Denn nur mit einer guten Infrastruktur bleibt das Land zukunftsfähig.

Wichtig ist mir auch der Einsatz für ein gerechtes Steuersystem, das kleinere und mittlere Einkommen entlastet. Gleichzeitig müssen auch die sozialen Abgaben gerecht verteilt sein. Dazu gehört für mich die Rückkehr zur paritätischen Finanzierung der Krankerversicherung, d.h. Arbeitgeber und Arbeitnehmer sollen den gleichen Anteil schultern. Und nicht zuletzt müssen Menschen auch im Alter in Würde leben können. Dazu gehört eine gute Rente, von der man leben kann.

Ein Thema, das mir besonders am Herzen liegt, ist eine gerechte Bildung. Investitionen im Bereich Bildung sind wichtig für eine gerechte Gesellschaft. Moderne Schulen und Ausbildungsstätten mit qualifiziertem und ausreichend Personal sorgen für gute Arbeitskräfte und eine gesicherte Zukunft. Wichtig ist mir dabei, dass Bildung nicht eine Frage des Geldes ist, sondern der Zugang zu guter Bildung auch sozial schwächeren Familien offen steht. Schenken Sie mir zur Umsetzung dieser Ziele am 24. September Ihr Vertrauen und geben mir Ihre Stimme!

➔ Klaus-Joachim Schmelz:

Der geborene Stader wohnt seit über 30 Jahren in Barnstorf. Er unterrichtet katholische Religion am Gymnasium in Diepholz und ist Lehrbeauftragter im Fachbereich Soziale Arbeit an der Universität Vechta. Seit vielen Jahren ist er ehrenamtlich aktiv in der Flüchtlingsarbeit, im Bereich Fairer Handel und in der katholischen Kirche vor Ort.

Mit Klaus-Joachim Schmelz geht ein Grüner der ersten Stunde in den Wahlkampf zum 19. Bundestag. Bereits 1984 bis 1985 und 1987 bis 1990 war er Mitarbeiter im Regionalbüro für die grüne

Bundestagsabgeordnete Waltraud Schoppe aus Bassum. Seit über zehn Jahren ist Klaus-Joachim Schmelz in den Räten seiner Gemeinde Barnstorf für Bündnis90/Die Grünen als Fraktionssprecher engagiert.

Seine Themen reichen vom Atomausstieg und alternativen Energien über die Friedenspolitik, den Abbau von Atomwaffen, der Frauen- und Gleichstellungspolitik, der Ökologisierung der Wirtschaft bis hin zur alternativen Entwicklungspolitik.

Für ihn gilt „Global denken, lokal handeln“. Klaus-Joachim Schmelz betont, „... dass ohne eine gerechte Verteilung von Gütern auf internationaler Ebene weltweit

Nach meinem Wehrdienst nahm ich mein Studium der Politik- und Rechtswissenschaften an der Uni Bremen auf, das ich 2011 mit einem Bachelor abschloss. Im Anschluss daran, erlangte ich – ebenfalls in Bremen – meinen Master of Arts im verwaltungswissenschaftlichen Studiengang „Komplexes Entscheiden“.

Seit 2015 nun arbeite ich als Sachbearbeiter bei einer Berufsgenossenschaft in Bremen.

Kommunalpolitisch vertrete ich seit 2016 als Ratsherr meine Partei im Rat der Gemeinde Stuhr. In meiner Freizeit engagiere ich mich vielfältig im Ehrenamt (Heimatverein, Schützenverein, Deutsch-Französischer Part-

ness ihre Expertise gesucht und gebraucht wird, dass die FDP die Themen aufgreift, die in all den Diskussionen vermisst wird.

Als Freier Demokrat habe ich mich einem Deutschland verpflichtet, welches weltoffen, tolerant und rechtsstaatlich ist. Als Freier Demokrat möchte ich daher jedem die Chance für das persönliche Vorankommen ermöglichen.

Die Chancen können aber nicht ergriffen werden, wenn die Voraussetzungen nicht vorhanden sind. Deutschland muss sich modernisieren. Schaffen wir also gemeinsam die Voraussetzungen für ein modernes Land der Chancen und lassen wir den Landkreis Nienburg daran teilhaben.

Als Freier Demokrat stehe ich für ein modernes Einwanderungskonzept. Unser Einwanderungskonzept steht allen offen, die auch persönlich vorankommen wollen, die eine Chance suchen. Ein Wirtschaftsstandort wie Nienburg kann es sich nicht erlauben, potentiellen Fachkräften die Tür vor der Nase zuzuhauen. Wenn die Kriterien erfüllt sind haben wir nicht nur eine Fachkraft dazugewonnen, sondern auch einen Bürger in der Mitte unserer offenen Gesellschaft. Weltoffenheit, durch das Ausschöpfen neuer Chancen, ist im Interesse für das Vorankommen Deutschlands. Hiervon profitiert auch der Landkreis Nienburg mit seiner potenten Wirtschaft.

Als Freier Demokrat stehe ich für den Schutz vor Eingriffen des Staates in die Privatsphäre der Menschen. Sicherheit darf nicht zum ungezähmten Reglementierer der Freiheit werden. Die Freien Demokraten werden gebraucht, wenn der Staat zu Gesetzen (wie „Vorratsdatenspeicherung“, „Videoüberwachungsverbesserungsgesetz“ usw.) Anlauf nimmt und beschließt, die unserem frei-demokratischen Verständnis von vernunftgeleitetem Handeln zu wider läuft. Wir müssen zurück zu einer rechtsstaatlichen Balance zwischen der Sicherheit und der Freiheit.

Wir Freien Demokraten verstehen die Digitalisierung als Chance. Hierzu bedarf es eine flächendeckende Gigabit-Infrastruktur, sowohl im Festnetz als auch im Mobilfunk.

Gerade im ländlichen Raum muss das Glasfasernetz massiv ausgebaut werden. Wir wollen die „weißen Flecken“ im Landkreis Nienburg tilgen. Nutzen wir auch die Digitalisierung unserer Klassenräume im Landkreis und geben wir jedem eine Chance für individuelles, effizientes und motivierendes Lernen. Wir investieren in die Zukunft.

Dafür stehe ich als Kandidat für die Freien Demokraten ein und möchte dem Bundestag wieder eine liberale Stimme verleihen.

➔ Gerd Breternitz:

Zu meiner Person: Ich bin verheiratet, habe 1 erwachsene Tochter und zwei Enkelkinder, sowie 2 Stieftöchter, ich bin pensionierter Studienrat mit den Fächern Englisch und Deutsch. Hobby sind Segeln, Ski, Motorrad, Kutsche und Pferde, Schießsport. Fremdsprachen Englisch, Dänisch, verstehe Französisch, Niederländisch und Schwedisch.

Ich setze mich ein für die freiheitlich-demokratische Grundordnung und den Rechtsstaat.

Mir ist es auch wichtig, in Zukunft mehr Volksabstimmungen in wichtigen Fragen im Bund und in den Ländern durchzuführen und die gesetzlichen Grundlagen dafür zu schaffen.

Die Medien müssen wieder neutral berichten und vor allem Bericht und Meinung auseinanderhalten. Ich bin für die Abschaffung der Zwangsrundfunkbeiträge - in einem freien Land müssen die Bürger sich entscheiden können, für welches Fernseh- und Radioprogramm sie bezahlen wollen - Bezahlfernsehen.

Schule und Hochschule müssen frei von Ideologie sein. Genderideologie muss verschwinden. Das bewährte Dreigliedrige-Schulsystem muss wiederhergestellt werden. Der Leistungsgedanke und die Vermittlung von Wissen und Werten ist mir wichtig.

Ich bin für soziale Marktwirtschaft. Stärkung von Polizei und Bundeswehr. Stärkung der traditionellen Familie und vor allem Steuerreform und steuerliche Entlastung (auch eine Forderung der IHK). Für gute Krankenversicherung. Das Land muss seine Investitionsförderung für Krankenhäuser endlich wahr machen. In Niedersachsen zahlt das Land seit Jahren nicht die 1,5 Milliarden, zu denen sie verpflichtet sind. Stattdessen geben sie das Geld für fragwürdige Projekte aus.

Der EEG-Wahnsinn und die Energiewende müssen sofort beendet werden. Die illegale Einwanderung ist sofort zu stoppen, und nicht aufenthaltsberechtigte Personen sind sofort abzuschicken. Sie hätten von Merkel gar nicht erst ins Land gelassen werden dürfen.

Schließlich bin ich für die Pflege von deutschen Traditionen und der Kultur sowie für die Bewahrung und Pflege der deutschen Sprache.



Spannungen, Verteilungskämpfe und erzwungene Migration vorprogrammiert sind. Die reichen Industrieländer und die reichen Bevölkerungsschichten in unserem Land müssen das solidarische Teilen neu lernen, und zwar schnell! Aufgabe von Politik sei es, national wie international, einen Zugang zu gerechter Entlohnung und Teilhabemöglichkeiten zu eröffnen, dazu wolle er seinen Anteil beitragen.

➔ Alexander Carapinha-Hesse:

Geboren am 12. April 1984 erblickte ich in einem Bremer Krankenhaus als Sohn einer portugiesischen Mutter und eines deutschen Vaters das Licht der Welt. Seit nunmehr 33 Jahre lebe ich in der Gemeinde Stuhr, auch wenn ich 2005 mein Abitur in Bremen erlangt habe. Nach meinem Abitur leistete ich meinen zweijährigen Wehrdienst auf dem Fliegerhorst Diepholz ab.

nerschaftsverein usw.)

Warum engagiert man sich für die FDP? Diese Frage wird mir während des Wahlkampfes immer wieder von so vielen gestellt. Oft mit dem Hinweis auf 2013. Also, warum engagiere ich mich als Freier Demokrat? Genau wegen 2013. Weil die FDP verstanden hat, dass es nach dem Ergebnis und dem damit verbundenen Ausscheiden aus dem Bundestag 2013 ein „Weiter-so“ nicht geben kann. Man hatte sich vom Wähler entfernt, an Glaubwürdigkeit verloren, die Marke FDP war nicht mehr vermittelbar. Und gerade in dieser Zeit des Wundenlebens galt es, sich selbst zu finden, sich neu zu entdecken, sich neu auszurichten, sich zu erden.

Nachdem in der Folge der Bundestagswahl 2013 die FDP medial kaum noch stattfand, ist sie heute wieder gefragt wie eh und je. Ihre Meinung ist gefragt. Es zeigt sich daher deutlich, dass die Freien Demokraten und ihr politisches Programm im bundesparlamentarischen Spektrum schmerzlich vermisst wird,

„Open Air“ trotz Baustelle

Verein „Hafensänger und Puffmusiker“ laden am 19. August zu Benefiz-Festival in Hoyas Bürgerpark ein

HOYA. Das „Hafensänger und Puffmusiker Open Air“ findet in 2017 zum zweiten Mal im Bürgerpark Hoya als Benefiz-Festival statt. Am Samstag, 19. August, ab 18.30 Uhr spielen fünf Bands Musik bis Mitternacht: „Meilentaucher“, „Biest“, „Kafvka“, „Reggaelemmi“ und „Anne.für.sich“.

Um so ein Open-Air-Konzert zu finanzieren und auch noch etwas für einen guten Zweck über zu behalten, werden Sponsoren und Spender gebraucht. Neben vielen anderen Unternehmen ist Avacoz aus Nienburg der Hauptsponsor. Aktuell läuft noch bis zum Monatsende bei Facebook ein Gewinnspiel: „Es gibt einen Bus mit unserem Werbemotiv. Wir rufen unsere Fans und alle, die mitmachen wollen, auf, den Bus zu fotografieren, wenn sie ihn auf allen Linien der VGH sehen, und das Foto bei Facebook auf unsere Seite zu posten. Unter allen Teilnehmern verlosen wir zwei Tickets und ein exklusives Fanpaket“, heißt es in einer Presse-Information der Hafensänger.

Tickets im Vorverkauf kosten zwölf Euro, an der Abendkasse 15 Euro, aber auch online unter www.hup-openair.de. Ausschließlich an der Abendkasse wird es Schüler-tickets für neun Euro geben.

Trotz Großbaustelle direkt vor dem Bürgerpark findet die Veranstaltung dort statt. Man kommt zwar nicht direkt heran, aber von beiden Seiten zumindest in die Nähe. Über Parkmöglichkeiten und Um-



Nach dem letzten Benefiz-Konzert der „Hafensänger & Puffmusiker“ konnte die Weserschule der Lebenshilfe in Hoya eine Rollstuhlschaukel im Wert von 8500 Euro anschaffen. Auf dem Foto die „Hafensänger“ Sarah Dumschat und Oliver Wolf, Leonie-Tamina und Schulleiter Holger Grigoleit (von links).

FOTO: ARCHIV ACHTERMANN

wege informieren die Organisatoren kurz vorher und schildern entsprechend aus. Unterstützung haben die Verwaltung und auch das THW zugesagt.

Rockige Musik für einen guten Zweck – die „Hafensänger“ haben ein sinnvolles

Projekt gefunden. Das Jugendzentrum Connexxxx in Hoya brauche dringend Unterstützung; „Hier wird intensiv und mit ganz viel Herzblut mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet. Damit das künftig so weitergehen kann, soll das Connexxxx einen

„Bufdi“ bekommen, der ein Jahr lang seinen Bundesfreiwilligendienst absolviert und damit das Team unterstützt; ein gutes und nachhaltiges Projekt“, teilen die „Hafensänger“ mit.

Auf dem Gelände werde es beim Konzert zu fairen Prei-

sen Getränke sowie Pommes, Bratwurst und Gyrospfanne geben. „Da wir mit unserer Veranstaltung Geld für den guten Zweck sammeln wollen, bitten wir, das Mitbringen von eigenen Getränken zu unterlassen“, so die Organisatoren. an

„Benny & the Stuntmen“ bei „Musik im Park“

BRUCHHAUSEN-VILSEN. Zum Abschluss der diesjährigen „Musik im Park“-Reihe gibt es noch einmal ein richtiges Highlight: Horst Wiesch, ehemaliger Bürgermeister der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen, rockt mit seiner Oldie-Cover-Band, bestehend aus den Vollblutmusikern Günther Jannsen (Gitarre), Volker Griepenstroh (Keyboard), Gerd Becker (Bass), Horst Wiesch (Schlagzeug) und Manfred Thelen (Gesang) am 16. August ab 19:30 Uhr den Kurpark von Bruchhausen-Vilsen.

Die Band besteht seit den 1970-er Jahren. Das umfangreiche Programm besteht aus Stücken von den Rolling Stones, Beatles, Creedence Clearwater Revival, Kinks, Manfred Mann und vielen anderen aus den 60er und 70er Jahren. Die alten Hits werden dabei nicht Note für Note original-getreunachgespielt, je nach Lage der Dinge wird aus „Marmor, Stein und Eisen bricht“ oder „Satisfaction“ auch schonmal eine recht freie Angelegenheit, bei der Publikum – jung wie alt – und Band auf der Bühne gemeinsam zum Erlebnis „Benny & the Stuntmen“ beitragen. DH



Öffentliches Brotbacken

Dörpsverein Eitzendorf lädt am kommenden Sonnabend von 15 bis 18 Uhr zum Backhaus ein

EITZENDORF. Am kommenden Sonnabend, 19. August, will der Dörpsverein Eitzendorf zwischen 15 und 18 Uhr ein „öffentliches“ Backen durchführen. Das Team Horst Müller, zuständig für das Heizen des Ofens, und Bernd Burkert, zuständig für das Backen, freuen sich auf viele Zuschauer und interessierte Gäste. „Wer nicht weiß, wo das Backhaus in Eitzendorf steht, gebe bei Google Maps Eitzendorf 20 ein“, so die Organisatoren.

Wer möchte kann seine



In Eitzendorf wird Brot gebacken.

FOTO: DÖRPSVEREIN EITZENDORF

Rohlinge mitbringen. Da Backen übernimmt dann der Verein. „Für das Gelingen übernehmen wir aber keine Garantie, denn jeder Teig verhält sich im Ofen anders“, erläutert Horst Müller und Bernd Burkert. Die Brote sollen gegen 15:30 Uhr in den Ofen, die Backzeit beträgt zwischen 35 und 45 Minuten.

„Sollte der Duft von frisch gebackenem Brot Appetit gemacht haben, kein Problem. Die Brote können auch käuflich erworben werden“, heißt es abschließend. DH

Anträge bis zum 15. September einreichen

Dorferneuerung in Schweringen und Hilgermissen nach wie vor aktuell

SCHWERINGEN. Die Gemeinden Schweringen und Hilgermissen sind nach wie vor im Dorferneuerungsprogramm des Landes Niedersachsen. In Schweringen läuft das Programm noch bis Ende 2020, in Hilgermissen bis Ende 2023. Ziel der Dorferneuerung ist es, die Eigenarten eines Dorfes, vor allem das Ortsbild und den dörflichen Charakter zu erhalten. Dieses Ziel soll durch öffentliche als auch private Gestaltungs- und Sanierungsmaßnahmen erreicht werden.

Während Schweringen schon seit acht Jahren verschiedenste öffentliche Projekte mit Hilfe von Zuschüssen aus der Dorferneuerung umsetzen konnte (zuletzt: Ausbau der Meyer-Seeken-Straße), läuft in Hilgermissen

derzeit die erste öffentliche Maßnahme an, für die eine Förderung bewilligt wurde.

Dabei handelt es sich um den Ausbau des „Bäckerweges“ neben dem Seniorenheim in Eitzendorf. Der Weg erhält eine neue Pflasterung und wird geringfügig verbreitert. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf voraussichtlich rund 63 000 EURO, hiervon werden 63 Prozent gefördert. Zurzeit läuft die Ausschreibung. Die Maßnahme soll bis Ende September abgeschlossen sein.

Zudem läuft derzeit der Förderantrag für die Umgestaltung der „Ortsmitte Wechold“. Sobald eine Förderung bewilligt ist, soll die Maßnahme im nächsten Jahr umgesetzt werden.

Für das Jahr 2018 können

in den Gemeinden Schweringen und Hilgermissen auch wieder private Förderanträge gestellt werden. Die Anträge müssen dem Amt für regionale Landesentwicklung in Sulingen bis zum 15. September vorliegen, um überhaupt bei der Mittelvergabe für das kommende Jahr berücksichtigt werden zu können.

Gefördert werden u.a. Maßnahmen zur Erhaltung und Gestaltung land- und forstwirtschaftlicher Bausubstanz mit ortsbildprägendem Charakter, die Umnutzung solcher Anlagen in Wohn-, Arbeits- oder Freizeitwecke sowie die Anpassung dieser Gebäude an die Erfordernisse zeitgemäßen Wohnens und Arbeitens.

Hierzu gehören Maßnahmen zur Sanierung von Dä-

chern, Fassaden, Fenstern und Türen sowie die Befestigung von Hofflächen und die Restaurierung von Zäunen und Einfriedungen. Der Fördersatz beträgt grundsätzlich bis zu 30 Prozent der zwendungsfähigen Ausgaben.

Der Förderantrag kann bei der Gemeinde im Rathaus Hoya abgegeben werden. Von dort aus wird er an die Bewilligungsstelle weitergeleitet.

Bei der Antragstellung ist Antje Grünhagen auf Wunsch gerne behilflich. Zu erreichen ist sie unter Telefon 0 42 51/8 15-66 oder E-Mail a.gruenhagen@hoya-weser.de. Wer Hilfe beim Ausfüllen des Antrages benötigt, wird gebeten, sich möglichst bis zum 25. August dort zu melden. DH

Aktionen rund ums Wasser und viel Musik

HOYA. Der Wassersportverein Hoya feiert an diesem Wochenende auf dem Gelände an der Stettiner Straße ein großes Hafenfest.

Für beide Tage haben die Organisatoren des WSV ein Catering-Unternehmen aus Bruchhausen verpflichtet. Für das leibliche Wohl backen Frauen aus dem Wassersportverein auch Kuchen, dazu kochen sie Kaffee.

Der Sonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst auf dem WSV-Gelände. Vielleicht spricht Pastor Ruh in seiner Predigt ja über „die christliche Seefahrt“, das ließ er offen. Danach stellt sich der Shantychor des WSV vor und hat dazu Gäste eingeladen. Es soll ein Festival mit Seemannsliedern und Melodien der Meere von Fernweh und Seemannsträumen werden.

Unter dem Motto „So spielte man früher“ stellt Jutta Rosh mit Spiele für Kinder aus früheren Zeiten vor: „Der Plumpsack geht rum“, Sackhüpfen, Tauziehen aber auch „Wikingerkegeln“. Mit ihrer Jugendgruppe ist die DLRG aus Martfeld zu Gast, ebenso geben Vertreter des THW, der Feuerwehr und vom DRK einen Einblick in ihren Aufgaben. Das THW bietet dabei Fahren mit Sturmbooten an.

Der Wassersportverein wird Kanadier, Kajaks und Segelboote vorführen, diese Boote stehen auch zum Ausprobieren auf dem Ziegeleisee bereit. Eine Schiffsmodellausstellung mit Modellen in einer Größe von zwei Metern zeigt Handels-, Segel-, Motor- und Marineschiffe. an

IN KÜRZE

Sonntagskonzert mit Shanty Chor

BRUCHHAUSEN-VILSEN. Das Sonntagskonzert im Kurpark von Bruchhausen-Vilsen wird am 13. August vom Shanty-Chor Brinkum bestritten. Nicht nur traditionelle Shanties, also Arbeitslieder der Seelords auf den Windjammern, sondern auch Heiteres aus der maritimen Welt, lustige Seefahrts- und Stimmungslieder über das Leben zu Wasser und zu Lande zum Schunkeln und Mitsingen gehören zum Repertoire. Beginn ist wie immer um 15 Uhr, der Eintritt ist wie immer frei. DH

www.HamS-Online.de

Panoramarunde Heiligenberg

BRUCHHAUSEN-VILSEN. Die „Panoramarunde Heiligenberg“ findet am 17. August um 19 Uhr und am 20. August um 14 Uhr statt. Im Mittelpunkt stehen die Wallanlagen, das Quellgebiet und Erläuterungen zu erfolgten und geplanten archäologischen Erkundungen. Dazu gibt es spannende Geschichten über heilige Quellen, edle Ritter, fromme Klosterleute und eine lebensfrohe Prinzessin sowie Sagen, Mythen und ungelöste Rätsel um die größte frühmittelalterliche Burg der Region. Treffpunkt ist der Brunnen des Forsthauses Heiligenberg. Anmeldungen bis zum 17. August, 11 Uhr, beim Tourismus-Service unter 0 42 52/93 00 50 oder tourismus@bruchhausen-vilsen.de. DH



In der untergehenden Sonne las Hein Benjes Märchen aus aller Welt.

FOTO: JOHANNA KUNZ

Von Prinzessinnen und Indianern

Diakonie hatte zu Märchenabend mit Hein Benjes eingeladen

NIENBURG. Am Mittwochabend fand im Stadtgarten an der Weser ein Märchenabend statt. Zu Gast war der leidenschaftliche Märchenerzähler Hein Benjes aus Rotenburg/Wümme.

Die Besucherinnen und Besucher konnten in der untergehenden Sonne schönen und spannenden Märchen unter anderem vom pfliffigen

Aschen-Hans, Königen, verzauberten Prinzessinnen und Indianern lauschen. Neben den Märchengeschichten aus Norwegen, Spanien und Indonesien erzählte Hein Benjes ein Märchen von einer verwunschenen Prinzessin auf Plattdeutsch. Besucher und Besucherinnen erfreuten sich zudem an selbstgemachten Limonaden mit Kräutern

aus dem Stadtgarten. Der Stadtgarten an der Weser ist ein Projekt des Diakonischen Werkes, in dem gemeinschaftlich Gemüse und Kräuter angepflanzt werden und kulturelle Veranstaltungen stattfinden.

Finanziell gefördert wird das Projekt von der Glücksspirale und dem Kirchenkreis Nienburg. **DH**

Kultur und Kreatives

Mehrgenerationenhaus in der Alpheide mit Angeboten für jedes Alter

NIENBURG. Mit einem Grillabend als Dank an die Ehrenamtlichen startete das Mehrgenerationenhaus Nienburg in die zweite Jahreshälfte. Auch in den Sommerferien gab es zahlreiche Angebote für Kinder und Senioren: Emsig wurde gebastelt und gekocht, gespielt, musiziert, genäht und auch einige Ausflüge, wie der Besuch beim Förster in Langendamm, standen auf dem Programm, das „familienhORT“-Mitarbeiterin Angelika Guss auf die Beine gestellt hatte.

Nach der Sommerpause startet der Sprotte-Verein im Mehrgenerationenhaus in der Alpheide mit den be-

währten Angeboten für Familien, Senioren und Kinder. Beratungsangebote, kreatives und Treffen, die die Integration und Gemeinschaft fördern stehen nach wie vor im Mittelpunkt der Arbeit. Darüber hinaus bietet der Garten eine attraktive Aktionsfläche für Angebote und die Möglichkeit, sich außerhalb der Öffnungszeiten im Freien zu treffen.

„Im Programm Mehrgenerationenhäuser soll zukünftig auch die Sprachförderung eine größere Rolle spielen“, berichtet Tamara Ritter, die Vorsitzende des Vereins. Das Ministerium stellt für das kommende Jahr zusätzliche

Mittel in Aussicht, um die sich der Sprotte-Verein bewerben wird.

Vorher aber soll im familienhORT ein Format Einzug halten, das sich auch schon im Sprotte großer Beliebtheit erfreut: der Kulturabend. Am Freitag, 25. August, wird es im familienhORT-Garten ab 18 Uhr eine Lesung mit Musik und Grillabend geben. Unter dem Motto „Geschmackvoll, niveaulos und mit Anspruch“ präsentiert die Kulturabteilung des Vereins eine gewagt gemischte Lesung aus „Ur-laub mit Esel“ und Gastbeiträgen. Der Eintritt ist frei, alle Interessierten sind willkommen. **DH**



Riesenbovist gefunden

„Einen Riesenbovist hat meine Frau in der Haßberger We-

sermarsch gefunden. Der Pilz wog fast drei Kilogramm. Nach

dem Anschnitt sah er innen ganz gelb aus. Leider war er so nicht mehr genießbar“, schreibt Hans-Joachim Kurrelvink aus Haßbergen. **FOTO: KURRELVINK**

BOXSPRINGBETTEN

- schlafen wie auf Wolken!



MY SPRING

BOXSPRINGBETT DALLAS

Jetzt neu mit Konfigurator: Stellen Sie sich ihr persönliches Wunschbett zusammen!

2606,-
1999,-

Exklusives Boxspringbett DALLAS in der Größe 180 x 200 cm bestehend aus Kopfteil DALLAS, 30 cm hohe Bonnell-Unterfederung, darauf liegt eine 7-Zonen-Taschenfederkern-Matratze mit 434 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein softer 4 cm hoher durchgängiger Kaltschaumtopper, moderner 5 cm hoher schwarzer Winkelfuß. Über 80 verschiedene Stoffe zur Auswahl. Weitere Größen und Zubehör erhältlich.

MY SPRING

BOXSPRINGBETT PORTLAND

2820,-
2299,-

Modernes Boxspringbett in 180 x 200 cm bestehend aus verstellbarem Kopfteil PORTLAND mit Reclina-Stoppen, einer 30 cm hohen Bonnell-Unterfederung mit 5 cm schwarzen Winkelfüßen, darauf liegen zwei 7-Zonen-Taschenfederkern-Matratzen mit 434 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein softer 6 cm hoher, durchgängiger Kaltschaumtopper.

Weitere Kopfteile

BOSTON ORLANDO DALLAS ATLANTA

MIAMI DETROIT OHIO ONTARIO

Boxunterfederungen

BONELL 500 TFK 1000 TFK

Spannbettuch

Topper-Stretch
Spannbettuch, ideal für Boxspringbetten, große Farbauswahl.
Preisbeispiel: 180 x 200 cm
49,90

Boxspringaufbau

Schlafberatung durch zertifizierte Fachberater

Kommen Sie in den Bettenfachmarkt Meyer & Zander. Denn guter Schlaf fängt bei der guten Beratung an. Und die ist bei uns besser als gut. Dank unserer, bei einem Lehrgang von Prof. Dr. Zulley, zertifizierten Bettenfachberater, jahrelanger Erfahrung und einem Sortiment, das jeden Schlaf-Typ die perfekte Lösung bereit hält.

Wir sind regional verwurzelt und inhabergeführt. Und bieten Vorteile für Ausgeschlafene

- großes Matratzen- und Bettenstudio
- Boxspringbetten zum Anfassen
- ausgebildete und geschulte Berater
- faires Preis-Leistungsverhältnis
- Körpervermessung mit Produktpassung
- hauseigener Montage- und Kundenservice

Katharina Zander Zertifizierte Bettenfachberaterin für gutes Schlafen

Viola Lechnitz Zertifizierte Bettenfachberaterin für gutes Schlafen

Julia Krumwiede Zertifizierte Bettenfachberaterin für gutes Schlafen

Ihre perfekte Schlaflösung: Jetzt im Bettenfachmarkt Meyer & Zander!

BETTEN FACHMARKT

„Kaufen Sie kein Bett, bevor Sie nicht bei uns waren!“
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

Meyer & Zander

Nienburg
Südring 10
31582 Nienburg
Telefon: 05021 / 89 426 - 40

Im Verbund mit 2000 Fachgeschäften bieten wir Ihnen einmalige Einkaufsvorteile!

GUTES SCHLAFEN

Wir bringen Sie zum träumen!

- Einmalig unser Preis-/Leistungsverhältnis
- Persönlich unsere individuelle und stichere Beratung
- Exklusive Kollektionen unsere Schlaf- und Einrichtungstrends
- Zuverlässig unser Liefer-/Montageservice und hausgener Kundendienst
- Garantiert unser Anspruch auf Wertigkeit und Qualität mit Gütepreis

bettenfachmarkt-nienburg.de

„Nehmen Sie ein Fernglas mit“

Radeln mit der HARKE am Sonntag / Heute: Die Dino-Tour mit Start und Ziel in Rehburg



REHBURG. In der heutigen Folge der Serie „Radeln mit der HARKE am Sonntag“ dreht sich alles um die Dino-Tour.

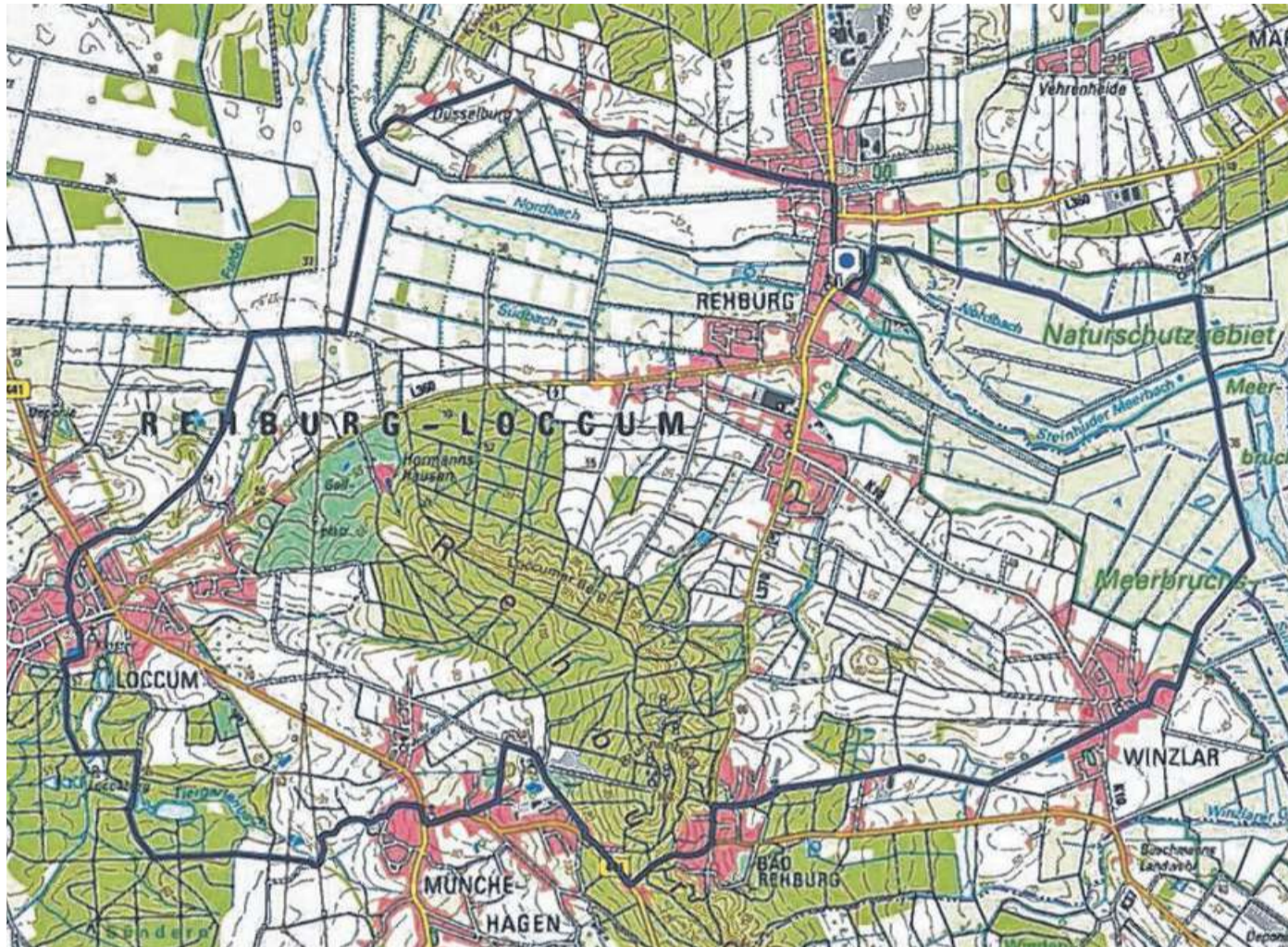
Die Dino-Tour ist rund 27 Kilometer lang und führt von Rehburg, über Winzlar, Bad Rehburg, Loccum und Münchenhagen wieder zurück nach Rehburg.

Bei der Mittelweser-Touristik heißt es dazu: Die Dino-Tour führt Sie in spannende Epochen der Geschichte: Von den Dinosauriern über das Frühmittelalter bis in die Zeit der Romantik.

Erkunden Sie auf einer landschaftlich reizvollen Strecke die einmalige Naturlandschaft des Steinhuder Meeres, die Rehburger Berge, wunderbare Aussichtspunkte und viele Sehenswürdigkeiten.

In der Kreidezeit vor 139 Millionen Jahren lebten hier in der Weserregion rund um Münchenhagen riesige Dinosaurier. Auf der etwa 30 Kilometer langen Dino-Tour begegnen Ihnen an mehreren Stationen die Zeugen der Vergangenheit hautnah und zum Anfassen.

Sie treffen auf Relikte aus der Zeit der Dinosaurier, Fuß-



Die Dino-Tour ist rund 27 Kilometer lang. Start und Ziel ist in Rehburg.

LGLN / WWW.NOL-IS.DE

abdrücke in Sandsteinplatten, „Paläo-Art“ Kunstwerke und auf „Fundstücke“, die die unglaubliche Größe der Dinosaurier, die hier gelebt haben, auf anschauliche Weise zeigen.

Nehmen Sie ein Fernglas und einen Fotoapparat mit - es gibt viel zu sehen.

Entdecken Sie zusätzlich an historischen Stätten Wissenswertes über die spannende Geschichte der Region.

Das Kloster Loccum lädt Sie zu einem Besuch der Klosteranlage und der Stiftskirche ein, in der historischen Kuranlage „Romantik Bad Rehburg“ wandeln Sie auf den

Spuren des Hannoverschen Königshauses, die Ökologische Schutzstation am Steinhuder Meer in Winzlar zeigt Ihnen in einer Ausstellung die Flora und Fauna des Naturparks und im Dinosaurier-Freilichtmuseum wartet das Naturdenkmal „Saurierfährten“ mit über 300 versteinerten Dinosaurier-Spuren auf Sie. Hier können über 230 lebensechte Rekonstruktionen von Dinosauriern und anderen Urzeitern in Originalgröße hautnah erlebt werden.

DH

www.mittelweser-touristik.de

IN KÜRZE

Jugendpflege fährt zu Karl May

REHBURG-LOCCUM. Einen Ausflug zu den Karl-May-Festspielen in Bad Segeberg planen die städtische Jugendpflege Rehburg-Loccum und der Verein für Kinder-, Jugend- und Kulturarbeit für Sonnabend, 2. September. Mitfahren können Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren. Die Abfahrt ist für 10 Uhr am Busbahnhof an der Loccumer Oberschule geplant, die Teilnahme kostet 25 Euro. Anmeldungen werden bis zum 19. August im Jugendzentrum unter der Nummer (0 57 66) 94 20 29 sowie vom Vorsitzenden des Vereins, Harald Hoppe, unter der Nummer (0 57 66) 3 01 entgegengenommen. DH

Rückkehr in den Beruf planen

STOLZENAU. Eine Vor-Ort-Sprechstunde „Zurück in den Beruf“ findet am Dienstag, 22. August, von 9.30 bis 11 Uhr im Haus der Generationen, Oldemeyerstraße 9, in Stolzenau statt. Interessierte Frauen melden sich bis zum 17. August unter (0 50 21) 9 22 91 95 oder info@frau-und-wirtschaft-ni.de an. Die Sprechstunde findet im Rahmen der Infomobil-tour der Koordinierungsstelle frau+wirtschaft statt. Informationen zum Seminar- und Beratungsangebot gibt es auch am 22. August von 7.30 bis 9.30 Uhr in der Kindertagesstätte „Pustelblume“ oder von 11.30 bis 13.30 Uhr im evangelischen Kindergarten „Die Arche“ in Stolzenau.

Luftige Wohnungen für den Uhu

Forstamt Nienburg nimmt im Revier Uchte Ausgleichsmaßnahmen für Windpark vor

UCHTE. Als Ausgleichsmaßnahme für den geplanten Windpark „Düste“ wurden durch Forstwirte des Forstamts Nienburg vier Uhu-Kunsthorste angebracht. Unterstützung erhielten sie von Forstwirtschaftsmeister Hubert Krogmann aus dem Forstamt Ahlhorn, der zusätzlich als Baumkletterer ausgebildet ist. Drei Kunsthorste befinden sich nun auf Flächen der Landesforsten im Revier Uchte (Forstamt Nienburg), ein weiterer im Privatwald.

Die Horstbäume wurden von Revierleiter Marco Becker, einem Ornithologen und Franziska Heerde als Vertreterin des Auftraggebers Windwärts Energie ausgewählt. Entscheidend war nach Auskunft von Förster Marco Becker die Lage der potenziellen Horstbäume. „Sie sollten in Waldrandnähe mit anliegenden Offenlandschaften liegen und eine entsprechende Dimension und Ausformung zum Befestigen der Nisthilfen haben.“

Damit sich die Uhus und ihre Jungen später wohl fühlen, bauten die Forstwirte Azubis Sandra Möhle, Lucas Reis, Justus Meineke und Manuel Messloh die vier Kunsthorste unter Anleitung von Forstwirtschaftsmeister Dieter Höfig als Halbhöhlen mit Wetterschutz. Zusätzlich wurden sie nach dem Anbringen auf über 7m Höhe am Baum mit Astmaterial, Moospolster und Laubstreu ausgepolstert.



Hubert Krogmann in luftiger Höhe.

FOTO: LANDESFORSTEN NIEDRSACHSEN

Die Kunsthorste sind aus wasserfestem Sperrholz gefertigt, haben eine Grundplatte von 80 x 80 Zentimetern und wiegen jeweils etwa 20 Kilogramm, sodass echte

Muskelkraft von Hubert Krogmann gefragt war, der die Holzkonstruktionen an den Bäumen anbrachte. „Dank der stabilen Bauweise sollen die Kunsthorste nun

über 15 Jahre als gemütliche Unterkunft für Uhu-Paare dienen“, so Marco Becker abschließend. Er freut sich schon sehr auf die ersten zufriedenen Gäste. DH

IN KÜRZE

„Musik zur Einkehr“ heute in Loccum

LOCCUM. „Musik zur Einkehr“ mit Flöte und Klavier heißt es heute um 17:30 Uhr im Kloster Loccum. Berit und André Hummel spielen Werke von J. S. Bach, Anton Reicha und Lothar Kempfer und geben zu den Komponisten Reicha und Kempfer eine Einführung. Der Eintritt beträgt sieben Euro. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren sind frei. DH

Gartenflohmarkt für Hobbygärtner

STEYERBERG. Für Sonntag, 10. September, laden die Akteure der Aktion „In Goorn kieken“ zu ihrem ersten privaten Gartenflohmarkt ein. Rund um die Gartenarbeit soll Gebrauchtes wie z.B. Gartengeräte, Gartendecke, Ableger, Samen, Gartenbücher und -zeitschriften angeboten werden. In dem wunderschönen Ambiente in Heemsche 1, 31595 Steyerberg, kommen Schnäppchenjäger und Anbieter von 14 bis 17 Uhr auf ihre Kosten. Die Standgebühr beträgt zehn Euro. Anmeldungen nehmen Bärbel Wittmershaus, Telefon 0 50 23-6 19 99 77, oder Jutta Maus, Telefon 0 57 64-94 14 47, entgegen. Weitere Informationen gibt es auch unter www.ingoorkieken.de. DH

Vortrag über Kiesabbau

STOLZENAU. Der Bürger- und Heimatverein Stolzenau lädt für Donnerstag, 17. August, um 19.30 Uhr im Alten Bahnhof zu einem Vortrag des Diplom-Geographen Jörg Backhaus aus Wunstorf an. Der gebürtige Landesberger wird über die Auswirkungen des Kiesabbaus auf Mensch und Landschaft am Beispiel des größten Kiesabbaugebietes Niedersachsens an der Mittelweser sprechen, die konkurrierenden Nutzungsansprüche der betroffenen Interessengruppen beleuchten und das Ganze mit Bildern untermauern. Hintergrund ist, dass ein Mensch in Deutschland in 70 Lebensjahren 324 Tonnen Sand und Kies verbraucht. Mitglieder und Gäste sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. DH

Lavendelseife und Blütentattoo

WINZLAR. Den Kurs „Lavendelseife und Blütentattoo“ bietet die ÖSSM in Winzlar am Sonnabend, 19. August, von 9 bis 13 Uhr allen Mädchen ab sechs Jahren an. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 0 50 37-9 67-0 oder per E-Mail an info@oessm.org entgegengenommen. DH

Sicherheitstipps für Senioren

STOLZENAU. Der Verein Lulse (Lebensfreude und Individualität solidarisch erleben) lädt am Donnerstag, 17. August, um 15.30 Uhr ein zum Vortrag „Sicherheitstipps für Senioren - so schützen Sie sich im Alter“. Referent ist Gerd Kertzinger von der Polizei in Nienburg. Die Veranstaltung findet bei der Sekura-Tages-, Kranken- und Altenpflege, Unter den Friedenseichen 1c, in Stolzenau statt. Weitere Informationen unter 0152/06 12 68 06. DH

„Das wär' nicht schlecht. Haben Sie einen?

Markus Babbel, damals Trainer der TSG Hoffenheim, auf die Frage eines Journalisten, ob Hoffenheim nicht einen braucht, der die Tore macht

GUTEN TAG
STEFAN SCHWIERSCH
SPORTREDAKTION



Neues vom Toiletten-Markt

► Diese „Guten Tag“-Kolumne ist wirklich etwas Wunderbares. Hier kann der extrovertierte HARKE-Redakteur ungefragt sein latentes Mitteilungsbedürfnis nach Herzenslust ausleben. Nichts und niemand schränkt uns ein. Solange wir hier keine Details aus der Lohnabrechnung des Chefredakteurs veröffentlichen oder den Abschlusscode US-amerikanischen Atomkanonen verraten, gibt es thematisch eigentlich nichts, was nicht geht. Gut, Urologie und Gynäkologie sind womöglich nicht die glücklichsten Themen für den Frühstückstisch, Metaphysik klammern wir auch eher aus, ebenso Bakteriologie (Wissenschaft und Lehre von den Bakterien), Mykologie (Wissenschaft und Lehre von den Pilzen) oder Protozoologie (Wissenschaft und Lehre von den Urtierchen). Ansonsten gibt es kaum natürliche Grenzen. Es sei denn, die liebe Frau erklärt: Treib's in Deiner Rubrik in Sachen Familie nicht auf die Spitze. Ist angekommen!

Wissen Sie, woberü ich in dieser Spalte schon lange nicht mehr geschrieben habe? Richtig, über den aktuellen Entwicklungsstand von Toilettenschüsseln. Falls Sie es nicht wussten: Da hat sich einiges getan.

Die Zeiten, in denen das örtliche Porzellan einzig als Durchgangsstation für nicht verwertete Überbleibsel von zuvor aufgenommener Nahrung diente, könnten sich dem Ende neigen. Das High-Tech-Porzellan von morgen kann zwar weder die Fenster putzen noch das Geschirr spülen (oder?), aber dennoch mehr als bisher. Hersteller Duravit hat jetzt eine Toilette vorgestellt, die zehn verschiedene Werte im hineinbeförderten Urin misst und diese gleich ans Handy schickt; ein eingebauter Teststreifen sendet die Ergebnisse via Bluetooth an eine Smartphone-App, einher kann die Empfehlung eines Arztes gehen. Gemessen werden unter anderem der Zuckergehalt (Hinweise auf Diabetes), der Ketowert (Hinweise auf Stoffwechselprobleme) oder die Leukozytenzahl, die Hinweise auf Infekte und Entzündungen geben kann.

Nun sind wir ja seit der Erfindung der elektrischen Salzmühle allen technischen Neuerungen gegenüber aufgeschlossen, und die 5000 Euro Anschaffungskosten des Urinaldoktors ließen sich gewiss aufbringen, notfalls über die Auflösung der gut gefüllten Konten von K1 bis K3; ich kann mir nicht vorstellen, dass meine gesundheitsbewussteste Frau etwas dagegen hätte. Mir wäre nur wichtig, dass der neue Donnerbalken weder einen Überschuss an Fleischverzehr anzeigt noch eine Gemüseunterversorgung. Das würde manchen Mitbewohner nur auf dumme Gedanken bringen.



Ob Gesprächsrunde in der Halle, Turnübungen auf der Matte, Rollschuhlaufen in der kleinen Halle oder an der Buttonmaschine, die Kinder beim Kreis-Turnfest ließen sich nicht vom Regen ärgern am gestrigen Tag.

FOTOS: NUSSBAUM (4)

Der Regen hält die Kinder nicht auf

Das Kreis-Turnfest in Liebenau war gestern sehr nass / Abschlussveranstaltung steigt heute Mittag

LIEBENAU. Der Turnkreis Nienburg und der MTV Liebenau veranstalten seit Freitag in den Sportanlagen der St. Laurentius-Schule in Liebenau das Kreiskinder- und Jugendturnfest. Die sportlichen Aktivitäten begann am Freitagabend nach der Eröffnung mit dem Völkerball-Turnier.

Der gestrige Vormittag stand ganz im Zeichen der sportlichen Wettkämpfe. Der Wahlwettkampf, der sich aus Turnen und/oder Leichtathletik zusammensetzt wurde trotz des Dauerregens durchgezogen und den Kindern machte das kühle Nass von oben nichts aus, nur der Weitsprung wurde in die Halle

verlegt, da die Anlage eher einem Swimmingpool ähnelte. Helmut Lange, Vorsitzender des Turnkreises Nienburg: „Der Sonnabend ist buchstäblich ins Wasser gefallen, aber ich glaube die Kinder hatten trotzdem ihren Spaß, die Hallen waren jedenfalls voll.“ Lange hatte Recht. Die Kindertummelten sich in den Hallen,

übten, turnten oder hatten einfach Spaß mit der Buttonmaschine oder beim Rollschuhlaufen in der kleinen Turnhalle. Nachmittags fand dann der Turner und Schüler-Gruppen-Wetstreit (TGW und SGW) statt.

Heute morgen geht es mit einem gemeinschaftlichen Gottesdienst weiter. An-

schließend finden Staffelläufe für Vereine in unterschiedlichen Altersklassen und für die Betreuer statt. Nach dem Mittagessen in der Aula der Schule treffen sich alle in der großen Turnhalle zur Abschlussveranstaltung (13.30 Uhr) mit Vorführungen der Turner und der Siegerehrungen zum TGW und SGW. *hn*

SV Erichshagen lockt Kids zum Tischtennis

Die Tischtennissparte der SV Erichshagen hat sich am „Ferienpass“ der Ortschaft Erichshagen-Wölpe beteiligt. An zwei Tagen übernahmen Bernd Eßmüller, Corinna Schaal und Sebastian Hudl die Organisation und Durchführung, um die Mädchen und Jungen in die schnellste Sportart der Welt einzuführen. Auch die Herren-Spieler Sükrü Avsar und Ronald Hennig vermittelten ihr Wissen. Bei der ersten Aktion gab es Unterstützung von Alexander Murek, der das Schnuppermobil des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) mitgebracht hatte. Viele Utensilien konnten begeistern. „Es war interessant zu beobachten, wie unterschiedlich die Kinder die Übung durchführten bezüglich Ehrgeiz, Konzentration und Koordination“, heißt es in einem Bericht der SVE. „Alle teilnehmenden Kinder durften sich am Ende der Einheiten über eine leckere Mahlzeit hermachen, um ihren Energiehaushalt wie-

der aufzufüllen. Vielen Dank an Bernd, der uns mit Pizza, Pommes und Würstchen beglückte.“ Wer Interesse hat, künftige



weiter Tischtennis in Erichshagen zu spielen: Das Kinder- und Jugendtraining findet donnerstags ab 18 Uhr in der Gymnas-

tikhalle an der Waldstraße statt. Die Bilder zeigen die Gruppen beider Tischtennis-Aktionstage.

FOTOS: SV ERICHSHAGEN (2)

FUSSBALL

Landesliga	Bezirksliga	Kreisliga	1. Kreisklasse Nord	1. Kreisklasse Süd
TSG Godshorn – SV Ramlingen 2:2	TSG Wetschen – TuS Sulingen U23 0:1	SV GW Stöckse – RSV Rehburg 1:5	SCB Langendamm – TSV Hassel 3:1	SV Kreuzkrug – RSV Rehburg II So.
HSC Tündern – VfL Bückeburg abges.	TuS Kirchdorf – SC Uchte :	VfL Münchshagen – TuS Drakenburg So.	TSV Wechold – SV Duddenhausen So.	SSV Steinbrink – TuS Leese II So.
SpVgg. Bad Pyrmont – Heebeler SV abges.	SG Diepholz – SC Twistringen :	TSV Eyrstrup – SV Sila Spor So.	SV BE Steimbke II – FC Holtorf So.	TV Eiche Winzlar – SV Nendorf So.
FC Eldagsen – 1. FC Egestorf II 5:4	SV Heiligenfelde – TSV Bassum So.	TSV Loccum – Inter Komata So.	SV Hoyerhagen – SC Marklohe II So.	SC Lavelsho – TSV Anemolter So.
OSV Hannover – HSC Hannover 1:3	TuS Sudweyhe – SG Hoya So.	SC Marklohe – TuS Leese So.	SBV Erichshagen – SSV Rodewald So.	SSV Pennigsehl – TV Wellie So.
STK Eilvese – SV BE Steimbke abges.	RW Estorf – FC Sulingen So.	SC Haßbergen – SV Husum So.	SV Wietzen – SV Linsburg So.	
TSV Krähenwinkel – TSV Pattensen So.	ASC Nienburg – TSV Mühlenfeld So.	SG Schamerloh – TuS Steyerberg So.	SV Sebbenhausen – SG Wendenborstel So.	
TSV Burgdorf – SV Badenstedt So.	TV Stühr – TSG Seckenhausen So.	SV Aue Liebenau – SC Uchte II So.		
1. (1.) HSC Hannover 1 3:1 3	1. (1.) TuS Sulingen U23 1 1:0 3	1. (2.) RSV Rehburg 1 5:1 3	1. (1.) SCB Langendamm 1 3:1 3	1. (0.) TSV Anemolter 0 0:0 0
2. (1.) FC Eldagsen 1 5:4 3	2. (2.) TSG Seckenhausen 0 0:0 0	2. (1.) SV Aue Liebenau 1 1:0 3	2. (1.) SV Hoyerhagen 0 0:0 0	1. (0.) SV Warmen 0 0:0 0
3. (1.) TSV Godshorn 1 2:2 1	2. (2.) TuS Kirchdorf 0 0:0 0	3. (2.) Inter Komata 0 0:0 0	2. (1.) FC Holtorf 0 0:0 0	1. (0.) SV Nendorf 0 0:0 0
3. (1.) Heebeler SV 1 2:2 1	2. (2.) ASC Nienburg 0 0:0 0	3. (2.) SC Haßbergen 0 0:0 0	2. (1.) SV Sebbenhausen 0 0:0 0	1. (0.) TV Wellie 0 0:0 0
5. (1.) HSC Tündern 0 0:0 0	2. (2.) RW Estorf 0 0:0 0	3. (2.) TSV Loccum 0 0:0 0	2. (1.) SC Lavelsho 0 0:0 0	1. (0.) SC Lavelsho 0 0:0 0
5. (1.) TSV Pattensen 0 0:0 0	2. (2.) FC Sulingen 0 0:0 0	3. (2.) TSV Eyrstrup 0 0:0 0	2. (1.) SV Linsburg 0 0:0 0	1. (0.) TV Eiche Winzlar 0 0:0 0
5. (1.) SpVgg. Bad Pyrmont 0 0:0 0	2. (2.) TSV Mühlenfeld 0 0:0 0	3. (2.) TuS Leese 0 0:0 0	2. (1.) SSV Rodewald 0 0:0 0	1. (0.) SV Kreuzkrug 0 0:0 0
5. (1.) SV BE Steimbke 0 0:0 0	2. (2.) SG Diepholz 0 0:0 0	3. (2.) SC Marklohe 0 0:0 0	2. (1.) SG Wendenborstel 0 0:0 0	1. (0.) RSV Rehburg II 0 0:0 0
5. (1.) TSV Burgdorf 0 0:0 0	2. (2.) TSV Uchte 0 0:0 0	3. (2.) SV Husum 0 0:0 0	2. (1.) SV Erichshagen 0 0:0 0	1. (0.) SV Kreuzkrug 0 0:0 0
5. (1.) VfL Bückeburg 0 0:0 0	2. (2.) TV Stühr 0 0:0 0	3. (2.) SV Sila Spor 0 0:0 0	2. (1.) TSV Wechold 0 0:0 0	1. (0.) SSV Steinbrink 0 0:0 0
5. (1.) SV Bavenstedt 0 0:0 0	2. (2.) TSV Bassum 0 0:0 0	3. (2.) VfL Münchshagen 0 0:0 0	2. (1.) SC Marklohe II 0 0:0 0	1. (0.) SSV Pennigsehl 0 0:0 0
5. (1.) TSV Krähenwinkel 0 0:0 0	2. (2.) SV Heiligenfelde 0 0:0 0	3. (2.) SC Uchte II 0 0:0 0	2. (1.) SV Duddenhausen 0 0:0 0	1. (0.) FC Dudinghausen 0 0:0 0
5. (1.) SV Ramlingen 0 0:0 0	2. (2.) SC Twistringen 0 0:0 0	3. (2.) SG Schamerloh 0 0:0 0	2. (1.) SV BE Steimbke II 0 0:0 0	1. (0.) TuS Leese II 0 0:0 0
5. (1.) STK Eilvese 0 0:0 0	2. (2.) SG Hoya 0 0:0 0	3. (2.) TuS Drakenburg 0 0:0 0	14. (1.) TSV Hassel 1 1:3 0	
15. (1.) 1. FC Egestorf II 1 4:5 0	2. (2.) TuS Sudweyhe 0 0:0 0	15. (16.) TuS Steyerberg 1 0:1 0		
16. (1.) OSV Hannover 1 1:3 0	16. (16.) TSV Wetschen 1 0:1 0	16. (2.) SV GW Stöckse 1 1:5 0		

IN KÜRZE

FUSSBALL
96-Fans planen
Stimmungsboykott

Hannover. Bundesliga-Aufsteiger Hannover 96 muss mit der Bürde eines Stimmungsboykotts der eigenen Anhänger in die neue Saison gehen. Dies wurde bei einem Treffen der aktiven Fanszene am Freitagabend beschlossen. Die 96-Fans reagieren damit auf die geplante Abschaffung der 50+1-Regel bei den Niedersachsen, die geplante Übernahme der Anteilsmehrheit von Klubchef Martin Kind an der Profigesellschaft sowie die ohne Begründung abgelehnten mindestens 119 Mitgliedsanträge von Kind-Kritikern.

FUSSBALL
Höwedes als
Kapitän abgesetzt

Gelsenkirchen. Weltmeister Benedikt Höwedes ist nicht mehr Kapitän des Bundesligisten FC Schalke 04. Zwei Tage vor seinem Pflichtspieldebüt als Trainer des Revierklubs bestimmte Domenico Tedesco Torhüter Ralf Fährmann zum neuen Spielführer. Höwedes hatte sechs Jahre lang die Kapitänsbinde auf Schalke getragen. „Es ist eine Entscheidung, die nicht gegen Benedikt Höwedes spricht. Wir wollen Verantwortung delegieren. Wir haben es Bene erklärt, er war am Anfang logischerweise enttäuscht“, sagte Tedesco.

BASKETBALL
Nationalteam
verliert klar

Kasan. Die deutsche Männer-Nationalmannschaft hat das zweite Spiel beim Vier-Länder-Turnier in Kasan deutlich verloren. Das Team von Trainer Chris Fleming unterlag gestern Gastgeber Russland 60:89 (41:40) und kassierte drei Wochen vor Beginn der Europameisterschaft einen Dämpfer. „Wir haben über größere Strecken des Spiels gut gespielt. Gegen diesen physischen Gegner hatten wir am Ende einfach zu wenig Spieler“, sagte Fleming und verwies auf Foulprobleme und Ausfälle.

FUSSBALL
21:0-Rekordsieg
im Schweizer Pokal

Montfaucon. Neuchâtel Xamax hat einen Rekordsieg in der 92-jährigen Geschichte des Schweizer Pokals gefeiert. Der dreimalige Meister siegte in der ersten Runde beim Fünftligisten US Montfaucon 21:0. Die bisherige Bestmarke hatte 1947 der damalige NLA-Klub Grenchen durch ein 18:0 beim FC Tavannes aufgestellt.

RADSPORT
Dumoulin vorne
in Gesamtwertung

Houffalize. Giro-Sieger Tom Dumoulin vom deutschen Sunweb-Radrennstall hat auf der BinckBank-Tour durch Belgien und die Niederlande die Gesamtführung übernommen. Der Niederländer belegte am Samstag auf der sechsten Etappe der einwöchigen Rundfahrt über 196,9 Kilometer von Riemst nach Houffalize den zweiten Platz und übernahm damit von seinem Landsmann Lars Boom das Grüne Trikot. Den Tagessieg feierte der Belgier Tim Wellens, der im Gesamtklassement nur vier Sekunden hinter Dumoulin auf dem zweiten Rang liegt.



Ein Bild der Enttäuschung: Gesa Krause nach ihrem verkorksten 3000-Meter-Hindernis-Lauf in London.

Foto: dpa

„Es tut einfach weh“

Gesa Krause ist untröstlich nach ihrem unverschuldeten Debakel von London

VON ULRIKE JOHN

LONDON. Gesa Krause hatte sichtlich Mühe, nicht in Tränen auszubrechen und sprach mit erstickter Stimme von einem „Trauma“. Die Europameisterin erlebte bei der Leichtathletik-WM das chaotischste 3000-Meter-Hindernis-Rennen ihrer Karriere.

Ein Sturz beendete am Freitagabend in London all ihre Medaillenträume. Noch am Tag danach zeigte sich die 25-Jährige vom Verein Silvesterlauf Trier tief enttäuscht von ihrem Pech und dem neunten Platz.

„Ich bin am Boden zerstört, nicht zeigen zu können, was wirklich in mir steckt. Ein Jahr Arbeit für den gestrigen Tag hat sich nach einem unverschuldeten Sturz in Luft aufgelöst“, schrieb Krause am Samstag auf Facebook. „Es bringt mich zum weinen,

macht mich wütend und bricht mir das Herz, aber das genau ist Hindernislauf.“

In ihrem dritten WM-Finale war sie erst nach 9:23,87 Minuten ins Ziel gekommen. Bei der WM vor zwei Jahren in Peking hatte sie mit Bronze überrascht. Krause landete beim Sieg der Amerikanerin Emma Coburn in 9:02,58 Minuten abgeschlagen im Feld, war aber dennoch stolz, „dass ich noch durchgelaufen bin“.

Erst ein Sturz, dann ein
Schlag auf den Kopf

Das Unheil hatte bereits auf dem ersten Kilometer begonnen, als die Jahresbeste und Führende Celliphine Chepteek Chespol aus Kenia am einem Wassergraben vorbeilief - und umkehrte. Kurz danach gehörte Krause zu jenen Läuferinnen, die plötzlich auf der Bahn lagen. „Ich habe lei-

der einen Schlag auf den Kopf bekommen“, sagte sie nach dem Rennen. „Das ist schwer zu verkraften. Ich habe das ganze Jahr dafür trainiert. Es tut einfach weh, dass ich nicht eingreifen konnte.“

Die Ausdauerspezialistin wollte beim Saisonhöhepunkt eigentlich ihren am 5. Mai in Doha/Katar aufgestellten deutschen Rekord von 9:15,70 Minuten noch unterbieten. An die Zeit der beiden Amerikanerinnen wäre sie wohl ohnehin nicht herangekommen. Dennoch haderte sie: „Bis zwei Kilometer hat es mich nicht angestrengt, es ist deprimierend, wenn man sieht, wie viel mehr man drauf hat. Wie viel mehr in einem steckt. Wenn man so viel opfert und so viele Wochen von zuhause weg ist.“

Schließlich hatte das 50-Kilo-Leichtgewicht erneut ei-

nen immensen Aufwand betrieben, um mit allen Chancen in das WM-Rennen zu gehen. Etwa 5500 Kilometer läuft die Hindernisspezialistin im Jahr, bis zu 170 in einer normalen Woche. Sie war bei Trainingslagern in Südafrika, Kenia und zuletzt in Davos. Sie rannte bei Wind und Wetter auf der bescheidenen Anlage in Frankfurt-Niederrad.

In Europa top, in der Welt
allein gegen den Rest

In Europa top, in der Welt oft alleine gegen Afrikas Asse - und nun auch noch zwei Amerikanerinnen ganz vorne. Deutschlands „Leichtathletin des Jahres“ 2015 und 2016 winkt aber bei der EM nächstes Jahr in Berlin ein vielversprechendes Heimspiel. Aber erstmal muss Krause das Rennen von London mental überwinden.

Nur ein Sieg bis zum Traumfinale

Zverev trumps auch in Montreal auf

MONTREAL. Tennis-Aufsteiger Alexander Zverev ist beim Masters-Turnier in Montreal nur noch einen Sieg von einem möglichen Traumfinale gegen Roger Federer entfernt. Im Halbfinale bekommt es die deutsche Nummer eins nach dem 7:5, 6:4 über den Südafrikaner Kevin Anderson aber mit einem Favoritenschreck zu tun.

Zverev spielte in der Nacht zum Sonntag gegen den kanadischen Teenager Denis Shapovalov, der vor heimischer Kulisse bislang auftrumpfte. Nach den Erfolgen gegen den argentinischen Olympia-Zweiten Juan Martin del Potro und den Spanier Rafael Nadal, dem er die Rückkehr auf Platz eins der Welt verbaute, besiegte Shapovalov den Franzosen Adrian Mannarino 2:6, 6:3, 6:4.

In der Revanche für das Finale von Washington gegen Anderson setzte sich Zverev wie schon fünf Tage zuvor durch. Der Erfolg in dem anderthalbstündigen Match war sein achter nacheinander und schon sein 44. in diesem Jahr.

Wimbledonsieger Federer bezwang den Spanier Roberto Bautista Agut 6:4, 6:4 und ist in seinem Halbfinale Favorit gegen den Niederländer Robin Haase. Der Schweizer hat ebenso wie Nadal die Chance, den Schotten Andy Murray beim Masters-Turnier in Cincinnati in der kommenden Woche als Nummer eins der Welt zu entthronen.



Alexander Zverev steht im Halbfinale.

Foto: dpa

Huddersfield an der Spitze

Aufsteiger überzeugt, Liverpool enttäuscht

WATFORD. Für Jürgen Klopp und den FC Liverpool hat die Premier-League-Saison am Samstag mit einer Enttäuschung begonnen. Bei der Generalprobe für das Champions-League-Qualifikationsspiel in Hoffenheim vergaben die „Reds“ in der Nachspielzeit den Sieg und kamen beim FC Watford nur zu einem 3:3 (1:2). Klopps Kumpel David Wagner feierte mit Aufsteiger Huddersfield Town einen 3:0-Auswärtssieg bei Crystal Palace und ist vorerst Tabellenführer.

Liverpool hatte die Partie in Watford nach frühem Rückstand gedreht. Sadio Mané (29.), der Ex-Hoffenheimer Roberto Firmino (55., Foulelfmeter) und Zugang Mohamed Salah (57.) trafen für die Klopp-Elf, nachdem die Gastgeber durch Stefano Okaka (8.) und Abdoulaye Doucoure (32.) zweimal in Führung gegangen waren.

In der vierten Minute der Nachspielzeit gelang Miguel

Britos der Ausgleich. „Wir waren das bessere Team, wir hätten gewinnen sollen“, äußerte sich Klopp enttäuscht. Der wechselwillige Brasilianer Philippe Coutinho, der vom FC Barcelona umworben wird, stand wegen Rückenbeschwerden nicht im Liverpool-Kader.

David Wagner gelang beim Premier-League-Debüt mit Huddersfield dagegen ein Traumstart. Ein Eigentor von Joel Ward (23.) und ein Doppelpack von Steve Mounie (26., 78.) bescherten den „Terriers“ den ersten Sieg nach ihrer Rückkehr in Englands höchste Spielklasse nach 45 Jahren. 3000 mitgereiste Fans im Selhurst Park in Südlondon feierten den Aufsteiger lautstark und sangen: „Wir gewinnen die Meisterschaft.“

Meister FC Chelsea mit dem deutschen Nationalspieler Antonio Rüdiger in der Startelf kassierte am ersten Spieltag eine bittere Nieder-

lage. In Unterzahl verloren die „Blues“ zu Hause 2:3 (0:3) gegen den FC Burnley. Kapitän Gary Cahill sah schon nach 14 Minuten für ein Foul die Rote Karte, später flog Cesc Fabregas (81.) mit Gelbrot vom Platz. Sam Vokes (24., 43.) und Stephen Ward (39.) trafen für Burnley, der eingewechselte Zugang Alvaro Morata (69.) und David Luiz (88.) für Chelsea.

Bereits am Freitag hatte der FC Arsenal mit Mesut Özil 4:3 (2:2) gegen Leicester City gewonnen. „Wir wissen, dass wir das defensiv noch besser machen können, aber insgesamt haben wir ein tolles Spiel gemacht“, resümierte Trainer Arsène Wenger.

Souverän löste Meisterschafts-Mitfavorit Manchester City seine Auftakt-Aufgabe. Beim Aufsteiger Brighton & Hove Albion gewann das Team von Trainer Pep Guardiola 2:0. Die Treffer erzielten Sergio Aguero (70.) und Lewis Dunk per Eigentor (75.).



Huddersfield-Spieler Mathias Jorgensen überspringt in dieser Szene Crystal-Palace-Angreifer Christian Benteke (vorne).

Foto: dpa

STENOGRAMM

DFB-POKAL

Chemnitz - Bay. München 0:5
Schiedsrichter: Steinhaus (Hannover).
Zuschauer: 15.015 (ausverkauft).
Tore: 0:1 Lewandowski (20.), 0:2 Coman (51.), 0:3 Lewandowski (60.), 0:4 Ribéry (79.), 0:5 Hummels (89.).

Leher TS - 1. FC Köln 0:5
Schiedsrichter: Rohde (Rostock).
Zuschauer: 8119.
Tore: 0:1 Bittencourt (28.), 0:2 Sörensen (34.), 0:3 Cordoba (51., Handelfmeter), 0:4 Zoller (69.), 0:5 Guirassy (75.).
Rote Karte: Hashemi (Lehe/49., Handspiel).

Rielasingen-Arlen - Dortmund 0:4
Schiedsrichter: Dietz (München).
Zuschauer: 24.000 (ausverkauft).
Tore: 0:1 Bartra (12.), 0:2 Aubameyang (41., Foulelfmeter), 0:3 Aubameyang (55.), 0:4 Aubameyang (80.).

Erndtebrück - Frankfurt 0:3
Schiedsrichter: Kempkes (Kruft).
Zuschauer: 13.160.
Tore: 0:1 Chandler (35.), 0:2 Gacinovic (72.), 0:3 Sébasian (76.).
Rote Karte: Abraham (Frankfurt/23., Notbremse)

Halberstadt - Freiburg 1:2
Schiedsrichter: Günsch (Marburg).
Zuschauer: 5037.
Tore: 0:1 Petersen (34.), 0:2 Höfler (42.), 1:2 N. Hübner (88.).

Lüneburger SK - Mainz 05 1:3
Schiedsrichter: Jablonski (Bremen).
Zuschauer: 4000.
Tore: 0:1 Muto (13.), 1:1 Vobejda (31.), 1:2 Brosinski (45., Foulelfmeter), 1:3 Muto (60.).

Eichede - Kaiserslautern 0:4
Schiedsrichter: Waschitzki (Essen).
Zuschauer: 4039.
Tore: 0:1 Osawe (17.), 0:2 Atik (39.), 0:3 Osawe (69.), 0:4 C. Moritz (85.).

Unterhach. - Heidenheim 0:4
Schiedsrichter: Gerach (Landau/Pfalz).
Zuschauer: 5000.
Tore: 0:1 Beermann (44.), 0:2 Beermann (74.), 0:3 Glatzel (80.), 0:4 Pusch (86.).
Rote Karte: Schimmer (Unterhaching/65., grobes Foulspiel).

Regensburg - Darmstadt 3:1
Schiedsrichter: Petersen (Stuttgart).
Zuschauer: 8919.
Tore: 0:1 Sobiech (41.), 1:1 Lais (45.+3/Foulelfmeter), 2:1 Nietfeld (86.), 3:1 Grüttner (90.+4).
Besondere Vorkommnisse: Geipl (Regensburg) verschießt Foulelfmeter (12.).

RW Erfurt - Hoffenheim 0:1
Schiedsrichter: Siebert (Berlin).
Zuschauer: 8144.
Tore: 0:1 Amiri (56.).

IN KÜRZE

FUSSBALL
Überraschungen bleiben bislang aus

Berlin. Auch die weiteren Favoriten haben ihre Pflichtaufgaben im DFB-Pokal problemlos gelöst. Neben den Top-Favoriten Bayern München und Borussia Dortmund zogen insgesamt fünf weitere Bundesligisten in die nächste Runde ein. Der 1. FC Köln siegte unter anderem beim Fünftligisten Leher TS in Bremerhaven 5:0 (2:0), der FSV Mainz 05 gewann beim Lüneburger SK 3:1 (2:1). 1899 Hoffenheim kam beim Drittligisten RW Erfurt zu einem 1:0 (0:0) und absolvierte damit eine erfolgreiche Generalprobe für das Playoff-Hinspiel gegen den FC Liverpool um die Champions-League-Teilnahme. Auch in den weiteren Duellen setzten sich die Favoriten durch.

Der richtige Spirit

Bayern München gibt sich in der ersten Pokalrunde keine Blöße und überzeugt beim 5:0 in Chemnitz

VON FRANK KASTNER UND KNUT BERGER

CHEMNITZ. Der FC Bayern München hat seine Erstrunden-Aufgabe im DFB-Pokal beim Chemnitzer FC problemlos gemeistert. Nach kleineren Anlaufschwierigkeiten setzte sich der deutsche Fußball-Meister beim Drittligisten 5:0 (1:0) durch.

Robert Lewandowski (20., 60.), Kingsley Coman (51.), Franck Ribery (79.) und Mats Hummels (89.) sorgten für einen standesgemäßen Erfolg und einen zufriedenen Trainer Carlo Ancelotti. „Ich habe ein sehr gutes Spiel meiner Mannschaft gesehen, die hier mit dem richtigen Spirit und der richtigen Einstellung aufgetreten ist“, lobte er.

Ancelotti war beim Außenseiter kein Risiko eingegangen und hatte sein Team fast in Bestbesetzung auflaufen lassen. Nur anfangs hatte sein Star-Ensemble kleinere Probleme. „In der ersten Halbzeit hat es uns der Gegner schwer gemacht, weil er sehr gut in der Abwehr stand“, analysierte er. „In der zweiten Halbzeit haben wir mehr Chancen kreierte, aus denen wir die Tore erzielt haben.“

Erleichtert war auch Lewandowski - nicht nur wegen seiner beiden Tore. „Es ist immer wichtig, das erste Tor zu schießen und zu versuchen, gut zu spielen. Das ist nicht immer leicht, denn wenn du kein Tor machst, musst du



Er schon wieder: Bayern Münchens Torjäger Robert Lewandowski erzielte beim Pokalspiel in Chemnitz zwei Treffer.

Foto: dpa

aufpassen“, betonte der Pole. „Für uns war am wichtigsten, die nächste Runde zu erreichen.“

Vor 15.015 Zuschauern in der ausverkauften Arena hatten die Gäste kurz nach dem Anpfiff gleich zwei Möglichkeiten durch Kapitän Thomas Müller (8.), doch CFC-Keeper Kevin Kunz parierte zweimal glänzend. Danach ließen die

Chemnitzer allerdings wenig zu und lauerten auf Konter. Doch beeindruckt konnten sie die Nationalspieler Hummels und Niklas Süle in der Bayern-Innenverteidigung mit ihren zaghaften Vorstößen kaum.

Eine Woche nach dem Gewinn des Supercups in Dortmund agierte der FC Bayern abgeklärt, machte aber aus

seiner Überlegenheit zu wenig. Nur der abgefälschten Freistoß von Lewandowski zur 1:0-Führung und der agile Ribery (45.) mit einem sehenswerten Volleyschuss von der linken Strafraumgrenze waren noch nennenswert.

Unmittelbar nach der Pause machten die Bayern dann alles klar. Nachdem Coman überlegt einen Konter zum

2:0 abschlossen hatte, wurde Chemnitz in der Folgezeit komplett in die Defensive gedrängt, nur selten gelang dem Team von Trainer Horst Steffen Entlastung. Nach herrlicher Kombination über Coman, Joshua Kimmich und Corentin Tolisso brauchte Lewandowski den Ball nach einer Stunde nur noch zum 3:0 über die Linie drücken.

Favoritensieg im Familienduell

Nils Petersen trifft bei Freiburgs 2:1 gegen das Team seines Vaters

HALBERSTADT. Nils Petersen hat seinen Vater im Familienduell geärgert und steht mit dem SC Freiburg in der zweiten DFB-Pokal-Runde. Der Torjäger führte den Bundesligisten am Samstag zu einem 2:1 (2:0) beim von seinem Vater Andreas trainierten Regionalligisten VfB Germania Halberstadt.

Dabei erzielte der SC-Stürmer, der in seiner Jugend für Halberstadt spielte, die Führung (34.).

Nicolaus Höfler gelang vor der Pause die Vorentscheidung (42.). Vor 5037 Zuschauern im Halberstädter Friedensstadion war der Bundesligist die klar bessere Mannschaft und gewann verdient, auch wenn Kay Michel mit seinem Treffer in der 88. Minute noch einmal für Spannung sorgte.

Die Freiburger nahmen die Aufgabe Halberstadt nach dem unerwarteten Aus in der

Europa-League-Qualifikation sehr ernst und konzentriert in Angriff. Die Gastgeber jedoch verteidigten geschickt, und sich dennoch bietende Chancen machte ein stark aufgelegter Paul Büchel im Halberstädter Tor zunichte.

Bei den Treffern aber war er machtlos. Nils Petersen, bis dahin kaum zu sehen, bewies seine Torjägerqualitäten, Höflers Schuss zum 2:0 wurde unerreichbar abgefälscht.

Viel Mühe in Unterzahl

Pokal-Finalist Frankfurt muss lange zittern

SIEGEN. In Unterzahl hat Cup-Finalist Eintracht Frankfurt eine Auftakt-Pleite im DFB-Pokal abgewendet. Der Fußball-Bundesligist mühte sich am Samstag beim Regionalliga-Aufsteiger TuS Erndtebrück lange, ehe der 3:0 (1:0)-Erfolg feststand.

Knapp drei Monate nach dem gegen Borussia Dortmund verlorenen Pokalfinale (1:2) in Berlin sorgten Timothy Chandler (35.), Mijat Ga-

cinovic (72.) und Neuzugang Sebastian Haller (76.) für den letztlich ungefährdeten Einzug in die zweite Runde.

Vor 13.106 Zuschauern im Sieger Leimbachstadion tat sich die Eintracht insbesondere nach dem frühen Platzverweis von Kapitän David Abraham (22.) wegen einer Notbremse schwer. Erst Gacinovic und Haller sorgten mit ihren späten Treffern für klare Verhältnisse.

Erst die Pflicht, dann das Krisengespräch

Borussia Dortmund verbucht souveränen Sieg im Pokal und diskutiert über Dembélé-Zukunft

FREIBURG. Borussia Dortmund ist souverän, aber glanzlos in die zweite Runde des DFB-Pokal-Wettbewerbs eingezogen und will sich nun mit der Zukunft des wechselwilligen Ousmane Dembélé beschäftigen.

Schon vor dem 4:0 (2:0) gegen den tapferen Sechstligisten 1. FC Rielasingen-Arlen hatte Trainer Peter Bosz für den Abend ein Gespräch der Führungsriege um Hans-Joachim Watzke und Michael Zorc angekündigt. Um was es dabei gehen soll „erfahrt ihr morgen“, sagte Zorc gestern nach der erfüllten Pflichtaufgabe im ausverkauften Schwarzwald-Stadion.

Ins Freiburger Bundesligastadion hatte der klassen tiefste Pokal-Teilnehmer das Duell mit dem Titelverteidiger aus Dortmund verlegt und zeigte vor 24.000 Zuschauern eine engagierte Vorstellung. Der BVB dagegen spielte im Energiespar-



Dortmunds Zugang Maximilian Philipp (Zweiter von links) wird in dieser Szene elfmeterreif zu Fall gebracht.

Foto: dpa

modus. Der erste Sieg im zweiten Pflichtspiel der Saison war dennoch nie gefährdet. Der erste Schritt auf dem Weg zum fünften Finale in Serie ist damit für Dortmund

gemacht. „Es war kein Highlight. Mund abputzen, nach Hause“, bilanzierte Zorc.

Eine Woche nach der Supercup-Niederlage gegen Bayern München erzielten

Marc Bartra (12.) nach Vorlage von Debütant Jan-Niklas Beste und Pierre-Emerick Aubameyang (41./Foulelfmeter, 55., 80.) die Tore gegen den Verbandsligisten. Die Gastgeber aus dem Südbadischen Fußballverband kamen zwar zu ein paar gefährlichen Szenen, verpassten jedoch den erhofften Ehrentreffer. „Ich war nicht wirklich zufrieden. Trotzdem haben wir 4:0 gewonnen, keine Verletzungen“, sagte Trainer Bosz.

Angesprochen auf den vom FC Barcelona umworbenen Dembélé antwortete er: „Was ich zu sagen hätte, das muss ich heute Abend sagen. Nicht jetzt schon.“ Dembélé hatte am Donnerstag beim BVB das Training geschwänzt, um offenbar seinem Wechselwunsch Nachdruck zu verleihen. Die Westfalen suspendierten den Franzosen daraufhin bis Montag. Die erste Offerte der Katalanen hatten die Dortmunder abgelehnt.

DFB-Pokal

TuS Koblenz - Dynamo Dresden	2:3
RW Essen - Bor. Mönchengladbach	1:2
Karlsruher SC - Bayer Leverkusen n. V.	0:3
Holstein Kiel - Eintracht Braunschweig	2:1
Chemnitzer FC - Bayern München	0:5
Lüneburger SK - FSV Mainz 05	1:3
SpVgg Unterhaching - 1. FC Heidenheim	0:4
Germania Halberstadt - SC Freiburg	1:2
Leher TS - 1. FC Köln	0:5
TuS Erndtebrück - Eintracht Frankfurt	0:3
1. FC Rielasingen-Arlen - Bor. Dortmund	0:4
SV Eichede - 1. FC Kaiserslautern	0:4
Rot-Weiß Erfurt - 1899 Hoffenheim	0:1
Jahn Regensburg - Darmstadt 98	3:1
Arminia Bielefeld - Fortuna Düsseldorf	
Würzburger Kickers - Werder Bremen	
Heute spielen	
1860 München - FC Ingolstadt 04	15.30
Bonner SC - Hannover 96	15.30
Schweinfurt 05 - SV Sandhausen	15.30
1. FC Saarbrücken - Union Berlin	15.30
VfL Osnabrück - Hamburger SV	15.30
SF Dorfmerkingen - RB Leipzig	15.30
SV Morlauren - Greuther Fürth	15.30
FC Nöttingen - VfL Bochum	15.30
Eintracht Norderstedt - VfL Wolfsburg	15.30
Energie Cottbus - VfB Stuttgart	18.30
1. FC Magdeburg - FC Augsburg	18.30
SV Wehen-Wiesb. - Erzgebirge Aue	18.30
Montag spielen	
MSV Duisburg - 1. FC Nürnberg	18.30
SC Paderborn 07 - FC St. Pauli	18.30
BFC Dynamo - FC Schalke 04	18.30
Hansa Rostock - Hertha BSC	20.45

Ein bunter Mix an Angeboten

Unternehmen und Betriebe am Kräher Weg und umzu stellen sich vor

In bester Lage, direkt hinter der Einfahrt nach Nienburg, finden Kunden am Kräher Weg einen abwechslungsreichen Branchenmix. Geschäfte, Industriebetriebe und Dienstleister bieten am Kräher Weg und den abzweigenden Straßen eine große Palette an Möglichkeiten. Insbesondere die gute Erreichbarkeit und die Nähe zur Innenstadt zeichnet dieses Gebiet aus. Die Vielfalt ist groß und reicht von Unternehmen der Autobranche über Sport- und Wellnessangebote bis hin zu Handwerksbetrieben sowie der IT-Bereich. In diesem Anzeigen-Spezial der Harke am Sonntag stellen sich ansässige Unternehmen kurz vor. Sie wollen einen Einblick in die Abwechslung dort bieten.



Viel Spaß beim Lesen und Informieren wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, die Harke am Sonntag.



Das Fachgeschäft **SCHILDER PLINKE** ist umgezogen, vom Kräher Weg 56 an den nur wenige Meter entfernten neuen Standort Kräher Weg 58 – in unmittelbarer Nähe zum Eingang des Straßenverkehrsamtes. Die Angebotsvielfalt ist geblieben, betont Betreiberin Petra Eisenreich. Neben klassischen Kfz-Kennzeichen sind unter anderem Schilder mit Sonderprägungen nach individuellen Wünschen sowie Gravurschilder erhältlich.



Die **ASCHOFF GmbH**, Auf dem Kampe 13, versteht sich als Spezialist für Bürobedarf aller Art. In der Druckerei werden Drucksachen von der Visitenkarte über Briefbögen bis hin zu Präsentationsmappen angefertigt – und das vom Layout bis zum Druck und anschließender Bindung.



Das **AUTOHAUS HARTMUT HÄTSCHER**, Auf dem Kampe 1, hat sich auf die französische Marke Citroën spezialisiert. Neben dem Verkauf werden in dem Meisterbetrieb selbstverständlich auch Reparaturen aller Art angeboten.



Die **MEYER Städte- und Industriereinigung GmbH**, Auf dem Kampe 3, versteht sich als zuverlässiger Dienstleister rund um die Kanal- und Rohrreinigung sowie den Landschafts- und Tiefbau. Weitere Leistungsangebote sind die Kanalinspektion mittels Kamera sowie die geschlossene und offene Wasserhaltung.

Ihre Kfz-Werkstatt – speziell CITROËN

HÄTSCHER Nienburg
Auf dem Kampe 1
Telefon (0 50 21) 22 16

GmbH · KFZ-WERKSTATT · MEISTERBETRIEB

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Rendelkamp 4a · Nienburg/W.

**Erdarbeiten · Terrassen-/Wegebau
Baumfällungen · Gartenpflege**

☎ 05021 / 63238 • www.hhs-gartenbau.de

Eine Sonderveröffentlichung Ihrer Sonntagszeitung

DIE HARKE am Sonntag

Schilder-Plinke

Kfz-Kennzeichen und Schilder aller Art.

Kräher Weg 58 · 31582 Nienburg
☎ (0 50 21) 53 96 · Fax (0 50 21) 71 57
info@schilderplinke.de · www.schilderplinke.de

Bürobedarf **Aschoff** Druckerei GmbH

Nur zuverlässiger Partner für Bürobedarf und Drucksachen!

Auf dem Kampe 13 · 31582 Nienburg
Tel. 05021-3693 · Fax 05021-63166
info@aschoff-gmbh.de
www.aschoff-gmbh.de

Seit 1921 mehr als nur Stifte!!!

MEYER

Städte- und Industriereinigung GmbH

Rohr- und Kanalreinigung
24-Stunden-Notdienst (0 50 21) 91 74 62

Kanalreinigung · Tiefbau · Pipelineservice
Korrosionsschutz · Grundwasserhaltung
Umweltsanierung · Rekultivierung

Auf dem Kampe 3 · 31582 Nienburg · www.meyer-nienburg.de



Seit 1996 besteht die Firma **HHS – GARTENBAU** in Nienburg, seit 2005 ist sie am Rendelkamp 4a ansässig. Seit über 20 Jahren werden fast sämtliche Arbeiten im Außenbereich wie Baumfällungen, Gartenpflege, Pflasterarbeiten und Zäune vom qualifizierten Personal für gewerbliche und private Kunden ausgeführt.



Das **AUTOHAUS HOYER** am Kräher Weg 33 ist der kompetente BMW-Vertragshändler in Nienburg. Neben dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen zählt selbstverständlich auch der Reparaturservice zum Leistungsspektrum. Das Autohaus ist Partner der Marken BMW, Mini, Volvo und Land Rover in Nienburg, Soltau und Walsrode.

AUTOHAUS HOYER.
IHR NIENBURGER BMW VERTRAGSHÄNDLER
IM GEWERBEGBIET KRÄHER WEG.

Seit nunmehr 16 Jahren im Gewerbegebiet Kräher Weg: Ihr Autohaus Hoyer GmbH. Wir stehen für eine große Auswahl an Premiumfahrzeugen und bieten Ihnen immer das beste Angebot. Wie wäre es beispielsweise damit:

BMW 320d xDrive Gran Turismo

EZ: 03.01.2017, km: 12.700, 190 (140) / PS (kW), 1995 ccm, Saphirschwarz met., Polster: Stoff Hexagon/Alcantara anthrazit, Sport-Automatikgetriebe, Rückfahrkamera, Panorama-Glasdach, Sitzheizung f. Fahrer u. Beifahrer, Surround View, Sportsitze f. Fahrer u. Beifahrer, M-Lederlenkrad, M- Aerodynamikpaket, Klimaautomatik, ConnectedDrive Services, Head-Up Display, LM-Räder 19" M Doppeloehle 598 M m. Mischbereifung, u.v.m.



Abb. zeigt Sonderausstattung

Barpreis	60.330,00 EUR
Laufzeit	36 Monate
Nettodarlehensbetrag	45.958,05 EUR
Einm. Leasingsonderzahlung	10.000,00 EUR
Fahrleistung p.a.	10.000 km
Sollzins p.a.*	2,99 %
Effektiver Jahreszins	3,03 %
Gesamtbetrag	19.900,00 EUR
mtl. Rate	275,00 EUR

Kraftstoffverbrauch innerorts: 5,3 l/100 km, außerorts: 4,1 l/100 km, kombiniert: 4,5 l/100 km, CO₂-Emission komb. 119 g/km, Energieeffizienzklasse A+.

Ein Finanzierungsangebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Stand 08/2017. *Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

Autohaus Hoyer GmbH
Kräher Weg 33
31582 Nienburg
Tel. 05021 8888-66
Fax 05021 8888-44
Mail karl-heinz.strecker@hoyer.sp





In den 25 Jahren am Standort Nienburg hat sich der Fachmarkt fest etabliert.

FOTO: DETERDING

Eine feste Größe: 25 Jahre Deterding in Nienburg

Hersteller würdigen gute Zusammenarbeit

NIENBURG. Seit nunmehr 25 Jahren gibt es den Deterding Fachmarkt am Kräher Weg in Nienburg. 1992 eröffnete Heinrich Deterding in der Kreisstadt die erste Filiale des Pennigseher Unternehmens und entwickelte sein Unternehmen in den folgenden Jahren vom lokalen Nahversorger zum über die Kreisgrenzen hinweg bekannten Fachhändler. Auch viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind seit 25 und mehr Jahren im Unternehmen und tragen durch ihr Engagement und ihre Fachkompetenz zur erfolgreichen Entwicklung entscheidend bei. 25 Jahre am Markt zu bestehen und zu wachsen ist nur mit einem treuen Kundestamm möglich. Ob privater Gartenliebhaber oder Gartenbauer, Deterding hat sich in Nienburg zur ersten Adresse für Heimwerker und Profis entwickelt. Die hochwertigen Qualitätsprodukte und die kompetente Beratung werden höchsten Ansprüchen gerecht. Die Ausstellung der Garten- und Forsttechnik mit den Marken-Shops von Stihl, Honda und Kärcher und der Husqvarna-Automower-Präsentation sucht in der Region seinesgleichen. Im Obergeschoss findet der Kunde übersichtliche Fachabteilungen für Hand- und Elektrowerkzeuge, Schweiß- und Druck-

lufttechnik sowie Reinigungstechnik. Die moderne Fachabteilung für Berufsbekleidung und Arbeitsschutz bietet ein tolles Einkaufserlebnis. Alle Kleidungsstücke und Schuhe können vor Ort anprobiert werden. Serviceleistungen wie Muster zur Ansicht, Kundenbestellung und Bestückung runden das Angebot ab. Schnittschutz-Kleidung für Forstarbeiter und Brennholzwerker wird bei Deterding als Stihl-PSA-Spezialist in einem eigenen Shop präsentiert: Jacken, Bund- und Latzhosen in allen Größen sowie Helme, Handschuhe, Schnittschutzstiefel, Schutzbrillen und Gehörschutz. Die hauseigene Motorgeräte-Werkstatt bietet einen schnellen und preisgünstigen Reparatur-Service. Ersatzteile für allen gängigen Geräte- und Motoren-Hersteller sind durch das große Ersatzteillager und die tägliche Bestellmöglichkeit jederzeit schnell verfügbar. Zum Dienstleistungsangebot gehört auch die Vermietung von Vertikutierern, Holzspaltern, Pkw-Anhängern und weiteren nützlichen Gerätschaften, die Reparaturannahme für Elektrowerkzeuge, den Schärfdienst für Kreissägeblätter, Sägeketten, Rasenmäher- und Heckenscherenmesser und der praktische Hol- und

Bringdienst zur regelmäßigen Inspektion der hochwertigen Garten- und Motorgeräte. Deterding beschäftigt in Nienburg achtzehn festangestellte Mitarbeiter in Vollzeit und Teilzeit, einige Aushilfskräfte und seit August vier Auszubildende. Die Unternehmensleitung, die Inhaber Anke Deterding und Andreas Deterding sowie Prokurist Manfred Stuwe, der die Nienburger Filiale leitet, legt besonderen Wert auf die regelmäßige Weiterbildung der Mitarbeiter und kümmert sich um ein kontinuierliches Schulungsangebot. Die hohe Dienstleistungs- und Beratungsqualität ist durch das QMF-Logo dokumentiert: Deterding ist ein als Qualifizierter Motorgeräte Fachhandel zertifizierter Fachbetrieb. Hinzukommen die aktuelle Auszeichnung als 1a-Fachhändler für Gartengeräte und Werkzeuge und der Branchenpreis Motorist des Jahres, bei dem der Fachmarkt Nienburg bei der Preisverleihung in Köln An-

fang März dieses Jahres den 2. Platz erreichte. Mit seinen Lieferanten und Dienstleistern pflegt Deterding langjährige Partnerschaften. Sowohl die Firma Honda als auch Stihl gehören seit 25 Jahren zu den im Fachmarkt Nienburg vertretenen Marken. Bei der Überreichung der Urkunden im Rahmen des Frühlingstests am 1. April würdigten die Hersteller die gute Zusammenarbeit.

Auch Fahrräder und E-Bikes

Die große Zweiradabteilung mit Meister-Werkstatt führt Fahrräder und E-Bikes der Top-Marken Kalkhoff und Kreidler, Kinderräder von Puky, GoKarts und Motorroller. Speziell beim Kauf eines hochwertigen Elektro-Fahrrads wissen die Kunden die freundliche Fachberatung zu schätzen sowie die Möglichkeit, das gewünschte Modell vor dem Kauf probefahren. **DH**

Ihr IT-Systemhaus für Druck- und Kopiertechnik in Nienburg!



FOTO: FRAU SILBERFISCH

Mit einem starken Team von 20 Experten bietet die epc GmbH neben IT Dienstleistungen auch Druck- und Kopierlösungen, Cloud-Dienste und Telefonanlagen für den Mittelstand an.



Kräher Weg 54
31582 Nienburg
Tel.: 0 50 21 88 99 - 88
Fax: 0 50 21 88 99 - 80
info@epcgmbh.de
www.epcgmbh.de

Ihr IT-Dienstleister für Handel, Industrie und Behörden.



Ausbildung zur Dorfhelferin

Neuer Kurs beginnt am 11. September

LOCCUM. Im Evangelischen Dorfhelferinnenseminar in Loccum, dem einzigen Ausbildungsseminar für diesen Beruf in Niedersachsen, sind noch Ausbildungsplätze frei im diesjährigen Ausbildungskurs zur Dorfhelferin, der am 11. September beginnt.

Dank neuer Konditionen für das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds geförderte Bundesprogramm Bildungsprämie erhalten seit dem 1. Juli noch mehr Weiterbildungsinteressierte beim Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen finanzielle Unterstützung, wovon auch angehende Dorfhelferinnen profitieren können.

Weitere Informationen zur Bildungsprämie und zu den Neuerungen findet man im Internet unter www.bildungspraemie.info.

„Dorfhelferinnen“ – so der traditionelle Name – sind Fachkräfte für Familienbetreuung und Haushaltsführung im ländlichen und städtischen Bereich. Sie kommen zum Einsatz, wenn die Mutter z.B. durch Krankheit oder Kur ausfällt. Die Dorfhelferin übernimmt dann alle Aufgaben, die die Familienarbeit mit sich bringt von der Haushaltsführung und Kinderbetreuung über die Pflege und Betreuung von alten, kranken oder behinderten Haushaltsmitgliedern bis zur Mithilfe im landwirtschaftlichen Be-

trieb, sofern das erforderlich ist. Dorfhelferinnen sind Frauen, für die Familienarbeit Berufung ist, die mitten im Leben stehen, das Herz am rechten Fleck haben und die die Begegnung mit Menschen und einen bunten und abwechslungsreichen Arbeitsalltag in wechselnden Familien lieben.

Dorfhelferinnen sind gut ausgebildet, ein 14-monatiger Weiterbildungskurs, der in Teilzeit durchgeführt wird und besonders die Lebenssituation von berufstätigen Frauen berücksichtigt, bereitet sie auf den Berufsalltag vor.

Eine abgeschlossene hauswirtschaftliche Ausbildung ist Voraussetzung für die Kurs Teilnahme. Blockunterricht im Evangelischen Dorfhelferinnenseminar in Loccum, selbst zu bearbeitende Lerneinheiten und Praktika, die von zuhause aus geleistet werden können, sind Bestandteile des Kurses. Nach Kursbesuch und erfolgreicher Prüfung ist eine Anstellung beim Evangelischen Dorfhelferinnenwerk Niedersachsen an 38 Dorfhelferinnenstationen in Niedersachsen möglich, gern auch in Teilzeit. **DH**

Das Evangelische Dorfhelferinnenseminar bietet individuelle Beratung, versendet Informationsmaterial und nimmt Kursanmeldungen entgegen unter 0 57 66/72 74 oder DHW.Seminar.Loccum@evlka.de.

Busse starten eine Viertelstunde früher

VLN weist auf Änderungen bei Linie 53 hin

SÜDKREIS. Ab Montag, 14. August, werden drei Fahrten auf der Linie 53 kurzfristig angepasst. Durch diese Änderungen soll die Erreichbarkeit der Schulen in Loccum, Rehburg und Stolzenau optimiert werden.

Die Fahrt 53 004 startet neu um 7:02 Uhr ab Rehburg, Auf der Bleiche. Das ist 14 Minuten früher als bisher. Dies gilt auch für alle folgenden Haltestellen im Fahrtverlauf.

Die Fahrt 53 012 um 7:14 Uhr ab Rehburger, Nienburger Straße bedient nicht mehr die Haltestellen Rehburg, Auf der Bleiche, Rathaus, Abzw. Loccum, Uhrturm und West. Hier müssen die Fahrgäste bereits auf der Fahrt 53 013 um 7:10 in Richtung Nienburger Straße einsteigen. Dadurch werden auf der Gelenkbustour 15 Minuten Fahrtzeit bis Loccum eingespart, so dass die Haltestellen in Loccum und Stolzenau wieder pünktlich für den Unterrichtsbeginn erreicht werden. Der Zustieg der Schüler in Loccum und Leese muss dann ab Montag auch wieder 15 Minuten früher erfolgen.

Die Fahrt 53 017 von Loccum, Bahnhof nach Rehburg mit Halt in Rehburg, Auf der Bleiche startet ab Montag vier Minuten früher um 7:28 Uhr. Auch hier wird die Ankunftszeit vor Unterrichtsbeginn verbessert.

Der geänderte Fahrplan ist auf der VLN-Homepage veröffentlicht. Die Fahrplanausgänge in Rehburg-Loccum können erst im Laufe der nächsten Kalenderwoche erneuert werden. **DH**

Fragen und Anregungen zum Busverkehr im Landkreis nimmt die VLN gerne entgegen.

Wietzen feiert Erntefest

Am 2. September Erntegedicht und mehr

WIETZEN. Am 2. September laden die Gemeinde, die Landjugend und die Feuerwehr Wietzen wieder zum traditionellen Erntefest ein.

Gestartet wird um 13.30 Uhr mit einem großen Erntewagenzug am Sportplatz. Ein traditionelles Erntegedicht sagen in diesem Jahr

Anne Illies und Oliver Bickert auf dem Hof Illies in Bredenbeck auf.

Anschließend lädt die Feuerwehr ein zu einer Kaffee- und Kuchentafel im kleinen Zelt sowie im Schützenhaus. Die Jugendfeuerwehr kümmert sich um die Animation der Kinder. **DH**

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

- Bigfoot Junior: 15 Uhr
- Das Pubertier - Der Film: 11 Uhr
- Der dunkle Turm: 18, 20 Uhr
- Der wunderbare Garten der Bella Brown: 11 Uhr
- Dunkirk: 20 Uhr
- Emoji - Der Film: 14, 16 Uhr
- Ich - Einfach unverbesserlich 3 (3D): 17.30 Uhr
- Monsieur Pierre geht online: 11 Uhr
- Ostwind 3 - Aufbruch nach Ora: 15, 17.30 Uhr
- Planet der Affen 3: Survival: 20 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

- Bigfoot Junior: 14.30 Uhr
- Das Pubertier - Der Film: 16 Uhr
- Der dunkle Turm: 17.45, 20.15 Uhr
- Dunkirk: 18.15 Uhr
- Emoji - Der Film: 14, 16.30 Uhr
- Ich - Einfach unverbesserlich 3: 14 Uhr
- In Zeiten des abnehmenden Lichts: 20.15 Uhr
- Ostwind 3 - Aufbruch nach Ora: 15.45, 18 Uhr
- Planet der Affen 3: Survival: 19.45 Uhr

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorfstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Frauen- und Mädchenberatungsstelle bei Gewalt, (0 50 21) 6 11 63
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
- Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
- Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Bahnhofstraße 3, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Kräher Weg 2 (Deterding-Gebäude) Nienburg (0 50 21) 9 74 50
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
- Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospektte folgender Firmen bei:

- Aldi
- Dänisches Bettenlager
- Dodenhof
- Edeka
- Famila
- Heineking
- Lidl
- Mögrossa
- Netto
- Rewe
- Repo
- Rossmann
- Tejo
- Werkers Welt
- Wez



Wespenspinne im Garten

Ein Foto von einer Wespenspinne aus seinem Garten in Warmensen hat Ingo Feßner gemailt.

Wenn auch Sie ein Foto haben, das Sie uns gerne zukommen lassen möchten, mailen Sie es

bitte zusammen mit Ihrem Namen und ein, zwei erklärenden Sätzen einfach die Redaktion der HARKE am Sonntag mit der Adresse lokales@hams-online.de.

- VEREINE INFORMIEREN - VEREINE INFORMIEREN -

Das DRK Steyerberg fährt am Donnerstag, 24. August, zum Back-Theater nach Walsrode. Es wird das Theaterstück „Die Pächterin vom Campingplatz“ aufgeführt. Los geht es um 12 Uhr in Heemsche. Anmeldungen nimmt Hilda Bruns unter 0 57 64-5 67 entgegen.

Am kommenden Mittwoch, 16. August, lädt das DRK Husum Mitglieder und Gäste zu einer „Radtour mit unbekanntem Ziel“ ein. Los geht es um 13.30 Uhr am Parkplatz beim ehemaligen

Feuerwehrgerätehaus. Die Strecke beträgt etwa 25 Kilometer. Die Rückkehr ist für etwa 18 Uhr geplant. Um das Kaffeetrinken besser organisieren zu können, bittet Hannelore Armbrust bis morgen um Anmeldung unter 0 50 27/17 88.

Der Arbeitskreis des DRK Landesbergen trifft sich am Dienstag, 15. August, um 16.30 Uhr in der Unterkunft des DRK zur Besprechung des Blutspendetermins am Dienstag, dem 22. August in der Schulaula.

Der Hospizverein „Dasein“ lädt zu seinem nächsten Trauertreff ein. Die Zusammenkunft findet am 17. August von 18.30 bis 19.30 Uhr in Räumen Stettiner Straße 2b statt. Der Trauertreff ist ein offenes Angebot für Trauernde, die ihren Gefühlen Raum geben möchten, die ihre Erfahrungen mit anderen teilen möchten, die im Austausch mit ähnlich Betroffenen Trost und Zuversicht finden möchten, die einfach nur da sein möchten, die im Kontakt mit anderen sein möchten oder sich einfach angesprochen fühlen.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112
- Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon 1 92 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
- Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117
- Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
- Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag, Feiertage 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
- Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
- Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonntag 10 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Augenarzt zu erreichen unter (0 42 31) 97 53 45; Sprechstunden 10 bis 16 Uhr

Zahnärzte Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr Nienburg: Jutta Wilkens-Schaper, Nienburg, Danziger Straße 25, Telefon (0 50 21) 1 66 33 Südkreis: Dr. Cornelia Tenchea, Stolzenau, Dielenstraße 1, Telefon (0 57 61) 90 70 77

Apotheken Nienburg: Bahnhof-Apothek, Wilhelmstraße 19, Telefon (0 50 21) 22 32 Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Rehburg-Loccum: Adler-Apothek, Stolzenau, Lange Straße 14, Telefon (0 57 61) 30 07 Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Rats-Apothek, Hoya, Bucker Straße 1, Telefon (0 42 51) 9 20 32

DIE BÄDER IN DER REGION

Nienburg Wesavi: Badeland-schaft: Montag und Mittwoch bis Freitag 6.30 Uhr bis 21 Uhr, Dienstag 6.30 bis 20 Uhr, Samstag 8 bis 21 Uhr, Sonntag 8 bis 19 Uhr/Saunalandschaft: Montag bis Donnerstag 10 bis 22 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 23 Uhr, Sonntag 10 bis 19 Uhr, Montag: Damensauna, Relaxbecken ab 9 Uhr; Deblinghausen: Montag bis Freitag 13 bis 21 Uhr, Samstag/Sonntag 11 bis 19 Uhr; Eystrup: Montag bis Freitag 14 bis 18 Uhr, Samstag/Sonntag 10 bis 18 Uhr; Großenvörde: Montag bis Freitag 14 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag 10 bis 20 Uhr; Holtorf: wegen eines technischen Defekts vorübergehend geschlossen; Hoya: Montags bis Freitags 8 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag 9 bis 20 Uhr; Landesbergen: Montag bis Freitag 8 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag 10 bis 20 Uhr; Marklohe: Montag bis Freitag 9 bis

10 Uhr / 16 bis 19 Uhr, Samstag/Sonntag 9 bis 12 und 14 bis 19 Uhr; Münchenhagen: Montag bis Freitag 10 bis 21 Uhr, Samstag/Sonntag 8 bis 21 Uhr; Penningsahl: Montag bis Sonntag 14 bis 19.30 Uhr; Rodewald: Montag bis Freitag 14 bis 19 Uhr/Samstag/Sonntag 12 bis 19 Uhr; Steimbke: Montag bis Freitag 13 bis 19 Uhr, Samstag/Sonntag 12 bis 19 Uhr; Steyerberg: Montag bis Freitag 14 bis 20 Uhr, (Saisonkarten 6 bis 8 Uhr), Samstag/Sonntag 10 bis 19 Uhr; Siedenburg: Montag bis Samstag 13 bis 20 Uhr, Sonntag 10 bis 20 Uhr (Frühschwimmer 6 bis 8 Uhr, bis 15. August); Stolzenau: Montag bis Freitag 6.30 bis 20 Uhr Samstag/Sonntag 10 Uhr bis 19 Uhr; Uchte: Montag bis Freitag 6 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: 9 bis 20 Uhr; Wietzen: Montag bis Freitag 6 bis 11/16 bis 19 Uhr, Samstag/Sonntag 9 bis 12 und 14 bis 19 Uhr

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

Wetterstation	bedeutender Architekt	Geldschränke	fossiler Brennstoff	Rufname der Perón †	serbische Nachrichtenagentur	englisch: alt	Papagei sumer. Stadt	Zutat für Grog
Speisefisch	8	altgriechischer Theaterbau	Warnsignal	6	die Gesetzbücher Mosis	Absage	kurz für: heran	
Leumund	isl. Wallfahrtsort	mobile Verkaufsstelle	Behälter aus Holz	Frauenkurzname	4	letzte Mohikaner bei Cooper	trop. Harz zur Lackherstellung	
rote Filzkappe	zum Altertum gehörend	Terrain	Temperatur reduzieren	Schotte irischer Herkunft	Pomp	königl. Wohnburg im MA.	Stadt in Mexiko	
Koranabschnitt	hebräischer Buchstabe	Vorname d. Entertainers Raab	Begründer der Waldorfschulen	südamerikanisches Haustier	Buschwindröschen (Mz.)	Vorgelände	10	
den Mund betreffend	mürbe	Snob, Dandy	weites, flaches Land	lästige Marotte	9	Auflösung des letzten Rätsels	ERKENNTNIS	
Hundeschar bei der Jagd	5	Geldüberweisung	Laufvogel	3	kleiner Menschenaffe	Kosename e. span. Königin	deutsche Vorsilbe	
Jazzstil (heiß)	7	Verkaufschlager (ugs.)						

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
 Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg
 Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare
 HERAUSGEBER UND VERLEGER:
 Christian Rumpelstin
 REDAKTION:
 Edda Hagebölling
 Holger Lachnit (komm. verantw.)
 VERTRIEB:
 Eigenvertrieb
 SATZ:
 Mittelweser Medien GmbH, Nienburg
 DRUCK:
 J.C.C. Bruns Druckwelt Minden
 Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
 Anzeigenpreisliste Nr. 57 vom 1. Oktober 2016
 ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:
 Die Harke am Sonntag
 An der Stadtgrenze 2
 31582 Nienburg
 Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
 E-Mail: eha@hams-online.de
 Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb)
 Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)

STÖWER STRASSEN FEST

Eine Gemeinde, zwei Dörfer, ein Fest.

19. August 2017 ab 15.00 Uhr

in Wenden bei der Ahrbecker Windmühle

Live-Musik am Abend
DIRTY LINE

Spiel, Spaß und Musik warten auf viele Gäste

WENDEN. Alle zwei Jahre feiern Wendener und Stöckser zusammen. Nach den tollen Erfolgen von 2013 und 2015 diesmal wieder in Wenden bei der Ahrbecker Mühle.

Beim StöWer Straßenfest am Sonnabend, 19. August, erwartet junge wie ältere Besucher ab 15 Uhr ein buntes Programm.

Vereine aus den Orten bieten Präsentationen und stellen sich vor, richten außerdem Spiele aus. Außerdem können Besucher die Ahrbecker Mühle besichtigen. Den ganzen Tag über steht zudem die Motorrad Trophy „Wenden AROUND“ auf dem Programm.

Für Unterhaltung am Nachmittag sorgen ab 15 Uhr die Feuerwehrkapelle Wenden und der Spielmannszug Drakenburg. Abends sorgt die Band „Dirty Line“ für Live-Musik und DJ Icke bringt weitere Musik mit.

Stärken können sich Gäste bei Kaffee und Kuchen in der Ahrbecker Scheune und am Grillwagen.

Zum StöWer Straßenfest soll auch der von der Gemeinde Stöckse und der Samtgemeinde Steimbke finanzierte Fahrradweg zwischen Stöckse und Wenden eingeweiht werden. Ab 17 Uhr hoffen die Veranstalter dafür auf die Teilnahme von vielen Fahrradfreunden.



Am Abend spielt die Band „Dirty Line“. FOTO: DIRTY LINE



Für weitere Unterhaltung sorgt DJ Icke

Enduro Trophy

Essen + Trinken

Kaffee + Kuchen

Nachmittags: Feuerwehrkapelle Wenden und Spielmannszug Drakenburg

Wir wünschen allen viel Vergnügen!

VGH-Vertretung Lutz Wölk

Worthstraße 12 · 31623 Drakenburg · Tel. (0 50 24) 94 48 08
Fax (0 50 24) 94 48 09 · Lutz.Woelk@VGH.de

... fair versichert **VGH**
Finanzgruppe

Viehgeschäft Twachtmann GmbH

Wendener Straße 16
31634 Steimbke

Telefon 0 50 26 13 57
Fax 0 50 26 18 14
Email info@twachtmann-viehhandel.de
Homepage www.twachtmann-viehhandel.de

„Unsere Logistik Ihr Vorteil“
Partner der Landwirtschaft



Wir wünschen allen viel Spaß beim Stöwer Straßenfest!

Renas-Reisen

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 92 25 92
E-Mail: info@renas-reisen.de · www.renas-reisen.de

Tickets



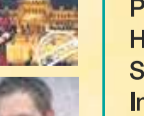
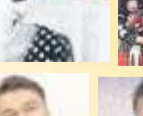
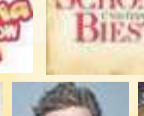
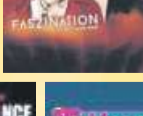
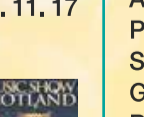
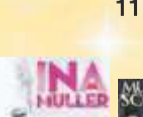
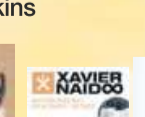
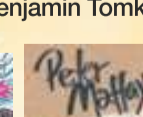
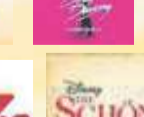
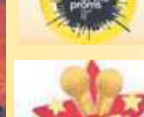
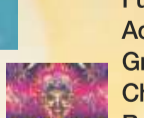
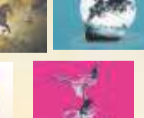
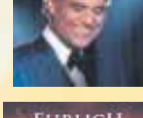
Tel. 05021/914034
Lange Straße 74
Nienburg

für
Rock & Pop,
Sport, Musical,
Klassik, Theater
und mehr ...!

eventim

Im September in Nienburg und Neustadt

Tickets für das
Schülermusical
„Luther macht Schule“
hier erhältlich!



Bremen

CLUESO	13. 10. 17
Adel Tawil	4. 11. 17
Fury in the Slaughterhouse	8. 11. 17
ROCKY HORROR SHOW	14. - 19. 11. 17
Gregor Meyle	18. 11. 17
Johannes Oerding	22. 11. 17
NIGHT OF THE PROMS - 2017	3. 12. 17
Xavier Naidoo	11. 12. 17
Disney, Die Schöne und das Biest	6. - 17. 12. 17
APASSIONATA - Lichter der Welt	26. - 27. 12. 17
BIBI & TINA - Die grosse Show	30. 12. 17
Helmut Lotti	30. 12. 17
Paul Panzer	13. 1. 18
BREMEN TATTOO 2018 - Internationale Militärmusikschau	20. - 21. 1. 18
Peter Maffay	15. 2. 18
Dieter Nuhr	16. 2. 18
Santiano	28. 2. 18
Atze Schröder	3. 3. 18
THE KELLY FAMILY - Das Comeback des Jahres!	4. 3. 18
EHRlich BROTHERS	11. 3. 18
NIGHT OF FREESTYLE	17. 3. 18
Luke Mockridge	21. 4. 18
Sascha Grammel	11. 4. 18

Hannover

CLUESO	1. 10. 17
James Blunt	21. 10. 17
Fury in the Slaughterhouse	1. 11. 17
Adel Tawil	3. 11. 17
Gregor Meyle	3. 11. 17
Chris Tall	4. 11. 17
Benjamin Tomkins	11. 11. 17

Max Raabe & Palast Orchester	11./12. 11. 17
Johannes Oerding	18. 11. 17
STATUS QUO - it rocks!	22. 11. 17
Ralf Schmidt: Schmitzenklasse	29. / 30. 11. 17
NIGHT OF THE PROMS - 2017	5. 12. 17
Xavier Naidoo	9. 12. 17
Holiday on Ice	14. - 17. 12. 2017
Bibi & Tina - Die grosse Show	29. 12. 17
Night of Freestyle	13. 1. 18
APASSIONATA - Lichter der Welt	20. - 21. 1. 18
Helmut Lotti	26. 1. 18
Luke Mockridge	27. 1. 18
Martin Rütter	31. 1. 18
Music Show Scotland	3. 2. 18
Dieter Nuhr	3. 2. 18
David Garrett	13. 2. 18
Santiano	15. 2. 18
Peter Maffay	16. 2. 18
THE KELLY FAMILY - Das Comeback des Jahres!	23. 2. 18
Howard Carpendale	24. 2. 18
Lord of the Dance	25. 2. 18
Dirty Dancing	2. - 4. 3. 18
Die Schlagernacht des Jahres	3. 3. 18
Jürgen Drews und Band	8. 3. 18
Planet Erde II/Eine Erde - viele Welten	9. 3. 18
Atze Schröder	9. 3. 18
Adoro-Tour 2018	10. 3. 18
EHRlich BROTHERS	10. 3. 18
Cirque du Soleil: OVO	14. - 18. 3. 18
AFRIKA! AFRIKA!	4. 4. 18
ROCKY-HORROR-SHOW	6. - 8. 4. 18
Jürgen von der Lippe	12. - 14. 4. 18
Andrea Bocelli	5. 5. 18
Paul Panzer	12. 5. 18
Sascha Grammel	14. / 15. 5. 18
GREASE	15. - 19. 5. 18
PLAZA FESTIVAL 2018	25./26. 5. 18
HELENE FISCHER - Stadion-Tournee 2018	17. 7. 18
Ina Müller & Band ... singt Draußen	29. 7. 18

Angaben ohne Gewähr.

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos, Krankenkassenkarte

Angebot:
4 Stück nur **11,95**

Neu: Foto-Mini-Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Hellwig Parfümerie & Drogerie

Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Telefon (0 57 61) 10 00

Röttger 05024/887772
ZAUNBAU

MALER BETRIEB SIKO
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK

- Malerarbeiten
- Reparaturverglasung
- Wärmedämmung
- Trockenbau

Gewerbering 9 · 31608 Marklohe
Tel. (0 50 21) 89 86 11 · Fax 89 86 12
www.malerbetrieb-siko.de

Röttger 05024/887772
GARTENGESTALTUNG

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium
Formschön, langlebig, zum günstigen Preis

- WINTERGÄRTEN -
- KUNSTOFFFENSTER -

Röpke, Logies, Schumacher GmbH
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 0 42 52/10 81 · Telefax: 18 54

Tiermarkt
Tiermarkt Verkauf

Koi 10 - 35 cm
3 € - 20 € ☎ (01 51) 58 19 46 50

Futerraufe, Weidepanel
☎ 0 17 25 16 65 40

Fleckvieh Deckbulle ges.
☎ (01 72) 4 02 01 62

reinrass. Schäferhundwelpen 8 Wo., geimpft u. tierärztl. untersucht, zu verk. ☎ (0 57 74) 9 97 82 90

Rohrreinigung
Rohr- und Kanalreinigung
TV-Kanaluntersuchung
TAG & NACHT
H. Reuter
☎ (0 50 21) 1 81 42
www.nienburger-rohrreinigung.de

Immobilien
Immobilien-Angebote

Marhold Immobilien GmbH
Wir verkaufen erfolgreich Ihre Immobilie.

Verkauf:

- Baugrundstück mit Wohnhaus in Steyerberg in exponierter Lage.** Eine vielseitige Immobilie im Gutsherrenhauscharakter wartet auf den neuen Eigentümer. Bj. 1934, ca. 200 m² Wfl., 7 Zi., massive Garage mit Abstellraum u. viel Platz in der gepflegten Gartenanlage zum Verweilen, ideal für den geschickten Handwerker. Areal ca. 1400 m², bei Bedarf kann ein Baugrundstück mit einer Größe von ca. 600 m², abgetrennt werden. Übernahme sofort möglich (Energiepass in Bearbeitung).
Kaufpreis 119000 €
- Charmantes Wohnhaus mit interessanter Architektur in dörflicher Lage von Pennigsehl.** Das Objekt mit 2 Wohneinheiten aus dem Bj. 1994, bietet viel Licht und Platz. Insgesamt 240 m² Wfl., 7 Zi., 3 Bäder, 2 Gäste WC, massive Bauweise mit eleganter Verklammerung u.v.m. Riesige Gartenanlage mit viel Platz zum Entspannen. Areal ca. 1400 m². Übernahme sofort möglich (Energiepass in Bearbeitung).
Kaufpreis 249000 €

Gesucht:

- Wir suchen im Kundenauftrag einen kleinen Bauernhof möglichst in Alleinlage.

Marhold Immobilien GmbH Tel. +49 (0) 57 64 - 941 21 22 info@marholdimmobilien.de
Friesländer Straße 10 Fax +49 (0) 57 64 - 941 545 www.marholdimmobilien.de
31595 Steyerberg Mobil +49 (0) 1 71 - 87 11 589

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Bezugsfreie Doppelhaushälfte
31582 Nienburg/Weser, Ortsteil Langendamm
Im Grunde 36
Grundstücksgröße: ca. 680 m²
Wohnfläche: ca. 119 m²

Energie: Bedarfsausweis, Wert 203 kWh/(m² × a), Erdgas, Geb.-Bj.: 1937

Mindestkaufpreis: 67.000 €

Exposé auf www.bundesimmobilien.de oder bei der

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Verkaufsteam Hannover
Möckernstraße 30 · 30163 Hannover
Telefon: 0511 6744-240
Karin Bucker

Provisionsfrei

www.HamS-online.de

Maschinengipssputz
vom Fachbetrieb
Vogler GbR · Nienburg
Tel. (05021) 63788 oder Mobil 0172 5131088

Lease, Büro-/Praxis-Gewerberäume ab sofort ca 260qm, Sozialräume ☎ (01 71) 2 02 04 68

Ein- und Zweifamilienhäuser
Energieausweise
ab 50,00€ ☎ (0 57 64) 94 29 28

Garagen

LAGERBOXEN
XXS - XXL ab **35,-**
Euro pro Monat inkl. MwSt.

nienbox
Nienburger Damm 3
31582 Nienburg
FON 05021. 8941805
info@nienbox.de
www.nienbox.de

Ein- und Zweifamilienhäuser

Nienburg, 2-Fam.-Haus
ruhig mit guter Infrastruktur, 2,5 km zur Innenstadt, Bj 1968, 160m² Wfl. + Garage m. Nebengebäude, Wintergarten, Vollkeller, obere Einliegerwhg. z.Zt. vermietet, neue Heizung, 942m² Grundstück, ggf. Baugrundstück VB 184.000 €, Tel. (0 50 21) 62 75 50 od. ☎ (01 72) 5 97 74 10

Vermietungen

Häuser

Excl. DHH (Erstbezug) in Nbg.-Holtorf mit Carport, 115 qm Wohnfl., ruhige Süd-/Westlage, Kaltmiete 740,- Euro, ab 18.00 Uhr, ☎ (01 72) 4 16 73 80

Mietgesuche

Berufstätiger, junger Mann (22J.) sucht mit seinem wohlgezogenen Hund dringend eine 1-2 Zi. Whg. od. möbliertes Zi. in Nbg. WM bis 600€. ☎ 0 15 1-68 42 12 67

Häuser

Landesbergen, Haus mit Garten und Tierhaltung dringend in Landesbergen gesucht. ☎ (01 72) 9 07 25 57

Unterricht

Einzelnachhilfe - zu Hause -
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen
90,8% Erfolg

ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

Bekanntschaffen

Ich, pummeliger Bär, gute 50, zurückhaltender, lustiger Kerl sucht knuddelige Bärin. Zuschriften an DH unt. ☎ Z 19 359

DIE HARKE am Sonntag
...aktuell und informativ!

Spektakuläre Schattenwelten: AMAZING SHADOWS
02.02. Nienburg Theater

AMAZING SHADOWS ist das visuelle Spektakel der Extraklasse für die ganze Familie. CATAPULT ENTERTAINMENT, das Schattentanz-Starsensemble aus den USA, zaubert in rasanter Abfolge lebendige Bilder und wunderschöne Welten. Durch Artistik und Tanz auf höchstem Niveau entstehen präzise Schattenbilder einzig mit der Silhouette des menschlichen Körpers.

Mit über 30 Mio. Zuschauern alleine in den USA seit der Gründung 2008 ist AMAZING SHADOWS eine der erfolgreichsten Schattentanzproduktionen weltweit und begeistert seit Jahren auch das deutsche Publikum.

Erleben Sie ein atemberaubendes Fest für die Sinne. Poetisch, ästhetisch, spektakulär.

Tickets erhältlich an der Theaterkasse und an allen bekannten VVK-Stellen sowie versandkostenfrei unter ☎ 0365-54 81 830 und www.amazingshadows.de

20% auf ALLES!

In allen Abteilungen wie Parfümerie, Schädlingsbekämpfung, Haushalt, Neuform, Reformwaren, Foto, Drogerie!

Hellwig Parfümerie & Drogerie

Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Tel. (057 61) 1000

JIL SANDER CLARINS VESPAINTLAURENT GUCCI BIOTHERM

Ein Riesenerfolg: Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen - da lacht die Leber!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck („der heimliche Killer“) wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr so viel aus.

Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer. Trinken Sie folgenden Cocktail möglichst jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie: 6 EL FasToFit/Tomatensaft
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennessel- und 2 EL Artischockensaft

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Kur! Die Zutaten erhalten Sie natürlich bei uns. ... und wenn doch noch Fragen offen sind? Dann hilft ein Gespräch mit unserem Team.

Drogerie & Parfümerie Hellwig
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

Was steht diese Woche in den Sternen?

Löwe 23.7. - 23.8.
Ihr Engagement in Ehren, aber auch die Erholungsphasen sind unabdinglich und absolut wichtig. Gehen Sie es langsam und gemächlich an.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Neue Kontakte haben Sie in Schwung gebracht. Ihr derzeitiges Tempo mitzuhalten,

Stier 21.4. - 20.5.
Ihre Angst, missverstanden zu werden, ist heute sehr groß. Dazu besteht jedoch keinerlei Anlass. Etwas mehr Selbstbewusstsein, bitte!

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Lieber zweimal nachfragen, bevor es zu einem Missverständnis kommt. Das gilt für den privaten Bereich ebenso wie für die Arbeitswelt.

Krebs 22.6. - 22.7.
Das Vortagshoch schwächt sich langsam ab. Achten Sie auf Ihre Gesundheit, denn Sie haben viel Arbeit vor sich und müssen fit bleiben.

Waage 24.9. - 23.10.
Ihre Aktivität wird Sie nun in sicherere Bahnen lenken. Eine unausgereifte Idee sollten Sie jedoch noch eine Weile für sich behalten.

Skorpion 24.10. - 22.11.
Lassen Sie sich nicht so sehr von anderen Menschen beeinflussen. Die Entscheidung, die derzeit ansteht, ist dafür einfach zu wichtig.

Schütze 23.11. - 21.12.
Es wird in allen Bereichen ein lebhafter Tag. Nur wenn Sie gegenüber sich selbst ehr-

Steinbock 22.12. - 20.1.
Es könnte sein, dass Ihre ausgefallenen Vorschläge nicht sofort auf offene Ohren stoßen. Sie werden Anlass zum Nachdenken geben.

Wassermann 21.1. - 19.2.
Innerliche Unruhe sorgt dafür, dass die Gedanken immer wieder abschweifen. Es fällt Ihnen schwer, konzen-

Fische 20.2. - 20.3.
Sie möchten jemanden auf sich aufmerksam machen? Werden Sie selbst aktiv und lassen Sie sich einmal etwas Originelles dazu einfallen.

Widder 21.3. - 20.4.
Auf Biegen und Brechen eine Lösung herbeizuführen, ist nicht nur anstrengend, sondern auch nicht effektiv. Warten Sie besser noch ab.

Triert bei der Sache zu sein.

lich bleiben, kann Ihr Glück auch von Dauer sein.

VEHRENKAMP MALERBETRIEB GmbH & Co. KG
Celler Straße 94 - 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 91 25 91 - Telefax (0 50 21) 91 25 93
www.Malerbetrieb-Vehrenkamp.de

Land- & Hausschlachterei Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr, Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eyrstrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 14. bis 19. August 2017

Schaschlikpfanne 1 kg € **6,50**
Schinkenrollbraten 1 kg € **6,99**
Heidefrühstück 100 g € **-,69**
Wurstsalat 100 g € **-,75**

Top-Preis Mittwoch, 16.8.2017
Kotelett kg nur € **4,99**
(nur solange der Vorrat reicht)

Verlockung der Woche

Kanaren & Madeira 5 mit AIDA Sol
 7 Tage ab/bis Teneriffa
 September bis Oktober 2017
 inkl. Flug p.P. ab € **929***

Kapverden & Kanaren 2 mit AIDAvita
 13 Tage ab/bis Gran Canaria
 2. Januar 2018
 inkl. Flug p.P. ab € **1249***

Ostern von Dubai nach Mallorca mit AIDAbella
 21 Tage ab Dubai bis Mallorca
 20. März 2018
 inkl. Flug p.P. ab € **1799***

*AIDA VARIO Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine), inkl. An- und Abreisepaket, inkl. Koffertransport.
 Gültig von Do., 10.8.17 bis Do., 17.8.17

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „September 2017 bis Oktober 2018“.
 AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A. - Am Strande 3 d - 18055 Rostock

Nienburger Reisebüro GmbH
 Lange Str. 74 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 18 80

ReiseCenter Stolzenau
 Nienburger Reisebüro GmbH
 Lange Str. 12 · 31592 Stolzenau · Tel. (0 57 61) 9 20 70
 www.reisecenter-stolzenau.de
 Sitz des Unternehmens: Lange Str. 74 · 31582 Nienburg

Automarkt

Ein Produkt wählen, Rabatt nutzen.

12 % Rabatt¹ 10 % Rabatt¹ 12 % Rabatt¹ 10 % Rabatt¹

BREMSEN LEUCHTMITTEL ZAHNRIEMEN SCHEIBENWISCHER

Nutzen Sie unseren Rabatt-Vorteil für eines der abgebildeten Produkte.

Damit Ihr Volkswagen immer ein Original bleibt. Für alle Volkswagen Pkw mit Zulassungsdatum vor dem 01.12.2013.

Kommen Sie vorbei und profitieren Sie.

¹ Der ausgewiesene Rabatt-Vorteil gilt einmalig für eines der aufgeführten Angebote inklusive Einbau. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gültig vom 14.08. bis 30.11.2017.

RENAULT
 Passion for life

Der neue
Renault KOLEOS
 SUV à la Renault



Renault Koleos Life ENERGY dCi 130
 ab **26.990,- €** **5 Jahre Garantie***

- 2-Zonen-Klimaautomatik • 7-Zoll-Touchscreen, horizontal in der Mittelkonsole positioniert • 17-Zoll-Leichtmetallräder Juno • Einparkhilfe hinten • Notbremsassistent

Renault Koleos ENERGY dCi 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 4,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 120 g/km. Renault Koleos: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9 – 4,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 156 – 120 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).
 Abb. zeigt Renault Koleos Intens mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.
AUTOHAUS SCHLESNER GMBH & CO.KG
 Renault Vertragspartner
 Hannoversche Str. 85, 31582 Nienburg,
 Tel. 05021-919090, www.schlesner.de

*3 Jahre Renault Neuwagengarantie und 2 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen.

Verschiedenes

Fensterputzer privat / Wintergarten
 Telefon (0 50 21) 91 75 54
 oder (01 72) 4 61 60 35

HHS GARTENBAU
 Christian Kretschmann
Erdarbeiten
 ☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

HHS GARTENBAU
 Christian Kretschmann
Gartenpflege
 ☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Bassist gesucht,
 bislang dreiköpfige Nienburger Garagenband mit Top-Probieraum sucht Bassisten. Unsere Stilrichtung(en): Beat, 60er-Jahre-Garagenrock, Punk. Wir spielen gelegentliche Auftritte und brauchen dafür einfach mehr Druck. PS: Bei uns stehen Haltung und Spaß weit über Virtuosität. Bei Interesse, bitte melden unter ☎ (0 15 25) 4 10 42 53

HHS GARTENBAU
 Christian Kretschmann
Terrassen-/Wegebau
 ☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

„DER GRÜNE DAUMEN“ BIETET AN:
 Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten, Wurzelrodung/-fräsen, Rasenaufbereitung, Lüften, Neuensaat, Düngen, Rasen mähen (kl. u. gr. Flächen), Kanten setzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung v. Garten- und Außenanlagen.
 ☎ (05765) 9426625

michael Haller
 Ihr Partner für den individuellen Innenausbau
Planen Sie Ihre Möbel selbst!
 Online-Möbelplaner auf www.mhaller-fischlerei.de

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.
Volkswagen Service.



Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Uchte GmbH
 Mindener Straße 81, 31600 Uchte, Tel. 05763 715

Automarkt-Verkäufe

VW Lupo 1.4 Tuning,
 Bj. 99, Klima, eFH, CD-Radio, 8-fach bereift (+Winter), 104 Tkm, Garagenfahrzeug, Preis 999,- € VB, ☎ (01 77) 1 89 50 64

Cinquecento, el. Faltdach,
 ohne TÜV, für Bastler, 370,- €, ☎ (01 57) 55 29 03 69

Opel Astra, Bj. 94, 75 Tkm, TÜV neu,
 kein Rost, Getriebegehäuse, Ersatzteile vorh., 800 € PP ☎ (0 50 21) 9 66 -0

Automarkt-Ankäufe

Kaufe Unfall- u. Gebrauch-KFZ
 Tel. Borstel (042 76) 96 22 66 Hdl.

Kfz-Lehrling such PKW oder Bus
 auch TÜV-fällig od. defekt ☎ (01 51) 71 10 15 94

dribbling seit 1989

LEIDEN der TRAINER

Die LEIDEN der TRAINER

Zwischen Taktikschule und Sozialarbeit: Frust und Freude mit der Generation „WhatsApp“

AB SOFORT ERHÄLTlich

Die Harke · Vertrieb
 An der Stadtgrenze 2 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 66-4 03
 vertrieb@dieharke.de · www.dieharke.de

DIE HARKE
 Nienburger Zeitung von 1871

Private Kleinanzeigen aufgeben?
www.DieHarke.de

peugeot.de/5008

GRÖSSE ZEIGEN.

IMPRESS YOURSELF.
 PEUGEOT 5008.
 DER NEUE ADVENTURE-SUV. **PEUGEOT**



LEASING Abb. enthält Sonderausstattung.

€ 149,00 mtl.¹

für den neuen PEUGEOT 5008 ACCESS PURETECH 130 STOP & START

- Digitales Kombiinstrument
- Verkehrschilderkennung
- Active Safety Brake
- LED-Heckleuchten mit Tagfahrlicht
- Spurhalteassistent

AUTOHAUS HOPP GmbH
 31595 Steyerberg · Stolzenauer Str. 4 · Tel.: 05764/1037
 www.autohaus-hopp.de

¹Monatliche Leasingrate bei einer Mietsonderzahlung von 6.990,- €, Fahrleistung 10.000 km p. a., Laufzeit 48 Monate. Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den neuen PEUGEOT 5008 Access PureTech 130 STOP & START. Das Angebot ist gültig für Privatkunden bei Vertragsabschluss bis 31.08.2017. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,5; kombiniert 5,1; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 117. CO₂-Effizienzklasse: A. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Campingfahrzeuge

Angelboot, Lg. 4,20 m, Br. 1,60 m,
 Motor, plane und TÜV neu, 2900,-€. ☎ (0 50 21) 47 68

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. (0 39 44) 3 61 60
 www.wm-aw.de Fa.

Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen von Privat.
 ☎ (01 73) 3 41 68 69

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile – Wohnwagen
Verkauf – Vermietung
Vorzelte & Campingzubehör
 Hymer · Knaus · Tabbert · Kabe
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
 Ernst-Abbe-Ring 15 – 17
 31535 Neustadt
 Telefon (0 50 32) 9 66 79 10
 www.holiday-heinz-linse.de

Tabbert Baronesse, EZ 2003,
 Sat 2 TV, Klima, Bad ohne WC, von Privat zu verk., 9000,- € VB, ☎ (01 51) 42 47 38 43

Maschinenmarkt

Landmaschinen Verkauf

2-Seitenkipper, 4,4 t neu aufgebaut,
 4x1,70m, Korngebläse-Zubehör, Zyklon Bögen Rohre, Schnellwechsellrahmen, neu, ☎ (01 72) 8 34 39 00



Die Idee war schon vor 20 Jahren gut. Die Ausführung ist im Laufe der Jahre immer professioneller geworden. Aus dem Provisorium im alten Getreidelager in Stedorf ist ein „hoch professioneller“ zertifizierter Bioland Partnerbetrieb geworden. Noch immer kommt das Meiste des regionalen Gemüses aus Westen, wie damals vom Lohmannshof, vom Biolandhof Hiddinghausen und seit verganginem Jahr auch von der Biolandgärtnerei Max Rehberg. Dazu kommen noch zahlreiche andere regionale Erzeuger, z. B. die Steinofenbackstube Hollen aus Martfeld oder der Biolandhof Kramer aus Hassel. Aber es gibt darüber hinaus inzwischen ein ganzes Bioladen-Sortiment, das bequem im Internetschop dazu bestellt werden kann. Die langjährige Zusammenarbeit stärkt die Region und alleine beim Gemüseabo sind in den letzten zwanzig Jahren über 40 feste Arbeitsplätze entstanden.

Mit eigenen Kühlfahrzeugen werden die Bio-Produkte einmal die Woche an die Privathaushalte ausgeliefert und in 20 Schulen freuen sich je-der Woche die Schülerinnen und Schüler über die frischen Schulobstlieferungen. Immer beliebter wird auch das Büroobst, das einige Chefinnen und Chefs ihren Mitarbeitern spendieren. Das Gemüseabo hat nachhaltig investiert: In zwei nach ökologischen Kriterien erbaute Holzgebäude, in denen es sich langfristig gut arbeiten lässt und die die Umwelt bei der Errichtung und im Betrieb entlasten.

Zum Tag der offenen Tür am 20. August werden sowohl die Lieferanten als auch das ganze Gemüseabo-Team die Interessierten empfangen. Es gibt Kindertheater, Live-Musik und leckere Kleinigkeiten, eine Strohhallenburg und Outdoor-Spieleräte. Beginn ist um 12.00 Uhr im Brocksfeld 7 in Dörverden.

20 Jahre Das Gemüseabo

Feiern Sie mit!
am 20.8.2017
von 12.00 bis 17.00 Uhr

www.gemueseabo.com

Brocksfeld 7, 27313 Dörverden
VisdP: Das Gemüseabo GmbH



Dein Portmonee ist nach dem Feiern leer? Füll es gleich wieder auf und verteil unsere Sonntagszeitung gleich morgens ab 6 Uhr.



Psst:
Wer die Zeitung regelmäßig schon ab 6 Uhr morgens verteilt, bekommt einen zusätzlichen Bonus gezahlt!

DIE HARKE am Sonntag

c.steinbauer@dieharke.de oder Herr Bosse unter Tel. 0 50 21-96 66 17

Verkäufe

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Messepavillon zu verk. 8 x 2,50mtr
☎ (01 71) 8 38 42 07

E-Stapler, Linde 15 ☎ (01 71) 83 88 42 07

Beyer Dämmtechnik
Einblasdämmung
Tel. 042 57/13 00 21
www.beyer-daemmtechnik.de

Weißer Flugenten günstig.
☎ (0 50 37) 97 97 10

Günstig Brennholz abzugeben!
☎ (01 52) 05 33 84 19

Haushaltsauflösung ☎ (01 74) 9 09 30 24

Stellenangebote

Unsere Herzensangelegenheit ist es, unseren Gästen eine wundervolle Zeit zu schenken. Wenn UNSERE Leidenschaft auch IHRE ist, freuen wir uns über Ihre schriftliche Eigenpräsentation.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir herzliche und motivierte Mitarbeiter auf Voll-/Teilzeit oder Minijob-Basis:

- Restaurant- oder Hotelfachmann/-frau
- Servicekraft für Bankettveranstaltungen (m/w)
- Reinigungskraft (m/w)

Wir sind gespannt auf Ihre Bewerbung und freuen uns auf Sie!

Senden Sie bitte per E-Mail an: info@okelmanns.de oder per Post zu Okelmann's, Warpe 15, 27333 Warpe.

Herzlichst Ihre Okelmann's

Stellenangebote

Wir suchen zu sofort oder später **Techniker/Technikerhelfer (m/w)** zur Unterstützung unseres Teams bei der Pflege und Wartung des Maschinenparks einer Großwäscherei. Im 2-Schicht-Betrieb.

Ansprechpartnerin: Sabine Schröder, Tel. (0 50 37) 97 17-31 E-Mail: sa.sch@rww.de WhatsApp: (01 60) 7 10 81 31

Elis Textil-Service GmbH
Niederlassung RWW
MeBloher Weg 15, 31547 Rehburg-Loccum
www.elis.com

Menschen mit Beeinträchtigungen haben ein Anrecht auf Teilhabe in der Gesellschaft. Sie möchten sich gerne engagieren? Wir suchen ehrenamtliche **Alltagsbegleiter/innen** gegen Aufwandsentschädigung in Stolzenau, Uchte, Steyerberg, Liebenau, Loccum, Nienburg und Umgebung für die Unterstützung von Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen.

Informieren Sie sich gerne in unserer Geschäftsstelle:

GfI – Gesellschaft für Integration mbH
Bgm.-Heuemann-Str. 8 · 31592 Stolzenau
☎ 057 61 / 902 90
✉ info@gfi-hannover-stolzenau.de

Verkaufsfahrer/in
4 Tage in der Woche gesucht.

Landbäckerei Wende
27333 Bücken
Telefon 04251-2480

Wir suchen **Produktionshelfer/in** zu sofort

Milchhof Grimmelmann GmbH
Gewerbestr. 8 · 31613 Wietzen
Telefon 05022/8919311

Wir suchen **Aushilfen (m/w) und Reinigungs- und Servicekraft (m/w)** auf 460-€-Basis.

Spielhalle Stolzenau,
Tel. 0173/6484150

Raumpfleger/in für Objekt in Nienburg/Schäferhof z. n. möglichen Termin gesucht. AZ: Mo - Do ab ca. 17:30 Uhr, Fr ab ca. 14:30 Uhr. Lohmann Gebäudereinigung www.lohmann-nienburg.de ☎ 05 02 7) 90 09 15

Raumpfleger/in morgens für Objekt als Schlüsselstelle in Rehburg z. n. möglichen Termin gesucht. Lohmann Gebäudereinigung info-lohmann@t-online.de ☎ (0 50 27) 90 09 15

Industriereiniger (m/w) Standort: Liebenau. Weitere Informationen finden Sie auf <http://www.zimmermann-gruppe.com/unternehmen/karriere/> ☎ (0 52 41) 6 00 64 30

Stellengesuche

Brauchen sie im Raum Nienburg für den Alltag eine Hilfe mit Führerschein? Ich, weibl. 50 J. unterstütze sie gerne. ☎ (01 76) 42 98 06 42

Biete Hilfe im Haushalte in Nienburg ☎ (01 74) 4 11 36 85

Sport im Verein.

DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

Ankäufe

KAUFE gebr., defekte Gefriertruhen/-schränke, Kühlkombis, Waschmasch., Herde, LCD-TV, Rasenm., Motorsägen, alles an Werkzeugen, **hole kostenlos ab, zahle bar**, ☎ (01 76) 77 17 49 30

Suche Granat, jegl. Art und Beschaffenheit, ☎ (01 62) 2 15 69 02

Wie kann ich meine Schüler unterstützen?

Das Azubify-Magazin für den Unterricht. Gratis für Ihre Klasse.

Für einen gelungenen Start in die Zukunft!

Ab 3.9.2017 erhältlich!

Jetzt kostenlos anfordern!
vertrieb@dieharke.de

www.azubify.de

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Kontakte

Ein Platz für den Herren! Ständig wechselnde Besetzung!
Tel. 0176-87309394

Brandneu in Uchtel Mila
vollbusig • blond • mollig
0152-17483310 mollyladies.de

Dr. Tina blond & sexy in Straps
High Heels mit TOP Spitzenserv.
* NEU-NI • deutscheladies.de
* 0160-1607588

NIENBURG! Spitzenserv. 1. Mal!
Natur-OW 85 DD
Blondine BETTY
05021-6071448 • osteuropaladies.de

NEU in Hilgermissen! • 24H HOT 24H Komplettserv.
vollb. Türkin FILIZ
α. H+H+LKW Bes. • 0178-1994804 • aviladies.de

Bi-Boys und Gay-Boys
01805 - 680 670

Unbefriedigte Ehefrau hat Lust! 03222-9990005

NEU: Nette Damen und Herren jeden Alters aus Deiner Region **per SMS oder Telefon** kennenlernen. Sende jetzt einfach eine SMS mit „HERZ“ an 0177 1781177

DER WILLE VERSETZT BERGE. BESONDERS DER LETZTE.

Ein Vermächtnis zugunsten von **ÄRZTE OHNE GRENZEN** kann für viele Menschen einen ersten Schritt in ein neues Leben bedeuten.

Wir informieren Sie gerne. Schicken Sie einfach diese Anzeige an:

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin

Ordinäre Gespräche 0711-937 090 32

Junges und dynamisches Team braucht Verstärkung!
Wir suchen ab sofort
Anlagenmechaniker(in)
für Sanitär-/Heizungs- und Klimatechnik
Kundendienstmonteur(in)
für Sanitär-/Heizungs- und Klimatechnik
Elektroniker(in)
für Energie- und Gebäudetechnik

Wir bieten überbetriebliche und leistungsorientierte Bezahlung – Festeinstellung – gutes Betriebsklima – Weiterbildungsmöglichkeiten – Betriebliche Altersvorsorge – Firmenfahrzeug
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei uns.

t.feddeler GmbH
Werderweg 5 · 29690 Norddrehber
Telefon (0 50 71) 36 53
Mobil (01 60) 1 87 24 87
Fax (0 50 71) 51 13 15
www.t-feddeler.de
info@t-feddeler.de

ADLER APOTHEKE
PTA (m/w)
in Vollzeit für unsere Apotheke in Stolzenau zur Herstellung von Infusionslösungen im Sterillabor gesucht.

Bewerbung an:
Adler Apotheke Stolzenau,
Lange Straße 9, 31592 Stolzenau
E-Mail: info@adler-apotheke-stolzenau.de

„32 Fahrräder auf 24 m²“
(siehe Zeitungsbericht vom 07.08.2017 DIE HARKE)

Und wir brauchen **SIE**, um das in die Tat umzusetzen. **SIE** – das ist ein **Ingenieur bzw. ein versierter technischer Zeichner**.

Sind Sie interessiert bei der Umsetzung dieser Erfindung mitzuwirken? Dann melden Sie sich beim

Estorfer Kunststoffbetrieb
Ing. H.-J. Itzige
Ansprechpartner: Herr Siegmund
Zum Finkenberg 12
31629 Estorf oder unter
info@estorfer.de

Weitere Ideen warten auf die Verwirklichung.

Wir suchen **Produktionshelfer m/w** von 09/2017 bis 12/2017 in Arbeitnehmerüberlassung für Großwäscherei in Rehburg (Führerschein erforderlich), AZ: 15.00 – 23.45 Uhr.

hor-beck
Gesellschaft für Personaldienstleistungen mbH
hor-beck Gesellschaft für Personaldienstleistungen mbH
Fockestr. 3 · 30827 Garbsen · Tel. (05131) 4696-39 (8.00 – 15.00 Uhr)

Trockenbauer oder Tischler für Innenausbau gesucht, Arbeitsort Landesbergen, Boz Handels- und Dienstleistungen, Lange Str. 10, 31592 Stolzenau, info@gastroboz.de, Tel. 0172/5121827

Suche Haushaltshilfe, ca. 3 Std./Wo in Estorf f. 2-Pers. Haushalt, tierlos. ☎ (01 72) 5 17 33 24

Wir suchen zu sofort oder später
Servicefahrer (m/w)
im Werkverkehr in Vollzeit mit Führerschein Kl. CE und BkrFQ oder Führerschein C1 (alt Kl. 3) und BkrFQ.

Ansprechpartner:
Michael Meyer, Tel. (05037) 97 17-20
Whats App: (01 60) 7 10 81 31
E-Mail: mi.mey@rwv.de

Elis Textil-Service GmbH
Niederlassung RWV
Meßloher Weg 15, 31547 Rehburg-Loccum
www.elis.com

Zuverlässige Hilfskräfte für Fenstermontage
zu sofort gesucht.
Nach Probezeit erfolgt Festeinstellung.
Fischer Bauelemente, Rehburg
Telefon 05037/2196

Wir suchen zu sofort oder später
Produktionshelfer (m/w)
im 2-Schicht-Betrieb.

Ansprechpartnerin:
Sabine Schröder, Tel. (05037) 97 17-31
WhatsApp: (01 60) 7 10 81 31
E-Mail: sa.sch@rwv.de

Elis Textil-Service GmbH
Niederlassung RWV
Meßloher Weg 15, 31547 Rehburg-Loccum
www.elis.com

Physiotherapie Althoff
Im Meerbachbogen 28
Physiotherapeut/in gesucht!
Engagiert arbeiten in unserem qualifizierten Team. Voll- oder Teilzeit mit attraktiven Gehaltsmöglichkeiten.

Ansprechpartnerin: Frau Werfelmann,
Tel. 05021/92 42 20,
Mail: praxis-im-meerbachbogen@freenet.de

Industrieelektriker (m/w)
Industriemechaniker (m/w)
für weltweite Montagen ab sofort gesucht!
Rega + Partner Industriemontagen GmbH
Schierholzstraße 27
30655 Hannover

Bewerbung:
bewerbung@rega-und-partner.de
Telefon (05 11) 95 69 90

Schulbusfahrer/in
für Kleinbustouren mit Einsatzort Nienburg. Teilzeit oder 450-€-Basis. Sie benötigen FS-Kl. 3/B oder D. Langjährige Fahrpraxis erwünscht.

Schmädeke Schulbusse
(05021) 962055
ab Montag, 9.00 Uhr

Stellenangebote

wesavi
Sauna- & Badelandschaft

Die Bäder Stadt Nienburg/Weser GmbH sucht für den Betrieb der Sauna- und Badelandschaft Wesavi in Nienburg/Weser zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Reinigungskräfte (m/w)
im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung
(20 Stunden/Woche) oder auf 450-€-Basis
und
Mitarbeiter (m/w)
Team Empfang/Kasse u. Service
auf 450-€-Basis

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bitte mit der Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung **bis spätestens zum 31.08.2017** an die Bäder Stadt Nienburg/Weser GmbH, Geschäftsführer Herrn Olaf Seemeyer, Mindener Landstraße 22, 31582 Nienburg oder online an: info@wesavi-nienburg.de.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.wesavi-nienburg.de.

Zur Verstärkung unserer Teams in Steyerberg und Liebenau suchen wir:

Kassierer m/w • Verkäufer m/w

- in Teilzeit / 80 bis 100 Stunden im Monat
- zum 01.09.2017 oder später
- freundliches Auftreten und Zuverlässigkeit
- Freude am Umgang mit Kunden

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung:
Kirchstraße 4 · 31595 Steyerberg
alexandra.jocksch@minden.edeka.de

E Jocksch

HENNE KIES + SAND

- Pflasterbettungssplitt
- Estrichsand und Estrichkies
- Sport- und Spielsand
- Straßenbaustoffe
- Baustoffhandel
- Transporte

Für die Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Mitarbeiter/in als Kieswerker/in

Ihr Aufgabengebiet:
– Bedienung und Wartung eines modernen Saugbaggers der neuesten Generation

Unsere Anforderungen:
– technisches Verständnis
– Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten

Sie erwartet ein interessanter Arbeitsbereich und eine leistungsgerechte Vergütung. Ihre Unterlagen senden Sie bitte bevorzugt per E-Mail an joerg.huener@sand-kies-henne.de oder per Post an **Firma Henne Kies + Sand GmbH, z. Hd. Herrn Hüner, Brückenstraße 3, 31628 Landesbergen, Tel. 01 74/3 40 44 11**

Wir sind Familie ...
Pflege- und Betreuungszentrum
Landsitz Hohenholz

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
eine Präsenzkraft nach § 43b in Teilzeit

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an das:
Pflege- und Betreuungszentrum *Landsitz Hohenholz*
z. Hd. Frau Schröder, Bahnhofstraße 72, 27324 Eysstrup

HENKING NUTZFAHRZEUGSERVICE

Zur Verstärkung unserer Nutzfahrzeugwerkstatt suchen wir Sie als angesehenen
Mechatroniker (m/w)
(Nutzfahrzeug / Fahrzeugbau / Landmaschinen)

Wir bieten: Weiterbildungen, Karrierechancen, sicherer u. unbefristeter Arbeitsplatz, abwechslungsreiche Tätigkeiten von Fahrzeugbau bis zur elektronischen Fehlerdiagnose.

Henking Nutzfahrzeugservice, Vagesweg 15-19, 31628 Landesbergen
Tel.: (05025) 98 11-35, info@henking-nutzfahrzeugservice.de

FRIKONI Convenience Manufaktur

Zur Verstärkung unseres Verkaufsteams suchen wir eine/einen:
Mitarbeiter/-in Verkaufshop
auf 450-€-Basis
freitags von 7 – 15 Uhr bzw. 9 – 17 Uhr

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Frikoni Food GmbH & Co.KG
Domänenweg 14, 31582 Nienburg/Weser
Personalbüro z. Hd. Herrn Suschowk
Tel. (05021) 963824 · E-Mail: bewerbung@frikoni.de

Die Niedersächsischen Landesforsten (NLF) suchen zum **1. August 2018**
Auszubildende zum/zur Forstwirt/in

Du hast mindestens einen Hauptschulabschluss und bist handwerklich und technisch geschickt. Du arbeitest gern unter freiem Himmel in und mit der Natur und bist teamfähig, zuverlässig und verantwortungsbewusst?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, letztem Zeugnis sowie Abschlusszeugnis bis spätestens zum **23. Oktober 2017**.

Weitere Infos findest du unter www.landesforsten.de
Forstamt Nienburg
Kleine Drakenburger Str. 19
31582 Nienburg

Du willst dich bei mehreren Forstämtern der NLF bewerben? Dann gib in deinen Unterlagen bitte Prioritäten an.

Wald in guten Händen.

Wir suchen für die Verstärkung unseres Teams in 31535 Neustadt-Otternhagen baldmöglichst in Vollzeit

Maschinenring Hannover-Land e.V.

Fachverkäufer / Kundenberater (m/w)
für Forst – und Gartentechnik / Motorkleingeräte

Ihr Tätigkeitsfeld:

- Individuelle Kundenberatung und Verkauf von Forst- und Gartengeräten
- Reparaturannahme und Verkauf von Ersatzteilen
- EDV Stammdaten- und Bestandspflege der Maschinen, Geräte und Ersatzteile innerhalb eines Warenwirtschaftssystems

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.maschinenring-hannover.de/maschinenring-e-v/stellenangebote/

Wir suchen für unseren neuen Standort in Nienburg an der Weser per sofort:
Tankwagenfahrer/in im Nah- und Fernverkehr
mit Führerschein CE, Fahrkarte und ADR-Bescheinigung.
Bewerben können Sie sich über unser Bewerbungsportal auf:
www.johs-martens.de

Johs. Martens
(GmbH & Co. KG) Spedition
Bei der Wollkammerei 4 · 21107 Hamburg

Zur Verstärkung unseres Produktionsteams suchen wir eine/einen
Produktionsmitarbeiter/-in
in Vollzeit für unsere Feinkostproduktion
Produktionsmitarbeiter/-innen
in Teilzeit ca. 70 Std./Monat
jeweils am Samstag und Montag,
im Früh- und Spätschichtsystem

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Frikoni Food GmbH & Co.KG
Domänenweg 14, 31582 Nienburg
Personalbüro z. Hd. Herrn Suschowk
Tel. (05021) 963824 · E-Mail: bewerbung@frikoni.de

Komm ins Team.

Wir wachsen weiter und haben viel vor.
Deshalb stellen wir für unsere **Ambulante Pflege** ein:

Pflegedienstleitung (m/w)
unbefristet, Vollzeit

Wir bieten:

- Dienstkleidung und Dienst-PKW
- 13. Monatsgehalt und Urlaubsgeld
- steuerfreier Zuschuss zur Kinderbetreuung
- umfangreiche Weiterbildungen
- Betriebliche Altersvorsorge

Wir wünschen uns:

- Qualifikation zur Pflegedienstleitung
- Erfahrungen in der Leitung eines ambulanten Pflegedienstes
- Betriebswirtschaftliches Denken und Handeln
- Führerschein Klasse B
- Identifikation mit unserem Unternehmen und unseren Zielen

Senden Sie Ihre Bewerbung jetzt an:
ASB-Kreisverband Nienburg, Herrn Jens Sewohl
Nienburger Str. 40, 31547 Rehburg-Loccum
j.sewohl@asb-nienburg.de

Onlinebewerbung unter: www.asb-nienburg.de Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Möbel und Küchen seit 1958

**Möbel
Heinrich**
www.moebel-heinrich.de

BAD NENNDORF FEIERT

Teil-Eröffnung



planoflex[®] Jung und modern präsentiert sich diese **POLSTERECKE** mit Stoffbezug. Die feste Polsterung gewährleistet besten Sitzkomfort. Viele Komfortfunktionen sind auf Wunsch gegen Mehrpreis erhältlich: Kissen, Kopfstützen, Hocker, Ausziehfunktion, Schubkasten und Stauraum. Art. Nr. 0984 0160



Bisher: **2485 €**
1399,-
Eröffnungspreis

**UNSER
HAUSRABATT:**

Bis zu **33%**
auf Möbel

Bis zu **55%**
auf Küchen

zusätzlich

SICHERN SIE SICH IHREN BONUS:

Je nach Wert Ihres Möbel-Einkaufes erhalten Sie einen Eröffnungs-Bonus gemäß unten stehender Tabelle, der Ihnen sofort auf den Kauf angerechnet wird.*

Ab 1.000.- Euro	→ 120.- Euro geschenkt!
Ab 3.000.- Euro	→ 360.- Euro geschenkt!
Ab 5.000.- Euro	→ 600.- Euro geschenkt!
Ab 8.000.- Euro	→ 1.000.- Euro geschenkt!
Ab 10.000.- Euro	→ 1.200.- Euro geschenkt!
Ab 12.000.- Euro	→ 1.500.- Euro geschenkt!

* Gültig bis 31.08.2017 beim Kauf von Möbeln und Küchen. Ausgenommen Werbeware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, Ausstellungsware mit dem Hinweis "Ich muss hier raus", Gartenmöbel, Geschenkgutscheine sowie Artikel folgender Hersteller: Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Xoon, Joop und Leonardo Living. Keine Kombination mit weiteren Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge.

Gutschein

BOUTIQUE - HEIMTEX - LEUCHTEN

15 Euro

GÜLTIG BIS 31.08.2017 ab einem Einkauf von 50.- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist. Keine Kombination mit weiteren Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art. Nr. 0998 1243

**Möbel
Heinrich**

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Internet & E-Mail:

www.moebel-heinrich.de
nenn@moebel-heinrich.de

500m von der A2-Abfahrt

Über 1000
kostenlose Parkplätze

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm



**Möbel
Heinrich**

GmbH &
Co. KG

31542 Bad Nenndorf · Auf dem Wachtlande 2 · Tel.(0 57 23) 9 47-0

Guten Appetit!

Unser Restaurant-Team empfiehlt:



**Feuriger Nackenspieß
mit Ratatouille-Salat**

Portion nur

6.80

Gültig bis
31.08.2017 für
den Mittagstisch
von 12.00-14.30 Uhr



Besuchen Sie auch
unser Restaurant
„Kotelett-Schmiede“